

Die
deutsche
Ausgabe

DAS MAGAZIN FÜR
KREATIVES STRICKEN

Zeitlos schönes STRICK- Design

FASHION-SHOW
Stricktrends 2024/25

INTERVIEW
Stricken für die
Wissenschaft

INFOS & NEWS
Aus der Strickszene

WORKSHOP
Der Zauber der
Fangmaschen

Cardigans + sommerliche Tops + Herrenweste + Pullunder + Lace-Tuch + Kinderpullover





Stricken Nähen Häkeln Crosscraft Sticken Dekorieren Zeichnen & Malen Basteln Kochen & Backen

Ausgabe verpasst!?

Einfach **online** bestellen!



MSSH105
€ (D) 7,50



MS138
€ (D) 7,50



SASH186
€ (D) 4,90



SASH198
€ (D) 4,90



MHI24001
€ (D) 6,90



MHI23004
€ (D) 6,90



MHI24002
€ (D) 6,90



SASH221
€ (D) 3,90

© BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806



Telefonisch bestellen: +49 (0) 76 23 964-155
E-Mail: bestellservice@bpv-medien.de

www.craftery.de

Unverbindliches Angebot: nur solange der Vorrat reicht



Inspiration



Innovation



Strickspaß

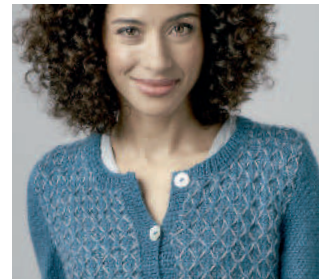


Foto: UZwei Fotodesign, Uli Glasemann

The Knitter

DAS MAGAZIN FÜR KREATIVES STRICKEN

Liebe Leserin und lieber Leser,

Stricken entspannt und tut gut – das kennen viele Strickende aus eigener Erfahrung. Derzeit laufen Studien, um das auch wissenschaftlich zu belegen. Wir haben mit Dr. Edda Jaleel über den aktuellen Stand gesprochen und möchten versierte StrickerInnen als ProbandInnen gewinnen – mehr dazu ab Seite 60. Wer Inspiration für eigene Projekte sucht, wird in diesem Heft gleich 14-mal fündig – wir stellen Strickdesigns vor, die Maschenspaß im Sommer bieten. Außerdem gibt es einen Ausblick auf die kommende Saison: Ab Seite 38 präsentieren wir die Trends 2024/25!

Herzlichst
Ihre Redaktion

MEHR VON UNS FINDEN SIE HIER:

-  [crafteryde](#)
-  [crafteryde](#)
-  [crafteryde](#)
-  [craftery.link/knitter](#)
-  www.craftery.de/newsletter
-  service-hotline@bpv-medien.de



Foto: Sarah Stöhr

Janne Graf (rechts) ist verantwortlich für das Gesamtkonzept und recherchiert und schreibt die redaktionellen Beiträge. **Helene Weinold** (links) ist stricktechnisch mit allen Wassern gewaschen und zuständig für die Modellanleitungen.



TITELTHEMEN



Modelle

10 MARTIN STOREY
Weste Solange

14 MARY HENDERSON
Top Isolde

20 CAROLINE BIRKETT
Pullover Cuckooflower

26 LOUISA HARDING
Cardigan Sundance Kid

31 SANNA MÅRD CASTMAN
Pullover Sudersand

35 BERGÈRE DE FRANCE
Kurzarmpulli Cannes

42 KATH ANDREWS
Cardigan Lichfield

47 OUTI KATER
Pullunder Lochcarron

55 SARAH HATTON
Cardigan Morgelyn

62 BRONAGH MISKELLY
Tuch Samoëns

65 SIÂN BROWN
Decke Painswick

70 BRONAGH MISKELLY
Socken Penstemon

73 SARAH HATTON
Kinderhoodie Foxley

76 PAT MENCHINI
Herrenweste Martindale



Infos

8 NACHRICHTEN
Maschen-News

38 REPORTAGE
Stricktrends 2024/25

60 INTERVIEW
Stricken für die
Wissenschaft

80 GALERIE
Alteingesessen
& topmodern
Wolle Rödel in Ulm

Know-how

6 GARNVORSTELLUNGEN
Sommermaschen

19 BÜCHER
Maschen-Lektüre

25 THE KNITTER
ENTDECKT ...
Interessante
Produktneuheiten

51 WORKSHOP
Der Zauber
der Fangmaschen

Service

54 SERVICE
Bezugsquellen
Impressum
Abkürzungen

68 ALTERNATIVGARNE
Im Überblick:
Garnalternativen
für viele Modelle
in diesem Heft

82 VORSCHAU
Ausgabe 72/2024



**Sichern Sie sich
jede Ausgabe!**

The Knitter kommt bequem
und zuverlässig per Post
direkt zu Ihnen ins Haus.

AUF SEITE 83 FINDEN SIE
UNSERE ABO-ANGEBOTE.

DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT AM 7. SEPTEMBER 2024



SommerMASCHEN

Diese coolen Garne beflügeln in der sonnigen Jahreshälfte unsere Stricklust! Leicht und luftig inspirieren sie zu sommerlichen Tops, Tüchern, Jacken und mehr, die sich auch bei höheren Temperaturen angenehm tragen. Leinen, Baumwolle, Viskose, Seide pur oder ein zartes Träumchen aus Kaschmir und Seide sind die Fasern, denen wir jetzt nicht widerstehen können!



AUSTERMANN Coleen Linen

Abgebildete Farbe: Tropic 102
Farbkarte: 8 Unifarben, 4 Colorfarben
Laufänge/Knäuel: ca. 120 m/50 g
Nadelstärke: 3,5–4,5 mm
Maschenprobe: 17 Maschen x 25 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 60 % Leinen, 25 % Baumwolle, 15 % Viskose
Pflege: 30 °C Schonwaschgang
Empfohlener Verkaufspreis: D € 7,95/50 g
Internet: www.schoeller-wolle.de

Das kühle Sommergarn zeigt eine attraktive Flammenstruktur und den typischen Leinencharakter. Es eignet sich für gestrickte oder gehäkelte Lochmuster und Strukturen, die mit der sommerlichen Fasermischung ausdrucksstark zur Geltung kommen. Für ein weiches, geschmeidiges Hautgefühl und einen fließenden Fall das fertige Modell mit schwebendem Bügeleisen dämpfen. Die dekorativen Knäuel gibt es in Unifarben sowie in vier wunderschönen Farbverläufen.



THE YARN SPECIALIST — KOELNER WOLLBOERSE Pure Linen

Abgebildete Farbe: Rosewood Farbe 85
Farbkarte: 16 Farben
Laufänge/Strang: 250 m/50 g
Nadelstärke: 2,5–3,5 mm
Maschenprobe: 23 Maschen x 32 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 100 % Leinen
Pflege: 40 °C Wollwaschgang
Empfohlener Verkaufspreis: D € 9,95/50 g
Internet: www.wollboerse.de

Die älteste Nutzpflanze der Welt präsentiert sich in diesem Garn pur und authentisch. Seit 5 000 Jahren wird bereites Kleidungsstück aus dieser Faser hergestellt, die kühl auf der Haut liegt, atmungsaktiv ist und viel Flüssigkeit aufnehmen kann, ohne sich feucht anzufühlen. Das anfänglich etwas spröde, für Leinen typische Maschenbild wird gleichmäßig und der Griff geschmeidiger, wenn das fertige Projekt gewaschen und/oder unter feuchten Tüchern gespannt wird. Die Farbkarte zeigt sanfte, leicht in sich melierte Nuancen.

Fürs Musterläppchen wurde zwischen den Farbpartien Garn abgewickelt



LANGYARNS Silk Color

Abgebildete Farbe: Orange/Bordeaux/Rot Farbe 1141.0005
Farbkarte: 8 Farben
Laufänge/Knäuel: 260 m/100 g
Nadelstärke: 3,5–4 mm
Maschenprobe: 22 Maschen x 31 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 100 % Seide
Pflege: 30 °C Wollwaschgang
Unverb. Preisempfehlung: D € 34,95/100 g
Internet: www.langyarns.com

Durch die Konstruktion als Maschengarn ist diese reine Seide leicht, geschmeidig, mit zartem Glanz. Sie besteht aus zwei Seidenarten: Schappeseide wird wie ein Kammgarn erzeugt und ist reißfest, glänzend und geschmeidig. Bourrette-seide ist matt, zeigt eine leicht unregelmäßige Struktur und ist voluminöser. So entsteht ein luxuriöses Garn für sommerliche Tops, Tücher und Accessoires mit fließendem Fall.



SCHACHENMAYR Duo Multicolore

Abgebildete Farbe: Kirsche Farbe 00030
Farbkarte: 14 Farben
Laufänge/Knäuel: 120 m/50 g
Nadelstärke: 3,5–4 mm
Maschenprobe: 22 Maschen x 30 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 70 % Viskose, 30 % Baumwolle
Pflege: Schonwäsche 30 °C
Empfohlener Verkaufspreis: D € 6,95/50 g
Internet: www.schachenmayr.com

Das klassische, runde Bändchengarn mit einer sommerlich zarten Kettenkonstruktion lässt sich einfach verarbeiten und kreiert durch die zwei unterschiedlichen Komponenten einen schönen Effekt im Maschenbild, der jedes Modell zum Unikat macht. Die einfarbige Basis bildet dabei die nachhaltig produzierte Viskose Eco Vero™, die kolorierten Baumwoll-Ab-schnitte ergeben die wirkungsvollen Streifen im Gestrick.



NATURE'S LUXURY La Rêveuse

Abgebildete Farbe: Phoenix Sunglow Farbe PHXSGL 15
Farbkarte: 16 Farben
Laufänge/Strang: ca. 187 m/25 g
Nadelstärke: 2,5–3,5 mm
Maschenprobe: 22–28 Maschen x 30–36 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 80 % Kaschmir, 20 % Seide
Pflege: Handwäsche
Empfohlener Verkaufspreis: D € 27,95/25 g
Internet: www.naturesluxury.com

Ein zarter Hauch, ein sanfter Traum – für dieses luxuriöse Garn wird feinstes Kaschmir in einen schimmernden Kernfaden aus reiner Seide gesponnen. Dann wird es liebevoll von Hand gefärbt in einer Farbpalette, die von dezenten Natur- bis zu leuchtenden Farbtönen reicht. Ob einfädig verstrickt für zarte Maschen, die Ajourmuster zauberhaft zur Geltung bringen, oder zweifädig mit einem anderen Garn kombiniert – es entstehen wolkenweiche, flauschige, federleichte Maschen.



ERIKA KNIGHT Studio Linen

Abgebildete Farbe: Lighthouse Farbe 421
Farbkarte: 21 Farben
Laufänge/Strang: 120 m/50 g
Nadelstärke: 3,5–4 mm
Maschenprobe: 21 Maschen = 10 cm
Zusammensetzung: 85 % Viskose (recyceltes Leinen), 15 % Leinen
Pflege: 30 °C Maschinenwäsche
Empfohlener Verkaufspreis: D € 9,90/50 g
Internet: soul-wool.com

Zu 15 % Premium-Leinen aus Belgien gesellen sich 85 % re-cyceltes Leinen. Gesponnen und gefärbt wird in Italien, da-bei werden Farbstoffe ohne tierische Bestandteile genutzt – das Garn ist daher vegan. Es fühlt sich geschmeidig, glatt und kühl an, die zurückhaltende Farbpalette lässt Raum für kreative Schnitte und anspruchsvolle Muster. Perfekt für som-merliche Stricksachen je nach Design mit lässiger oder luxu-röser Anmutung – ein nachhaltiges Garn mit Style-Faktor.

HÄKEL-COUTURE

Häkeldesign mit Lisa Grodek als Bildungsurlaub



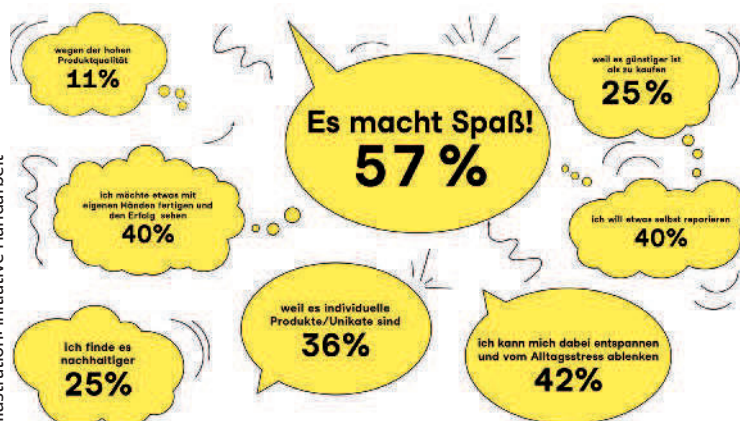
Lisa Grodek (2. von links) mit den Models Bella, Jennie und Ashley, die ihre handgehäkelten Designs auf der Vancouver Fashion-Week im April 2024 präsentierten.

Foto: privat, Lisa Grodek

In ihren kunstvollen Häkelkleidern kombiniert die Designerin Lisa Grodek Inspiration aus der Krinolinen-Mode der Jahre 1842–1870, der Spätrenaissance und des Frühbarocks mit Design-Elementen der 1920er- und 1960er-Jahre. In Handarbeit häkelt sie mit feinen Garnen beeindruckende Roben – inklusive der Reifröcke. Zuletzt zeigte sie ihre Kreationen auf der Vancouver Fashion-Week 2024 sowie laufend auf Instagram. Lisa Grodek unterrichtet Häkeln an Berliner Privatschulen und in der Erwachsenenbildung. An der Berliner Volkshochschule Friedrichshain-Kreuzberg vermittelt sie in Wochenend- und Kompaktkursen sowie in Angeboten, die als Bildungsurlaub anerkannt sind, ihr profundes Häkelwissen. Dabei ist die kunsthistorische Einordnung genauso Thema wie Werkzeug- und Materialkunde sowie die Grundtechniken und deren gestalterische Ausdrucksmöglichkeiten in Theorie und Praxis. Internet: <https://lisagrodek.com>, Instagram: [crochet_designer](https://www.instagram.com/crochet_designer), VHS-Programm: www.atelier-bergmannstrasse.de

Wie tickt die DIY-Szene?

GfK-Verbraucherstudie im Auftrag der Initiative Handarbeit



GfK: Nutzungsverhalten Handarbeiten im Auftrag der Initiative Handarbeit (März)

Die Zahl der Handarbeitsbegeisterten in Deutschland wächst – und die DIY-Community ist deutlich jünger geworden. Das zeigt die aktuelle Studie „Nutzungsverhalten Handarbeiten 2024“, die die GfK Nürnberg im Auftrag des Branchenverbands Initiative Handarbeit erstellt hat. 85 Prozent aller Frauen in Deutschland beschäftigen sich zumindest ab und zu mit Handarbeit (2021: 76 Prozent). Lag der größte Anteil der Handarbeiterinnen 2021 noch bei den über 50-Jährigen, gibt jetzt die große Mehrheit der 18- bis 29-Jährigen an, zu handarbeiten. Es wird vor allen Dingen gestrickt und gehäkelt, genäht, repariert und Upcycling betrieben. Nach wie vor sind die Hauptmotive Spaß am Handarbeiten, Individualität und Entspannung. Nachhaltigkeit als Motiv hat an Bedeutung gewonnen.



Foto: Franz Leipold

75 Jahre REGIA – 30 Jahre Sockenbuch

Neue Socken zum Jubiläum der renommierten Garnmarke

Nomotta REGIA, das erste perlonverstärkte Sockengarn, kam 1949 als Weltneuheit auf den Markt und begeistert seitdem Sockenstrickfans mit immer neuen Entwicklungen, hohen Qualitätsstandards, Expertise und natürlich auch viel Liebe zum Sockenstricken. Zum Erfolg beigetragen hat sicherlich das erste Sockenbuch am deutschen Markt, das *The-Knitter*-Redakteurin Helene Weinold 1994 mit REGIA-Sockenwolle für den Augustus Verlag produzierte. „Schicke Socken selber stricken“ verkaufte sensationelle 150 000 Exemplare, und war die Mutter aller Sockenbücher, die es in Folge vielfach gab. Mit dem REGIA-Booklet „A Socks Love Story“, das Helene Weinold zum 75. Geburtstag der Marke lektoriert hat, schließt sich also ein Kreis. Es beinhaltet einen umfassenden Socken-Lehrgang, zehn Designer-Modelle sowie zwölf Mini-Muster für Socken jeder Größe. Das Booklet ist für 8,90 € im Fachhandel erhältlich, Infos: www.regia.de



Pulli mit Ajourmuster
Modell 7 aus *Sabrina*
5/24



Gestreiftes Strick-
kleid Modell 18 aus
Verena 2/24



Top mit Wellenmuster
Modell 2 aus *Sabrina*
6/24

Strickmode à la carte

Lieferservice für Craftery-Stricksets

Für *Verena Stricktrends* und *Sabrina* – die Schwesternmagazine von *The Knitter D* von Craftery – gibt es jetzt einen Lieferservice, der die passende Menge an Garn für das jeweilige Modell direkt zu Ihnen nach Hause bringt. Zu einigen Designs werden auch verschiedene Farben angeboten. Einfach die Seite www.craftery.de/Strick-Haekelsets/ besuchen, Wunschmodell, Größe und Farbe wählen und ganz bequem nach Hause liefern lassen – solange der Vorrat reicht! Ein Angebot, das ab sofort laufend für viele Modelle in jeder Ausgabe der *Verena Stricktrends* und *Sabrina* gilt.

Trendthema Raffia-Bast

Topmodische Accessoires mit nachhaltigem Garn von DMC

Prada hat den Run ausgelöst: Die ikonische, im Stäbchenmuster gehäkelt Tote Bag für 1 600 € gehört seit 2022 zur Kollektion, www.prada.com. Für Kreative gibt es das passende Material und ein Anleitsheft mit Taschen und Hüten zum Selbermachen von DMC. Neu im nachhaltigen EcoVita-Sortiment von DMC ist das Material zum Trend: Raffia Yarn aus 100 % Holzfaser, ein natürliches, umweltverträgliches Garn, biologisch abbaubar, saugfähig, weich, geschmeidig, wasch- und bügelbar, sehr leicht und angenehm zum Stricken, Häkeln und Weben. In neun sommerlichen Farben ideal für modische Accessoires und Home-Deko geeignet. Das Anleitsheft mit zwölf stylischen Häkelprojekten ist für 6,90 €, der 50-g-Knäuel für 8,15 € UVP im Fachhandel erhältlich. Infos: www.dmc.com/FR/de



Fotos: DMC

Gestrickte Wurstwaren

Sonderausstellung „Mythos Handwerk.
Zwischen Ideal und Alltag“

Ehrlichkeit, Beständigkeit, Regionalität, Qualität – das wird mit Handwerk verbunden. Zwischen diesen idealhaften Vorstellungen und der Lebenswirklichkeit von HandwerkerInnen liegen oft Welten. Auf einem entdeckungsreichen Rundgang werden aktuelle Fragestellungen zum Handwerk im Zeitalter der Digitalisierung beleuchtet und so manche Romantisierungen entlarvt. Mit dabei: Strickkünstlerin und Ärztin Dominique Kaehler Schweizer alias Madame Tricot, die mit gestrickten Wurstwaren auf Fragen zu Natur- und Artenschutz reagiert. Bis zum 26. Januar 2025 ist die Ausstellung „Mythos Handwerk. Zwischen Ideal und Alltag“ im Vorarlberg Museum in Bregenz zu sehen. Infos: www.vorarlbergmuseum.at

Fotos: Sarah Mistura





MARTIN STOREY

Weste Solange

Diese ärmellose Weste können Sie über Ihrem Lieblingskleid oder solo als Sommertop tragen.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | |
|---------------|-------|-------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 71–76 | 81–86 | 91–97 | 102–107 | 112–117 | 122–127 | 132–137 | 142–147 | 152–157 | cm |
| OBER-WEITE** | 83 | 92 | 103 | 112 | 123 | 132 | 143 | 152 | 165 | cm |
| LÄNGE | 44 | 46 | 48 | 50 | 52 | 54 | 55 | 57 | 58 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß

GARN

Rowan Summerlite DK (100 % Baumwolle; LL 130 m/50 g)

| FUCHSIA (FB 455) | 200 | 250 | 300 | 300 | 350 | 400 | 400 | 450 | 500 | g |
|------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
|------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|

MASCHENPROBE

22 M und 30 R mit Nd 3,5 mm glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm
Der Musterstreifen über 31 M (siehe Strickschrift) ist 12 cm breit.

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

DIESE ÄRMELLOSE WESTE von Martin Storey sticht durch ihre hübschen Lochmusterstreifen mit zarten Blattmotiven ins Auge. Durch den kleinen Kragen bekommt sie eine Vintage-Note. Gestrickt ist die Weste aus Summerlite DK von Rowan, einem Garn, das ein kühles, glattes Gestrick mit klar definiertem Maschenbild ergibt, sodass das Lochmuster perfekt zur Geltung kommt. Das Garn ist in 28 Farben erhältlich.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 3 mm 91/101/113/123/135/145/157/167/181 M anschl.

1. Reihe (Hintr): 1 M li, * 1 M re verschr, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

2. Reihe: 1 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das verschränkte Rippenmuster ein.

Weitere 8 R im verschränkten Rippenmuster str; mit einer Rückr enden.

Zu Nd 3,5 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M) bis zu einer Gesamthöhe von 21/22/22,5/23/23,5/24/24/25/25 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 5/6/7/8/9/9/10/12/13 M abk (= 81/89/99/107/117/127/137/143/155 M). In den nächsten 5/5/7/7/9/9/11/11/13 R und anschließend 5/6/7/8/8/9/10/12/14 x in jeder 2. folg R beids 1 M abn (= 61/67/71/77/83/91/95/97/101 M).

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Armausschnitthöhe von 20/21/22,5/24/25,5/27/28/29/30 cm; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 2/2/3/3/4/4/4/5/5 M abk, dann am Beginn der folg 4 R jeweils 2/3/3/3/4/4/5/5/5 M abk (= 49/51/53/59/59/67/67/67/71 M).

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hintr): 3/3/3/4/4/5/5/5 M abk, re M str, bis 9/9/10/11/11/13/13/15 M auf der rechten Nd liegen; die Arbeit wenden und die restl M auf einem Maschenraffer stilllegen.

Beide Seiten getrennt beenden.

Über die M für die rechte Seite des Halsausschnitts glatt re weiterstr, dabei in den nächsten 3 R an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn; mit einer Rückr enden; gleichzeitig am Beginn der 2. R (an der Armausschnittkante) 3/3/3/4/4/5/5/6 M abk. Die verbleibenden 3/3/4/4/4/5/5/6 M abk.

Von der rechten Seite der Arbeit aus die mittleren 25/27/27/29/29/31/31/31/31 M für den Kragen auf einem Maschenraffer stilllegen, den Faden neu anschlingen und re M str bis R-Ende.

Die linke Seite des Halsausschnitts und die linke Schulter gegengleich zur rechten Seite beenden.

LINKES VORDERTEIL

Mit Nd 3 mm 55/59/65/71/77/81/87/93/99 M

anschl.

1. Reihe (Hintr): * 1 M li, 1 M re verschr; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.

2. Reihe: 1 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das verschränkte Rippenmuster ein.

Weitere 8 R im verschränkten Rippenmuster str, dabei am Ende der letzten R (= Rückr) 0/1/1/0/0/1/1/0/1 M zun (= 55/60/66/71/77/82/88/93/100 M).

Zu Nd 3,5 mm wechseln.

Glatt re und im Lochmuster nach der Strickschrift mit Rippenblende weiterstr und dabei den Musterstreifen platzieren wie folgt:

1. Reihe (Hintr): Re M str bis zu den letzten 39 M, über die nächsten 31 M die 1. R der Strickschrift arb, 8 M im verschränkten Rippenmuster str.

2. Reihe: 8 M im verschränkten Rippenmuster str, über die nächsten 31 M die 2. R der Strickschrift arb, li M str bis R-Ende. Diese 2 R teilen die M ein: 8 M Rippenblende an der Vorderkante, die nächsten 31 M im Lochmuster nach der Strickschrift, die übrigen M glatt re.

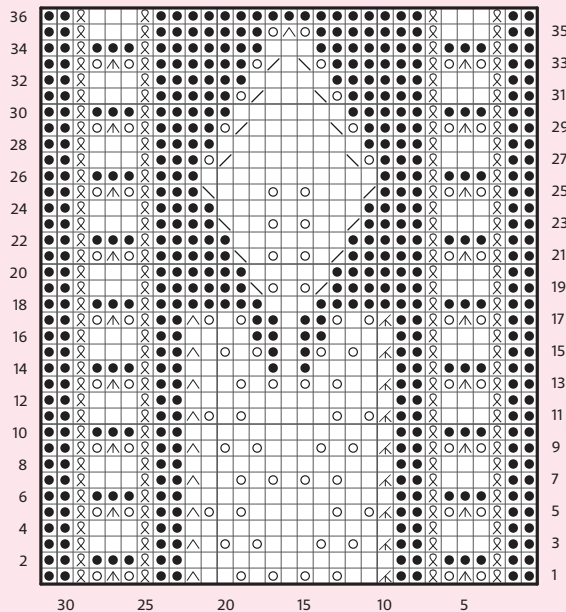
In dieser Mustereinteilung gerade hoch weiterstr und dabei den 36-reihigen Rapport der Strickschrift stets wdh, bis das linke Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Armausschnitte; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITT

Mustergemäß weiterstr, dabei am

Weste Solange

STRICKSCHRIFT



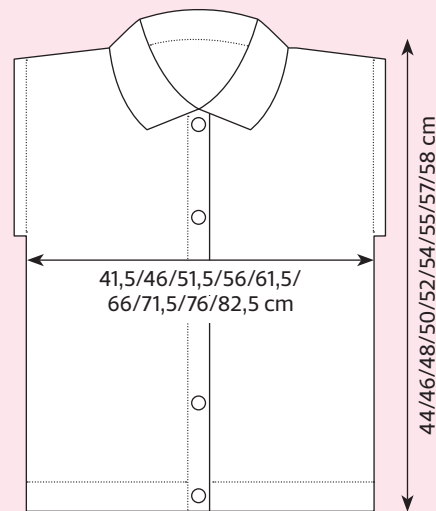
ZEICHENERKLÄRUNG

- in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- in Hinr 1 M re verschr; in Rückr 1 M li verschr
- 1 U
- 2 M re zusstr
- 2 M re übz zusstr
- 3 M re abgeh zusstr (= 2 M zus wie zum Rechtsstr abh, 1 M re str, dann die 2 abgehobenen M darüberziehen)
- 3 M re zusstr
- 3 M re übz zusstr (= 1 M re abh, die nächsten 2 M re zusstr, die abgehobene M darüberziehen)

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3 mm
und 3,5 mm
Maschenraffer
5 Knöpfe, Ø 17 mm

SCHNITTVERKLEINERUNG



MARTIN STOREY

lebt an der Nordküste der englischen Grafschaft Devon, wo er seit vielen Jahren hinreißende Strickmodelle entwirft. Der Zopfmuster-Experte, seit Langem ein führender Kopf des Rowan-Designteams, hat Fans unter den StrickerInnen in aller Welt.



Beginn der nächsten R 5/6/7/8/9/9/10/12/13 M abk (= 50/54/59/63/68/73/78/81/87 M). 1 R mustergemäß str.
An der Armausschnittkante in den nächsten 5/5/7/7/9/9/11/11/13 R und anschließend 5/6/7/8/8/9/10/12/14 x in jeder 2. folg R 1 M abn (= 40/43/45/48/51/55/57/58/60 M). Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis 14/14/16/16/18/18/18/20 R weniger gestrickt sind als beim Rückenteil bei Beginn der Schulterschrägen; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hinr): 27/29/31/34/37/41/43/44/47 M mustergemäß str; die Arbeit wenden und die restl 13/14/14/14/14/14/14/14/13 M für den Kragen auf einem Maschenraffer stilllegen.
Mustergemäß weiterstr, dabei an der Halsausschnittkante in den nächsten 4 R und anschließend 4/4/4/5/5/6/6/6/7 x in jeder 2. folg R 1 M abn (= 19/21/23/25/28/31/33/34/36 M).
1 Rückr mustergemäß str.

SCHULTERSCHRÄGE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R und 0/4/2/0/3/0/4/3/1 x am Beginn jeder 2. folg R jeweils 2/3/3/3/4/4/5/5/5 M abk, dann 4/-/2/4/1/4/-/1/3 x am Beginn jeder 2. folg R jeweils 3/-/4/4/5/5/-/6/6 M abk; **gleichzeitig** in der nächsten und der 4. folg R an der Halsausschnittkante 1 M abn. 1 R mustergemäß str.
Die verbleibenden 3/4/4/4/5/5/6/6/6 M abk.

Die Positionen der 5 Knöpfe auf der linken Frontblende markieren: Der 1. Knopf sitzt auf Höhe der 7. R, der letzte 1 cm unterhalb des Beginns der Halsausschnittschräge. Die übrigen 3 Knöpfe gleichmäßig dazwischen platzieren.

RECHTES VORDERTEIL

Mit Nd 3 mm 55/59/65/71/77/81/87/93/99 M anschl.

1. Reihe (Hinr): 1 M re, * 1 M re verschr, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

2. Reihe: 1 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd

wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das verschränkte Rippenmuster ein.

Weitere 4 R im verschränkten Rippenmuster str; mit einer Rückr enden.

7. Reihe (Hinr; Knopfloch-R): 1 M re, 1 M re verschr, 1 M li, 2 M re verschr zusstr, 1 U (= 1 Knopfloch), mustergemäß weiterstr bis R-Ende.

Weiterstr wie folgt, dabei passend zu den auf der linken Frontblende markierten Positionen für die Knöpfe weitere 4 Knopflocher in die rechte Frontblende einstr (sie werden nicht mehr eigens erwähnt!): Weitere 3 R im verschränkten Rippenmuster str, dabei am Beginn der letzten R (= Rückr) 0/1/1/0/0/1/1/0/1 M zun (= 55/60/66/71/77/82/88/93/100 M).

Zu Nd 3,5 mm wechseln.

Glatt re und im Lochmuster nach der Strickschrift mit Rippenblende weiterstr und dabei den Musterstreifen platzieren wie folgt:

Weste Solange



Die Weste wird vorne geknöpft und hat einen kleinen gerippten Kragen.

1. Reihe (Hintr): 8 M im verschränkten Rippenmuster, über die nächsten 31 M die 1. R der Strickschrift arb, re M str bis R-Ende.

2. Reihe: Li M str bis zu den letzten 39 M, über die nächsten 31 M die 2. R der Strickschrift arb, 8 M im verschränkten Rippenmuster.

Diese 2 R teilen die M ein: 8 M Rippenblende an der Vorderkante, die nächsten 31 M im Lochmuster nach der Strickschrift, die übrigen M glatt re.

Das rechte Vorderteil gegengleich zum linken Vorderteil beenden, dabei den 36-reihigen Rapport der Strickschrift stets wdh und die Abn für den Halsausschnitt arb wie folgt:

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hintr): 3 M abk, mustergemäß weiterstr, bis 10/11/11/11/11/11/11/10 M auf der rechten Nd liegen, und diese M für den Kragen auf einem Maschenraffer stilllegen, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 27/29/31/34/37/41/43/44/47 M).

KRAGEN

Alle Teile nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Schulternähte im Rück- oder Matratzenstich schließen. (Hinweis: Wegen der unterschiedlichen Maschenprobe für das Lochmuster und glatt rechtes Gestrick umfasst jede Schulterschräge beim Vorderteil 2 M mehr als beim Rückenteil; beide Kanten sollten aber jeweils gleich lang sein.)

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3 mm die stillgelegten 10/11/11/11/11/11/11/10 M vom Maschenraffer am rechten Vorderteil wieder aufnehmen, den Faden anschlingen und 20/20/20/20/22/22/24/24/24/26 M aus der rechten vorderen Halsausschnittkante nach oben sowie 3 M aus der rechten hinteren Halsausschnittkante nach unten re herausstr; die 25/27/27/29/29/31/31/31/31 M vom Maschenraffer am hinteren Halsausschnitt str wie folgt: 1/2/2/3/3/1/1/1 M re, [1 M re, 1 M re verschr] in die nächste M, 7/7/7/7/9/9/9/9 x {2 M re, [1 M re, 1 M re

verschr] in die nächste M}, 2/3/3/4/4/2/2/2/2 M re; 3 M aus der linken hinteren Halsausschnittkante nach oben sowie 20/20/20/22/22/24/24/24/26 M aus der linken vorderen Halsausschnittkante nach unten re herausstr, dann die 13/14/14/14/14/14/14/14/13 M vom Maschenraffer am linken Vorderteil mustergemäß str (= 102/106/106/112/112/120/120/120/122 M).

1. Reihe (Hintr vom Kragen aus, Rückr vom Rumpf aus gesehen): 3 M abk (= 1 M auf der rechten Nd), * 1 M re verschr, 1 M li; ab * fortfltd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M re verschr, 1 M re (= 99/103/103/109/109/117/117/117/119 M).

2. Reihe: 1 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortfltd wdh bis R-Ende.

3. Reihe: 1 M re, * 1 M re verschr, 1 M li; ab * fortfltd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M re verschr, 1 M re.

Die letzten 2 R teilen das verschränkte Rippenmuster ein.

Im verschränkten Rippenmuster weiterstr bis zu einer Kragenhöhe von 9 cm ab Aufnahme-R; mit einer Kragen-Rückr enden. Alle M mustergemäß abk.

ARMAUSSCHNITT-BLENDEN (2 x arbeiten)

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3 mm 99/105/113/121/131/137/143/151/157 M gleichmäßig verteilt aus der Armausschnittkante re herausstr.

Mit der 2. R (= Rückr) beginnend, 5 R im verschränkten Rippenmuster str, wie beim Rückenteil beschrieben; mit einer Rückr enden.

Alle M mustergemäß abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Seitennähte und die Blendennähte an den Armausschnitten schließen.

Alle Fadenenden vernähen. ☺



Dieses Modell ist dem *Knitting & Crochet Magazine* 73 von Rowan entnommen, das Anleitungen für 41 sommerliche Damen- und

Herrenmodelle enthält.
www.knitrowan.com



MARY HENDERSON

Top Isolde

Fair-Isle mal ganz modern: Dieses attraktive Top mit seinen grafischen Einstrickmustern ist aus Shetlandwolle gestrickt.

Top Isolde

Die Saumblende ist kraus rechts in Streifen gestrickt, während die gerippte Schulterpasse eine Farbe der Einstrickmuster wieder aufnimmt.





MARY HENDERSON

Top Isolde

„**ICH LIEBE ES**, der Fair-Isle-Tradition einen modernen Dreh zu verleihen“, sagt Mary Henderson. „Zu diesem Muster hat mich der Blick darauf inspiriert, wie wir farbige Linien und Karos definieren. Der Musterrapport basiert auf einem Karomuster aus horizontalen und vertikalen Farblinien. Mein Modell hat überschnittene Schultern und seitliche Schlitzte. Die kraus rechts in Farbstreifen gestrickte Saumblende wird für Vorder- und Rückenteil separat gestrickt und ist hinten länger. Anschließend wird die Arbeit zur Runde geschlossen. Es müssen keine Steeks gearbeitet und keine Nähte geschlossen werden.“

BESONDERE TECHNIK

ABKETTEN MIT I-CORD

Mit einer Nd 3,5 mm auf der linken Nd 3 M durch Aufstr anschl, * 2 M re, 2 M re abgeh zusstr, die 3 M von der rechten Nd wie zum Linksstr zurück auf die linke Nd heben; ab * fortldf wd, bis 3 M übrig bleiben. Die verbleibenden M abk. Den Faden bis auf ein 10 cm langes Fadenende abschneiden.

STRICKMUSTER

RIPPENMUSTER 2/2

M-Zahl teilbar durch 4.

1. Reihe: * 2 M re, 2 M li; ab * fortldf wd bis R-Ende.

Diese R stets wd.

RIPPENMUSTER 2/2

M-Zahl teilbar durch 4 + 2 M.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | |
|---------------|-------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 81–86 | 90–96 | 101–107 | 112–117 | 122–127 | 132–137 | 142–147 | cm |
| OBER-WEITE** | 95 | 104 | 115 | 125 | 135 | 145 | 155 | cm |
| LÄNGE | 45,5 | 45,5 | 46,5 | 48 | 48 | 50 | 50 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß

NADELN UND ZUBEHÖR

2 Rundstricknadeln 2,5 mm, 40–60 cm lang
2 Rundstricknadeln 3 mm, 40–60 cm lang
2 Rundstricknadeln 3,5 mm, 80–100 cm lang
Maschenmarkierer
Maschenraffer
Wollnadel

MASCHENPROBE

25 M und 38 R (= 19 Krausrippen) mit Nd 3 mm kraus re gestrickt = 10 cm x 10 cm
25 M und 35 Rd mit Nd 3,5 mm im Einstrickmuster nach Strickschrift C gestrickt = 10 cm x 10 cm

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

1. Reihe (Hinr): * 2 M re, 2 M li; ab * fortldf wd bis zu den letzten 2 M, 2 M re.
2. Reihe (Rückr): * 2 M li, 2 M re; ab * fortldf wd bis zu den letzten 2 M, 2 M li.
Diese 2 R stets wd.

HINTERE SAUMBLLENDE

Mit einer Rundstricknd 3 mm und Fb A 118/130/144/156/168/182/194 M anschl.

1. Reihe (Rückr): Re M str.

Die 1.–48. R der Strickschrift A arb.

Den Faden abschneiden und die Blende vorerst beiseitelegen.

VORDERE SAUMBLLENDE

Mit einer Rundstricknd 3 mm und Fb A 118/130/144/156/168/182/194 M anschl.

1. Reihe (Rückr): Re M str.

Die 1.–30. R der Strickschrift B arb.

RUMPF

Von der jeweils rechten Seite der hinteren und der vorderen Saumblende aus mit der 80–100 cm langen Rundstricknd 3,5 mm und Fb E erst die 118/130/144/156/168/182/194 M der vorderen Saumblende re str, MM platzieren (= „Seitennah“), dann die stillgelegten 118/130/144/156/168/182/194 M der hinteren Saumblende re str. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen (= 236/260/288/312/336/364/388 M).

EINSTRICKMUSTER

Glatt re in Fair-Isle-Technik in Rd nach Strickschrift C weiterstr wie folgt:

1. Runde: * Mit der 17./1./14./18./12./15./19. M

beginnend die 1. Rd der Strickschrift C arb bis MM, dabei den Rapport von 20 M insgesamt 5/6/6/7/7/8/9 x str und mit der 14./10./17./13./19./16./12. M enden; ab * noch 1 x wd.

Mustergemäß weiterstr bis zum Ende der 30. Rd der Strickschrift, dann 1 x die 1.–16. Rd und anschließend 1 x die 1.–13. Rd wd. Den Faden abschneiden.

AUFTEILUNG

VORDERTEIL

Die ersten und die letzten jeweils 2/2/4/6/10/12/12 M der Rd (= 4/4/8/12/20/24/24 M insgesamt] für den Armausschnitt auf einem Maschenraffer stilllegen. Die Fäden gemäß Strickschrift anschließen und die 14. Rd mustergemäß str bis 2/2/4/6/10/12/12 M vor dem nächsten MM, die nächsten 4/4/8/12/20/24/24 M für den Armausschnitt auf einem Maschenraffer stilllegen; die Arbeit wenden und nur über diese 114/126/136/144/148/158/170 M für das Vorderteil in Hin- und Rückr weiterstr.

Hinweis: Lesen Sie die folgenden Angaben vollständig durch, bevor Sie weiterstr, denn Sie müssen die R der Strickschrift wechseln, während gleichzeitig die Abn für die Armausschnitte gearbeitet werden.

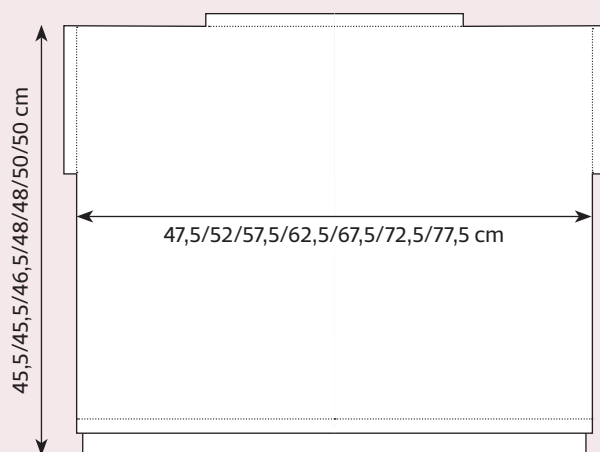
** Mustergemäß weiterstr bis zum Ende der 16. R der Strickschrift C, dann die 1. bis –/–/4./8./8./16./16. R noch 0/0/1/1/1/1 x wd, anschließend die 1.–32. R 1 x arb; **gleichzeitig** in der nächsten Hinr und anschlie-

GARN

Jamieson & Smith 2ply Jumper Weight (100 % Shetlandwolle; LL 115 m/25 g)

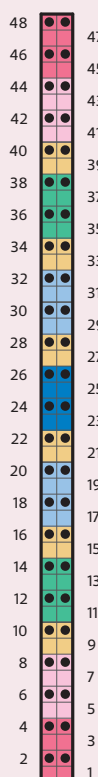
| | | | | | | | | |
|----------------------|----|----|----|----|----|----|----|---|
| A FB FC50 MIX | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 75 | g |
| B FB 101 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 75 | 75 | g |
| C FB 53 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | g |
| D FB 1280 MIX | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | g |
| E FB 14 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 75 | 75 | g |
| F FB 366 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 75 | 75 | g |

SCNITTVERKLEINERUNG



STRICKSCHRIFTEN

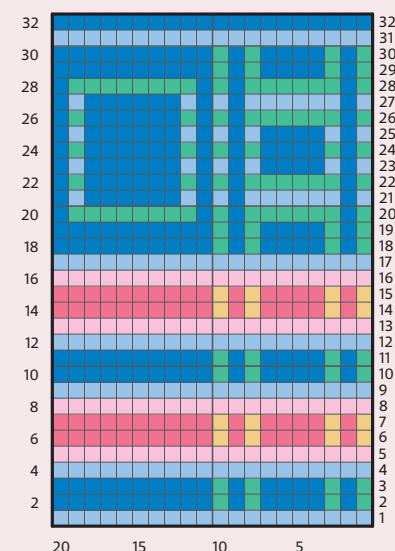
Strickschrift A



Strickschrift B



Strickschrift C



ZEICHENERKLÄRUNG

- in Hinr bzw. Rd 1 M re; in Rückr 1 M li
- in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- Fb A
- Fb B
- Fb C
- Fb D
- Fb E
- Fb F

ßend noch 4/4/4/4/5/5/5 x in jeder 6./6./6./8./6./8./8. R beids 1 M zun (= 124/136/146/154/160/170/182 M).

Alle Fäden bis auf den in Fb F abschneiden.

Zur Rundstricknd 2,5 mm wechseln.
6 cm im Rippenmuster 2/2 str.
Die M des Vorderteils vorerst stilllegen.

RÜCKENTEIL

Die Fäden gemäß Strickschrift von der rechten Seite der Arbeit aus an den stillgelegten 114/126/136/144/148/158/170 M für das Rückenteil anschlingen.
2 R mustergemäß nach Strickschrift C str.
Das Rückenteil beenden, wie beim Vorderteil ab ** beschrieben.

BLENDE

Von der linken Seite der Arbeit aus mit Nd 3 mm die jeweils äußeren 31/36/40/43/47/50/55 Schulter-M von Vorder- und Rückenteil in 3-Nd-Technik zus abk und dadurch verbinden.
Die übrigen 62/64/66/68/66/70/72 M von Vorder- und Rückenteil für die Halsaus-

schnittblende auf den Nd lassen.

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Mit der Rundstricknd 2,5 mm und dem Faden in Fb F die 62/64/66/68/66/70/72 M des vorderen Halsausschnitts re str, 1 M aus der Schulternaht re herausstr, die 62/64/66/68/66/70/72 M des hinteren Halsausschnitts re str und 1 M aus der Schulternaht re herausstr (= 126/130/134/138/134/142/146 M).
Die M mit I-Cord abk (siehe „Besondere Technik“).

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Mit der Rundstricknd 3 mm und dem Faden in Fb F in der Mitte der Armausschnittunterkante beginnend 2/2/4/6/10/12/12 M der stillgelegten M re str, 40/40/42/46/46/52/52 M gleichmäßig verteilt aus der Armausschnittkante bis zur Schulternaht und weitere 40/40/42/46/46/52/52 M aus der Armausschnittkante bis zu den stillgelegten M nach unten re herausstr, dann die verbleibenden 2/2/4/6/10/12/12 stillgelegten M re str. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen (= 84/84/92/104/112/128/128 M.

1 Rd re M str.

Die M mit I-Cord abk.

Die Blende am anderen Armausschnitt genauso str.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen. Das Top nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺



The Knitter
DESIGNER-
PORTRÄT

MARY HENDERSON

hat eine Leidenschaft für traditionelles Fair-Isle-Stricken sowie für Strickmuster und Modelle im Vintage-Stil. Viele StrickerInnen lieben ihre raffinierten Modelle mit mehrfarbigen Einstrickmustern und ihr Talent für das Kombinieren von Farben. ►

Top Isolde

●● I-CORD-
ABSCHLÜSSE
VERLEIHEN DEM
TOP EINE
PROFESSIONELLE
OPTIK. ●●



Diese Anleitungsbücher liefern kreativen Input zu ganz unterschiedlichen Strickthemen und machen Lust auf Neues. Sogar der aktuelle Roman von Bestseller-Autorin Susanne Oswald ist nicht nur herzerwärmend, sondern gibt auch informative Einblicke in das Leben einer Strickerin.



STICKEN AUF STRICK
Judit Gummlich

„... voller Sorgfalt, Herzenswärme und Kreativität“, empfand die Autorin einst die bestickten Stricksachen, die ihre Oma für sie anfertigte. Genau so lässt sich heute auch ihr Buch beschreiben, das einen fundierten Leitfaden für modernes Sticken mit und auf Wolle bietet. Judit Gummlich erklärt ausführlich und gut nachvollziehbar alle Stickstiche sowie das Know-how rund um die Technik und liefert 18 zauberhafte, von der Natur inspirierte Vorlagen. Zum Nacharbeiten sind diese auf einem separaten Bogen zusammengefasst. Für StickanfängerInnen wie für -profis handwerklich und ästhetisch ein Genuss!

Laine Publishing, 2023
ISBN: 978-952-7468-79-1
(D/A) 39,90 €



MASCHEN-TASCHEN
Rita Maaßen

22 gestrickte Taschen stellt die Designerin in diesem Buch vor. Allesamt im eher reduziert schlichten, skandinavischen Stil, alltags-tauglich mit Blick für dekorative Details und modische Gestaltung. Ob Beutel oder Shopper, Strandtasche, Einkaufsnetz, Messenger-Bag, Schultertasche, Smartphone- oder Kosmetiktäschchen, Stifte-Etui oder Rucksack – hier sind für viele Gelegenheiten die passenden Taschen dabei. Auch in Sachen Stricktechnik herrscht Vielfalt von einfach bis aufwendig, von anfängerleicht bis anspruchsvoll. Kurz: It-Bags zum Selberstricken, praktisch und stylisch zugleich!

frechverlag, Februar 2024
ISBN: 978-3-7358-7095-7
(D) 10,99 €, (A) 11,30 €, (CH) 16,90 Sfr



BERND KESTLERS MUSTERSAMMLUNG
Bernd Kestler

Wie vielfältig, dekorativ und strukturstark Muster nur aus rechten und linken Maschen wirken, zeigt diese Sammlung mit 120 Beispielen. Los geht es mit einfachen Maschenfolgen über ein bis zwei Reihen, die Komplexität steigert sich bis zu Rapporten über 20 und mehr Reihen. So entstehen erstaunliche Texturen und Effekte, viele sind beidseitig attraktiv und eignen sich als Wendemuster, alle sind übersichtlich in Zählmustern dargestellt. Dazu gibt es neun Anleitungen für einfach konstruierte Accessoires, die Rechts-Links-Reliefs perfekt in Szene setzen.

Stiebner Verlag, März 2024
ISBN: 978-3-8307-2149-9
(D) 22 €, (A) 22,70 €

Romantik mit Nordsee-Flair und Strickliebe



SUSANNE OSWALD
Neue Träume am Strand

Die Autorin strickt selbst, sonst könnte sie ihre Heldin nicht so informiert übers Stricken plaudern und nachdenken lassen, wie sie es in diesem heiteren, romantischen Frauenroman tut. Die 30-jährige Bentje steht vor einer wichtigen Entscheidung: Karriere in Hamburg oder Rückkehr in ihren nordfriesischen Heimatort Kiekersum, um dort die Frühstückspension Lüttje Glück zu übernehmen. Dazu trifft sie ihren Jugendfreund Jasper wieder, was Gefühle aufflammen lässt und sie durcheinanderbringt.

Verlagsgruppe HarperCollins, März 2024
ISBN: 978-3-365-00589-7
(D) 12 €, (A) 12,40 €



CAROLINE BIRKETT

Pullover Cuckooflower

Farbstreifen mit plastischer Struktur
verleihen diesem weichen Baumwoll-
pullover eine dekorative Note.

Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | |
|----------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|----|
| BRUST-UMFANG* | 86 | 91 | 96 | 102 | 107 | 112 | 117 | 122 | cm |
| OBER-WEITE** | 104 | 109 | 115 | 120 | 126 | 131 | 136 | 142 | cm |
| LÄNGE | 61 | 62 | 62 | 63 | 63 | 64 | 64 | 64,5 | cm |
| ÄRMEL-LÄNGE*** | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

Cascade Yarns Ultra Pima (100 % Baumwolle; LL 200 m/100 g)

| | | | | | | | | | |
|-------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| A SHELL (FB 3854) | 600 | 600 | 700 | 800 | 800 | 800 | 800 | 900 | g |
| B PEONY (FB 3853) | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | g |
| C FLAN (FB 3857) | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | g |
| D NATURAL (FB 3718) | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | g |

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

DIESER SOMMERLICHE PULLOVER

von Caroline Birkett hat einen weiten Halsausschnitt und Dreiviertelärmel. Den unteren Teil des Rumpfes und der Ärmelziert das Girlanden-Noppenmuster, ein Strukturmuster aus Hebemaschen und Noppen in drei unterschiedlichen Farben. Die Unterkanten der Ärmel und die Halsausschnittkante werden mit einem angestrickten I-Cord versäubert. Das Gestrick aus Ultra Pima von Cascade Yarns fühlt sich glatt, weich und leicht an. Das Garn ist in einer riesigen Farbauswahl erhältlich, darunter sind Pastelltöne, neutrale und leuchtende Farben.

HINWEISE

Damit an der Halsausschnittkante und an den Unterkanten der Ärmel möglichst wenige Fadenenden zu vernähen sind, messen Sie zum Aufnehmen der M ein Fadenstück ab, das die dreifache Länge der jeweiligen Öffnung hat, und verwenden dieses Endstück zum Herausstr der M aus der Kante. Wenn alle M aufgenommen sind, beginnen Sie mit dem Knäulfaden den I-Cord zu str. Um kleinere Umfänge mit einer Rundstricknd zu str, können Sie das Seil der Nd als Schlinge herausziehen (= Magic-Loop-Technik).

ANGESTRICKTE I-CORD-PASPEL

3 M auf der linken Nd anschl und einen I-Cord str wie folgt: * 2 M re, die nächste M mit 1 aus der Kante aufgenommenen M re

abgeh zusstr. Die 3 M von der rechten auf die linke Nd zurückheben, ohne die Orientierung zu ändern. Den Faden über die Rückseite zur 1. M führen und leicht anziehen, um die Fadenspannung anzupassen. Ab * fortlfd wd, bis keine M mehr zu str sind. Die verbleibenden 3 I-Cord-M mit den Anschlag-M verbinden.

STRICKMUSTER

GIRLANDEN-NOPPENMUSTER

M-Zahl teilbar durch 6.

1. Runde: In Fb A re M str.

Zu Fb B wechseln.

2. Runde: * 3 M abh (Fv), 1 M li, [1 M re, 1 M li, 1 M re] in die nächste M str, 1 M li; ab * fortlfd wd bis Rd-Ende.

3. Runde: * 3 M abh (Fv), 1 M li, 3 M re zusstr, 1 M li; ab * fortlfd wd bis Rd-Ende.

Zu Fb A wechseln.

4. und 5. Runde: Re M str.

6. Runde: * 1 M re, 1 M re str, dabei um die Spannfäden der 2. und 3. Rd herum einstecken, 4 M re; ab * fortlfd wd bis Rd-Ende.

Die 1.–6. Rd bilden 1 Rapport des Girlanden-Noppenmusters in Fb A und B.

RUMPF

Mit der Rundstricknd 3,5 mm und Fb A 228/240/252/264/276/288/300/312 M anschl. Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

1. Runde: * 1 M re, 1 M li; ab * fortlfd wd bis Rd-Ende.

Die letzte Rd teilt das Rippenmuster 1/1 ein. Weitere 4 Rd im Rippenmuster 1/1 str.

Zu Nd 4 mm wechseln.

4 Rd re M str.

24 Rd im Girlanden-Noppenmuster str wie folgt:

Die 1.–6. Rd 2 x arb.

Die 1.–6. Rd str, dabei jedoch Fb B durch Fb Cersetzen.

Die 1.–6. Rd str, dabei jedoch Fb B durch Fb Dersetzen.

Nur in Fb A glatt re weiterstr (= in jeder Rd re M str) wie folgt:

In der nächsten Rd 1 MM nach der 1. M für den neuen Rd-Beginn und 1 weiteren MM nach 114/120/126/132/138/144/150/156 M (= Mitte der Rd = „Seitennaht“) einhängen und diese MM in jeder folg Rd abh.

Glatt re str bis zu einer Gesamthöhe von 39 cm; die letzte Rd 3/4/4/5/5/6/6/7 M vor dem MM am Rd-Übergang beenden.

AUFTEILUNG IN RÜCKEN- UND VORDERTEIL

Nächste Runde: 7/9/9/11/11/13/13/15 M abk, re M str bis 3/4/4/5/5/6/6/7 M vor dem nächsten MM, 7/9/9/11/11/13/13/15 M abk, re M str bis Rd-Ende (= jeweils 107/111/117/121/127/131/137/141 M für Rücken- und Vorderenteil).

Rückenteil und Vorderenteil separat beenden.

RÜCKENTEIL

ARMAUSSCHNITT

Den Faden von der rechten Seite der Arbeit ►

Pullover Cuckooflower

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadeln 3,5 mm und 4 mm,
mindestens 60 cm lang
Maschenmarkierer

MASCHENPROBE

22 M und 29 R mit Nd 4 mm glatt re
gestrickt = 10 cm x 10 cm

SONDER-ABKÜRZUNG

w&w (wickeln & wenden; bei verkürzten R):
Die nächste M wie zum Linksstr auf die
rechte Nd abh, den Faden zwischen den
Nd auf die andere Seite der Arbeit legen,
dieselbe M zurück auf die linke Nd heben
und die Arbeit wenden. Beim späteren
Abstricken den Wickelfaden mit der ent-
sprechenden M zusstr.

SCNITTVERKLEINERUNG



Das dekorative Muster wird in
drei Farben gearbeitet.

aus an den M für das Rückenteil anschlin-
gen und in Hin- und Rückr weiterstr wie
folgt:

1. Reihe (Hintr; Abn-R): 2 M re, 2 M re abgeh-
zusstr, re M str bis zu den letzten 4 M, 2 M re
zusstr, 2 M re (= 2 M abgenommen).

2. Reihe (Rückr; Abn-R): 2 M li, 2 M li zusstr,
li M str bis zu den letzten 4 M, 2 M li verschr
zusstr, 2 M li (= 2 M abgenommen).

Die 1. und 2. R noch 4/4/4/4/5/5/5/6 x wd h
(= 87/91/97/101/103/107/113/113 M).
Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer
Armausschnitthöhe von 19/20/20/21/21/
22/22/22,5 cm; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hintr): 24/26/29/30/31/33/
35/35 M re, 39/39/39/41/41/41/43/43 M abk,
re M str bis R-Ende.

Beide Schultern separat beenden, dabei zu-
nächst über die letzte M-Gruppe für die
linke Schulter weiterstr.

LINKE SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe: Li M str, dabei an der Hals-
ausschnittkante 1 M abn (= 23/25/28/29/30/
32/34/34 M).

**** 1. verkürzte Reihe:** Re M str bis 6/6/6/7/7/
7/8/8 M vor R-Ende; w&w.

2. verkürzte Reihe: Li M str bis R-Ende.

3. verkürzte Reihe: Re M str bis 3/3/3/4/4/4/
5/5 M vor der vorhergehenden umwickel-
ten M; w&w.

4. verkürzte Reihe: Li M str bis R-Ende.

Die 3. und 4. verkürzte R noch 2 x wd h.

Alle M abk, dabei die Wickelfäden jeweils
mit der umwickelten M zusstr. **

RECHTE SCHULTERSCHRÄGE

Den Faden von der rechten Seite der Arbeit
an den M für die rechte Schulter anschlingen.

Nächste Reihe: Re M str, dabei an der Hals-
ausschnittkante 1 M abn (= 23/25/28/29/30/
32/34/34 M).

***** 1. verkürzte R:** Li M str bis 6/6/6/7/7/7/
8/8 M vor R-Ende; w&w.

2. verkürzte Reihe: Re M str bis R-Ende.

3. verkürzte Reihe: Li M str bis 3/3/3/4/4/4/
5/5 M vor der vorhergehenden umwickel-
ten M; w&w.

4. verkürzte Reihe: Re M str bis R-Ende.

Die 3. und 4. verkürzte R noch 2 x wd h.

Alle M abk, dabei die Wickelfäden jeweils
mit der umwickelten M zusstr. ***

VORDERTEIL

Wie das Rückenteil str bis zu einer Armaus-
schnitthöhe von 15/16/16/17/17/18/18/18,5 cm;
mit einer Rückr enden und dann mit dem
Halsausschnitt beginnen wie folgt:

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe: 32/34/37/38/39/41/43/43 M
re, 23/23/23/25/25/25/27/27 M abk, re M str
bis R-Ende.

Beide Schultern separat beenden, dabei
mit der letzten M-Gruppe für die rechte
Schulter beginnen.

RECHTE SCHULTERSCHRÄGE

Glatt re weiterstr, dabei in den nächsten 6 R
an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn
(= 26/28/31/32/33/35/37/37 M).

Danach 3 x in jeder 2. folg R an der Halsaus-



schnittkante 1 M abn (= 23/25/28/29/30/32/
34/34 M).
1 R li M str.

Die verkürzten R str, wie für die linke
Schulter des Rückenteils von ** bis **
beschrieben.

LINKE SCHULTERSCHRÄGE

Von der linken Seite der Arbeit den Faden
an den M für die linke Schulter anschlingen.
Glatt re weiterstr, dabei in den nächsten 6 R
an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn
(= 26/28/31/32/33/35/37/37 M).
Danach 3 x in jeder 2. folg R an der Halsaus-
schnittkante 1 M abn (= 23/25/28/29/30/32/
34/34 M).

Weiterstr, wie für die rechte Schulter des
Rückenteils von *** bis *** beschrieben.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm und Fb A 54/54/57/57/63/63/
66/66 M anschl.

Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf

Pullover Cuckooflower

der Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

Zu Nd 4 mm wechseln.

1 Rd re M str.

Nächste Runde (Zun-Rd): * 1 M re, 1 U; ab * fortflđ wdđ bis Rd-Ende (= 108/108/114/114/126/126/132/132 M).

Nächste Runde: * 1 M re, 1 M re verschr; ab * fortflđ wdđ bis Rd-Ende.

3 Rd re M str.

24 Rd im Girlanden-Noppenmuster str, wie beim Rumpf beschrieben.

In Fb A glatt re weiterstr wie folgt:

Nächste Runde: 2 M re abgeh zusstr, MM platzieren (= neuer Rd-Beginn), re M str bis Rd-Ende (= 107/107/113/113/125/125/131/131 M).

Nächste Runde (Abn-Rd): 1 M re, 2 M re zusstr, re M str bis zu den letzten 3 M, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re (= 2 M abgenommen). 3/3/3/3/2/2/2/2 Rd re M str.

Die letzten 4/4/4/4/3/3/3/3 Rd noch 11/9/12/10/16/14/17/15 x wdđ (= 83/87/87/91/91/95/95/99 M).

Glatt re weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 32 cm.

ARMKUGEL

Glatt re in Hin- und Rückr 1,5/2/2/2/2,5/2,5/2,5/2,5 cm str; mit einer Rückr enden.

Nächste Reihe (Hinr; Abn-R): 2 M re, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis zu den letzten 4 M, 2 M re zusstr, 2 M re (= 2 M abgenommen).

Nächste Reihe (Rückr; Abn-R): 2 M li, 2 M li zusstr, li M str bis zu den letzten 4 M, 2 M li verschr zusstr, 2 M li (= 2 M abgenommen). Die letzten 2 R noch 4/4/4/4/5/5/5/6 x wdđ (= 63/67/67/71/67/71/71/71 M). Die verbleibenden M abk.

HALSAUSSCHNITTPASPEL

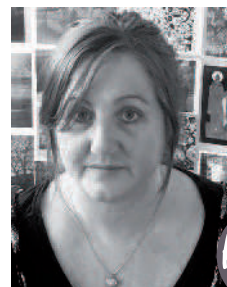
Alle Fadenenden vernähen. Die Strickteile leicht nach den angegebenen Maßen spannen, aufeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen.

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit der Rundstricknd 3,5 mm und an einer Schulternaht beginnend aus jeder M der Halsausschnittkante 1 M re herausstr. Auf der linken Nd 3 M dazu anschl und einen I-Cord anstr, wie auf Seite 22 beschrieben (siehe Hinweise). Die letzten 3 M im Maschenstich mit den ersten 3 M am Beginn der Halsaus-

schnittspaspel verbinden.

FERTIGSTELLUNG

Die Ärmel in die Armausschnitte einnähen und dabei die zusätzliche Weite einhalten. An der Unterkante jedes Ärmels eine I-Cord-Paspel anstr, wie beim Halsausschnitt beschrieben; die letzten 3 M mit den ersten 3 M im Maschenstich verbinden. ☺



CAROLINE BIRKETT

ist eine erfahrene Strickdesignerin aus London, deren Modelle regelmäßig in Büchern und Zeitschriften erscheinen. Sie hat sich auf Accessoires und Wohndeko spezialisiert. Zu ihren Struktur- und Fair-Isle-Mustern lässt sie sich von der Natur, aber auch von Mustern und Farben alter Textilien inspirieren. ▶

Opal®
Pullover- & Sockenwolle

REGENWALD

20 JAHRE

JUBILÄUM

In 4-fach und 6-fach erhältlich

Rettet den Regenwald e.V.

SPENDEN BISHER ÜBER 300.000 €

www.sockenwolle.de

Hergestellt in Deutschland

www.sockenwolle.de

Opal®
Pullover- & Sockenwolle

4-fach

Zauberwald

Opal®
Pullover- & Sockenwolle

Pullover Cuckooflower

Halsausschnitt und
Ärmel schließen mit
einem angestrickten
I-Cord ab.





Foto: Clover

Gut gewickelt

Garnknäuelwickler von Clover

Vom Strang zum Knäuel, zum Aufteilen in kleinere Knäuel oder zum sauberen Neuwickeln – der sorgfältig designte Wickler von Clover lässt sich mühelos bedienen. Er kann an 5–40 mm dicken Arbeitsplatten fixiert werden. Klemme, Unterseite und Garnführung sind so gestaltet, dass keine Kratzer oder Beschädigungen entstehen. Bei jeder Umdrehung des ergonomisch geformten Griffs dreht sich die Kapsel 4,4-mal – so wickeln Sie schnell und effizient. Eine Schutzabdeckung verhindert ein Verheddern des Garns und hält die Mechanik fusselfrei. Die Wickelkapazität mit ca. 130 g bei dünnem Garn ist enorm, der große Abstand zwischen Garnführung und Spule ermöglicht die Verarbeitung auch von dickeren Garnen. Für 119,95 € UVP im Fachhandel erhältlich. Infos: www.clover-mfg.com/de/

Schönes Maß

Design-Rollmaßbänder von Pony

Sorgfältig verarbeitet, von Hand konfektioniert, mit exklusiven Druckmotiven auf reiner, ungebleichter Baumwolle: Die Maßbänder von Pony überzeugen durch Qualität und Design. Der mittig angebrachte Rückzugsknopf erleichtert das schnelle und mühelose Auf- und Abrollen des Bandes und macht die Handhabung einfach. Das Band besteht aus hochwertiger Glasfaser. Es kann gebogen und in die gewünschte Form gebracht werden, ohne zu knicken oder zu brechen. Für 10,95 € (Design: Infinite Circle of Love) bzw. 12,95 € (Design: Lanea birds) UVP im Fachhandel erhältlich. Infos: www.ponyneedles-europe.de

Foto: Pony



Fotos: Mono Quick



Nachhaltig & umweltfreundlich

Mono-Quick-RECYCLPatches

Gleich fünffach in Sachen Umweltschutz wirksam ist das neue Sortiment nachhaltiger Bügel-Applikationen von Mono Quick. **1.** Für ihre Produktion wird Recycling-Material aus zerkleinerten, gereinigten und zu Garn gesponnen PET-Flaschen plus Bio-Baumwolle eingesetzt. **2.** Die über 40 Motive sind nicht nur dekorativ, sie beschäftigen sich auch mit Themen rund um Natur, Umweltschutz und Nachhaltigkeit. **3.** Alle Verkaufskarten bestehen zu 100 % aus recyceltem Altpapier und haben keine Plastik-Schutzhülle. Die Motive werden auf die Verkaufskarten getackert, nicht geklebt. **4.** Upcyclen, flicken, reparieren, ausbessern oder aufpeppen – Patches tragen dazu bei, dass Kleidung länger getragen wird. **5.** Mit jedem verkauften RECYCLPatch spendet Mono Quick 5 Cent für Natur- und Umweltprojekte. Erhältlich bei Rossmann, Müller Markt sowie im Handarbeitsfachhandel für je nach Motiv 3,80 € bis 4,80 € pro Stück. Infos: www.monoquick.de

Eine clevere Idee

addiTakeOff-Nadel für addiExpress-Maschinen



Das perfekte Werkzeug zur Abnahme der Maschen bei den addiExpress Kurbelstrickmaschinen: Die Nadel mit feiner Lacespitze passt genau zwischen die Nadeln der Strickmaschinen und ermöglicht ein einfaches Abheben beim Beenden eines Strickstücks. Dank addiClick-Adapter können die Maschen direkt auf ein Seil gleiten, um weiter bearbeitet zu werden. Die Idee ist clever und eine haus-eigene Entwicklung: addi-Mitarbeiterin Nicole

Wenz handarbeitet auch privat gern mit der addiExpress. Sie ersann das praktische Hilfsmittel. Ihr Ehemann arbeitet bei addi im Werkzeugbau und erstellte einen Prototyp, der Marketing, Vertrieb und Geschäftsleitung sofort überzeugte. Die Nadel addiTakeOff ist im Fachhandel für 14,95 € UVP erhältlich. Infos: addi.de

Foto: addi



LOUISA HARDING

Cardigan Sundance Kid

Die klassische Jeansjacke stand für
diesen Baumwoll-Cardigan Pate.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfanges aus.



LOUISA HARDING

Cardigan Sundance Kid

ZU DIESEM CARDIGAN ließ sich Louisa Harding von klassischen Jeansjacken inspirieren. Das Modell hat Brusttaschen mit Klappe, einen kraus rechts gestrickten Kragen und Blenden in einem Rhomben-Strukturmuster. Dass es schon vor fast dreißig Jahren entworfen wurde, sieht man dem zeitlosen Design aus dem Rowan-Archiv nicht an: Es ist erstmals 1995 im Magazin Nr. 17 erschienen. Neu gestrickt wurde es aus dem weichen Garn Handknit Cotton von Rowan, das besonders plastische Muster durch das klare Maschenbild perfekt zur Geltung bringt.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 3,5 mm 91/101/111/121/131/141/151/161 M anschl.

14 R im Rhombenmuster nach Strickschrift A arb, dabei jede R beginnen und beenden, wie für die gewählte Größe angegeben; mit einer Rückr enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M) und dabei in der 5./7./9./11./13. R und anschließend in jeder 12. folg R beids 1 M zun, bis 103/113/123/133/143/153/163/173 M erreicht sind.

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 31,5/32/32,5/33/33,5/34/35/36 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 4 M abk (= 95/105/115/125/135/145/155/165 M).

In der nächsten R und 5 x in jeder 2. folg R beids jeweils 1 M abn (= 83/93/103/113/123/133/143/153 M).

1 Rückr li M str.

4 R kraus re str; mit einer Rückr enden.

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | |
|----------------|-------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 81–86 | 91–97 | 102–107 | 112–117 | 122–127 | 132–137 | 142–147 | 152–157 | cm |
| OBER-WEITE** | 103 | 113 | 123 | 133 | 143 | 153 | 163 | 173 | cm |
| LÄNGE | 58 | 60 | 62 | 64 | 66 | 68 | 70 | 72 | cm |
| ÄRMEL-LÄNGE*** | 42 | 44 | 46 | 47 | 48 | 48 | 49 | 49 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

Rowan Handknit Cotton (100 % Baumwolle; LL 85 m/50 g)

| ECRU (FB 251) | 600 | 650 | 750 | 800 | 900 | 1000 | 1050 | 1150 | g |
|---------------|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|------|---|
|---------------|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|------|---|

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

PASSE

Im Rhombenmuster nach Strickschrift B weiterstr, dabei jede R beginnen und beenden, wie für die gewählte Größe angegeben, und den Rapport von 6 R stets wdh bis zu einer Armausschnitthöhe von 24,5/26/27,5/29/30,5/32/33/34 cm; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hinr): 29/33/37/42/46/50/55/59 M mustergemäß str; die Arbeit wenden und die restl M auf einem Maschenraffer stilllegen.

Beide Seiten des Halsausschnitts getrennt beenden.

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 4 R an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn; gleichzeitig am Beginn der 2. R und der 2. folg R jeweils 8/10/11/13/14/15/17/18 M abk.

1 R mustergemäß str.

Die verbleibenden 9/9/11/12/14/16/17/19 M abk.

Von der rechten Seite der Arbeit aus den Faden an den stillgelegten M anschlingen, die mittleren 25/27/29/29/31/33/33/35 M abk und mustergemäß weiterstr bis R-Ende. Diese Seite gegengleich zur anderen Seite beenden.

TASCHENFUTTER (2 x arb)

Mit Nd 4 mm 20/20/24/24/24/24/24/24 M anschl.

34 R glatt re str (1. R = Hinr re M); mit einer Rückr enden.

Den Faden abschneiden und die M auf einem Maschenraffer stilllegen.

LINKES VORDERTEIL

Mit Nd 3,5 mm 54/59/64/69/74/79/84/89 M anschl.

4 R kraus re str; mit einer Rückr enden.

Nun das Rhombenmuster nach Strickschrift A einteilen wie folgt:

5. Reihe (Hinr): Die 5. R der Strickschrift A arb, wie für die gewählte Größe angegeben, bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

6. Reihe: 2 M re, die 6. R der Strickschrift A arb, wie für die gewählte Größe angegeben. Die letzten 2 R teilen die M ein: An der Vorderrkante werden 2 M kraus re, die übrigen M werden nach der Strickschrift A gearbeitet. In dieser Einteilung weiterstr bis zum Ende der 11. R.

12. Reihe (Rückr): 9 M re str und diese 9 M für die Frontblende auf einem Maschenraffer stilllegen, re M str bis R-Ende (= 45/50/55/60/65/70/75/80 M). Mustergemäß weiterstr bis zum Ende der 14. R der Strickschrift A.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M) und dabei am Beginn der 5./7./9./9./11./11./13. R und anschließend in jeder 12. folg R jeweils 1 M zun, bis 51/56/61/66/71/76/81/86 M erreicht sind.

Glatt re gerade hoch weiterstr, bis das linke Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Armausschnitte; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITT

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R 4 M abk (= 47/52/57/62/67/72/77/82 M).

1 Rückr li M str.

In der nächsten R und 5 x in jeder 2. folg R an der Armausschnittkante jeweils 1 M abn (= 41/46/51/56/61/66/71/76 M).

1 Rückr li M str.

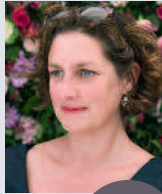
Cardigan Sundance Kid

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3,5 mm und 4 mm
Maschenraffer
8/8/8/8/9/9/9/9 Holzknöpfe, Ø 20 mm

MASCHENPROBE

20 M und 28 R mit Nd 4 mm glatt re
gestrickt = 10 cm x 10 cm

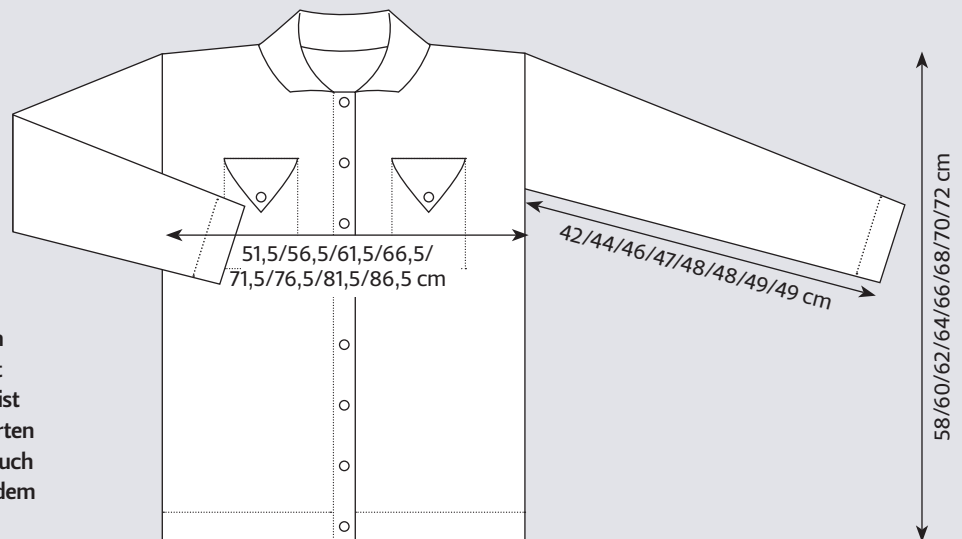


LOUISA HARDING

hat ihre lange Karriere als Strickdesignerin bei Rowan begonnen und arbeitet seit Langem selbstständig. Sie ist für ihre femininen, raffinierten Designs bekannt und hat auch mit eigenen Garnen unter dem Label Yarntelier viel Erfolg.



SCHNITTVERKLEINERUNG



TASCHE PLATZIEREN

Nächste Reihe (Hintr): 10/13/13/17/20/24/28/31 M re, die nächsten 20/20/24/24/24/24/24 M auf einem Maschenraffer stilllegen und stattdessen die 20/20/24/24/24/24/24 M des 1. Taschenfutters re str, re M str bis R-Ende.
3 R kraus re str; mit einer Rückr enden.

PASSE

Im Rhombenmuster nach Strickschrift B weiterstr, dabei jede R beginnen und beenden, wie für die gewählte Größe angegeben, und den Rapport von 6 R stets wdh, bis 21/21/23/23/25/25/25/27 R weniger gestrickt sind als beim Rückenteil bis zum Beginn der Schulterschräge; mit einer Hinr enden.

HALSAUSSCHNITT

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R 7/8/8/8/8/9/9/9 M abk (= 34/38/43/48/53/57/62/67 M).
In den nächsten 6 R, anschließend 2/2/3/3/4/4/4/5 x in jeder 2. folg R und 1 x in der 4. folg R an der Halsausschnittkante 1 M abn (= 25/29/33/38/42/46/51/55 M).
6 R mustergemäß str; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R und der 2. folg R jeweils 8/10/11/13/14/15/17/18 M abk.
1 Rückr li M str.
Die verbleibenden 9/9/11/12/14/16/17/19 M abk.

RECHTES VORDERTEIL

Mit Nd 3,5 mm 54/59/64/69/74/79/84/89 M anschl.

4 R kraus re str; mit einer Rückr enden.

Nun das Rhombenmuster nach Strickschrift A einteilen wie folgt:

5. Reihe (Hintr): 2 M re, die 5. R der Strickschrift A arb, wie für die gewählte Größe angegeben.

6. Reihe: Die 6. R der Strickschrift A in der gegebenen Einteilung str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

Die letzten 2 R teilen die M ein: An der Vorderrkante werden 2 M kraus re, die übrigen M werden nach der Strickschrift A gearbeitet.

In dieser Einteilung weiterstr bis zum Ende der 11. R.

12. Reihe (Rückr): Re M str bis zu den letzten 9 M; die Arbeit wenden und diese 9 M für die Frontblende auf einem Maschenraffer stilllegen (= 45/50/55/60/65/70/75/80 M). Mustergemäß weiterstr bis zum Ende der 14. R der Strickschrift A.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M) und dabei am Ende der 5./7./9./9./11./11./13. R und anschließend in jeder 12. folg R jeweils 1 M zun, bis 51/56/61/66/71/76/81/86 M erreicht sind.

Glatt re gerade hoch weiterstr, bis das linke Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Armausschnitte; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITT

1 Hinr re M str.

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der

nächsten R 4 M abk (= 47/52/57/62/67/72/77/82 M).

In der nächsten R und 5 x in jeder 2. folg R an der Armausschnittkante jeweils 1 M abn (= 41/46/51/56/61/66/71/76 M).

1 Rückr li M str.

TASCHE PLATZIEREN

Nächste Reihe (Hintr): 11/13/14/15/17/18/19/21 M re, die nächsten 20/20/24/24/24/24/24/24 M auf einem Maschenraffer stilllegen und stattdessen die 20/20/24/24/24/24/24/24 M des 2. Taschenfutters re str, re M str bis R-Ende.

3 R kraus re str; mit einer Rückr enden.

PASSE

Im Rhombenmuster nach Strickschrift B weiterstr, dabei jede R beginnen und beenden, wie für die gewählte Größe angegeben, und den Rapport von 6 R stets wdh, bis 22/22/24/24/26/26/26/28 R weniger gestrickt sind als beim Rückenteil bis zum Beginn der Schulterschräge; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R 7/8/8/8/8/9/9/9 M abk (= 34/38/43/48/53/57/62/67 M).

1 Rückr li M str.

In den nächsten 6 R, anschließend 2/2/3/3/4/4/4/5 x in jeder 2. folg R und 1 x in der 4. folg R an der Halsausschnittkante 1 M abn (= 25/29/33/38/42/46/51/55 M).

7 R mustergemäß str; mit einer Hinr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn

der nächsten R und der 2. folg R jeweils 8/10/11/13/14/15/17/18 M abk.
1 Hinr re M str.
Die verbleibenden 9/9/11/12/14/16/17/19 M abk.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm 45/47/49/51/53/55/55/57 M anschl.
14 R im Rhombenmuster nach Strickschrift A arb, dabei jede R beginnen und beenden, wie für die gewählte Größe angegeben; mit einer Rückr enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M), dabei für die Ärmelschragen in der nächsten R und in jeder 2. folg R beids jeweils 1 M zun, bis 61/65/71/77/85/95/99/105 M erreicht sind, dann in jeder 4. folg R beids 1 M zun, bis 99/105/111/117/123/129/133/137 M erreicht sind.

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 42/44/46/47/48/48/49/49 cm; mit einer Rückr enden.

ARMKUGEL

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 4 M abk (= 91/97/103/109/115/121/125/129 M).
In den nächsten 6 R beids jeweils 1 M abn, dann am Beginn der nächsten 8 R jeweils 3 M abk.
Die verbleibenden 55/61/67/73/79/85/89/93 M abk.

BLENDE UND KRAGEN

Alle Teilespannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Schulternähte im Rück- oder Matratzenstich schließen.

KNOPFBLLENDE

Die 9 M vom Maschenraffer am linken Vorderteil auf Nd 3,5 mm übertragen und den Faden von der rechten Seite der Arbeit aus anschlingen.

1. Reihe (Hinr): 1 M anschl, re M str bis R-Ende (= 10 M).

Mit der 2. R beginnend nach der Strickschrift für die linke Frontblende weiterstr und den Rapport von 10 R stets wd, bis die Blende so hoch ist wie die Vorderkante bis zum Beginn des Halsausschnitts; nach einem vollständigen Rhombus mit einer Rückr enden.

Alle M abk.

Die Blende sauber an der Vorderkante annähen.

Die Positionen von 6/6/6/6/7/7/7/7 Knöpfen

auf der Blende markieren: Der 1. Knopf sitzt auf Höhe des 2. Rhombus von der Anschlagkante aus, der letzte im letzten Rhombus unterhalb des Halsausschnitts. Die übrigen 4/4/4/4/5/5/5/5 Knöpfe gleichmäßig dazwischen verteilen.

KNOPFLOCHBLLENDE

Die 9 M vom Maschenraffer am rechten Vorderteil auf Nd 3,5 mm übertragen und den Faden von der linken Seite der Arbeit aus anschlingen.

1. Reihe (Rückr): 1 M anschl, re M str bis R-Ende (= 10 M).

Mit der 1. R beginnend nach der Strickschrift für die rechte Frontblende weiterstr bis zur gleichen Höhe wie die linke Frontblende, dabei den Rapport von 10 R stets wd und an den auf der linken Frontblende markierten Positionen für die 6/6/6/6/7/7/7/7 Knöpfe Knopflocher arb wie folgt:

Knopflochreihe (Hinr): 4 M mustergemäß str, 2 U (= Knopfloch), 2 M re zusstr, 4 M mustergemäß str (= 11 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende, dabei die zusätzliche Schlinge des 2. U fallen lassen (= 10 M).

TASCHENBLENDE (2 x arbeiten)

Die 20/20/24/24/24/24/24/24 M vom Maschenraffer an der Taschenöffnung auf Nd 3,5 mm übertragen und den Faden von der rechten Seite der Arbeit aus anschlingen.

3 R kraus re str; mit einer Hinr enden.

In der folg Rückr alle M re abk.

TASCHENKLAPPEN (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm 25/25/29/29/29/29/29/29 M anschl.

14/14/16/16/16/16/16/16 R nach der Strickschrift für die Taschenkappe in der gewählten Größe str.

Nächste Reihe (Hinr): 2 M re, 2 M re verschr zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 4 M, 2 M re zusstr, 2 M re (= 23/23/27/27/27/27/27/27 M).

Nächste Reihe: 2 M re, 2 M li zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 4 M, 2 M li verschr zusstr, 2 M re (= 21/21/25/25/25/25/25/25 M).

Knopflochreihe (Hinr): 2 M re, 2 M re verschr zusstr, 6/6/8/8/8/8/8/8 M mustergemäß str, 2 U (= Knopfloch), 2 M re zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 4 M, 2 M re zusstr, 2 M re (= 19/19/23/23/23/23/23/23 M).

Nächste Reihe: 2 M re, 2 M li zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 4 M, dabei die zusätzliche Schlinge des 2. U fallen lassen, 2 M li verschr zusstr, 2 M re (= 17/17/21/21/21/

21/21/21 M).

Nächste Reihe (Hinr): 2 M re, 2 M re verschr zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 4 M, 2 M re zusstr, 2 M re.

Nächste Reihe: 2 M re, 2 M li zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 4 M, 2 M li verschr zusstr, 2 M re.

Die letzten 2 R stets wd, bis noch 7 M übrig bleiben.

Nächste Reihe: 2 M re, 3 M re übz zusstr, 2 M re (= 5 M).

Nächste Reihe: 1 M re, 3 M re übz zusstr, 1 M re (= 3 M).

Nächste Reihe: 3 M re übz zusstr.

Den Faden abschneiden und das Fadenende durch die verbleibende M ziehen.

KRAGEN

Mit Nd 3,5 mm 78/80/85/85/90/93/93/97 M locker anschl.

10 R kraus re str.

Nächste Reihe: 2 M re, 1 M zun, re M str bis zu den letzten 2 M, 1 M zun, 2 M re (= 80/82/87/87/92/95/95/99 M).

Kraus re weiterstr bis zu einer Kragenhöhe von 9 cm.

Alle M abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Mitte des Kragens auf die Mitte des hinteren Halsausschnitts ausrichten und den Kragen so an der Halsausschnittkante feststecken, dass er in der Mitte der Frontblenden beginnt und endet. Die Anschlagkante des Kragens mit überwendlichen Stichen sauber entlang der Halsausschnittkante annähen.

Taschenfutter und -blenden annähen. Die Taschenkappen mittig über den Taschen platzieren und annähen.

Die Mitte jeder Ärmelabkettkante auf eine Schulternäht ausrichten. Die Ärmel in die Armausschnitte einnähen, dabei die Armkugel dem Armausschnitt anpassen.

Die Seiten- und die Ärmelnähte schließen.

Die Knöpfe passend zu den Knopflochern auf die Knopfbllende nähen. ☺ ▶

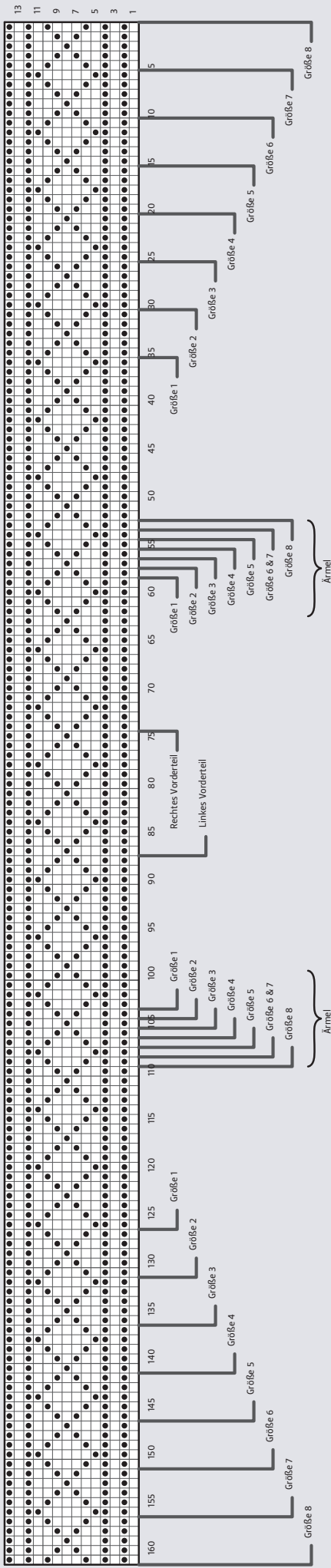


Dieses Modell erscheint auch im *Knitting & Crochet Magazine* 73 von Rowan, das 41 sommerliche Modelle für Damen und Herren enthält.

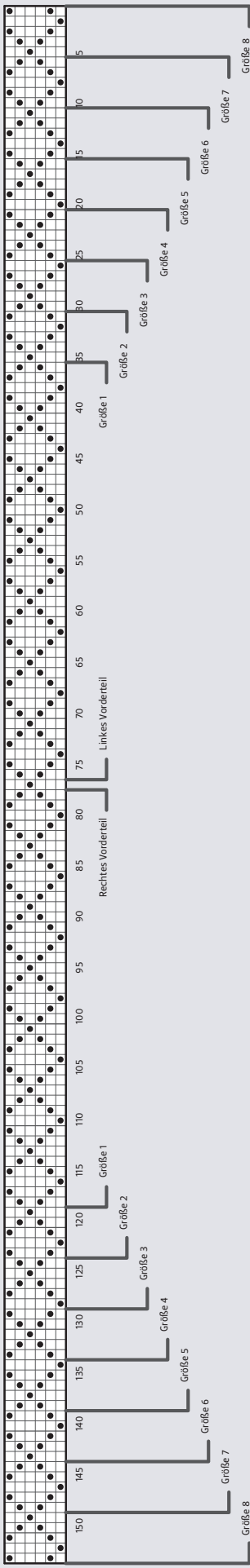
www.knitrowan.com

STRICKSCHRIFTEN

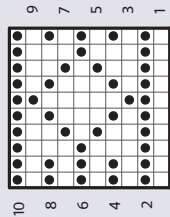
Strickschrift A



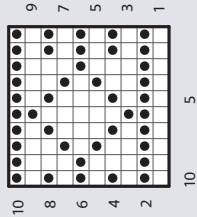
Strickschrift B



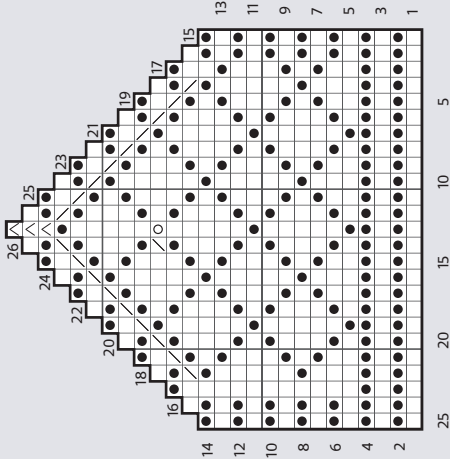
Strickschrift für die linke Frontblende



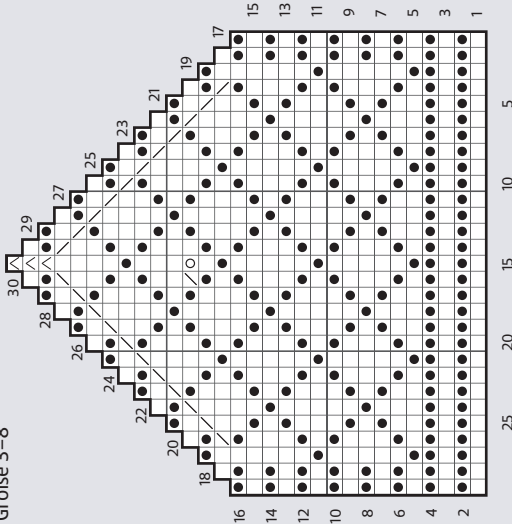
Strickschrift für die rechte Frontblende



Strickschrift für die Taschenklappen
Größe 1 und 2



Strickschrift für die Taschenklappen
Größe 3-8



ZEICHENERKLÄRUNG

- ☐ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ☒ in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- ☐ in Hinr 2 M re verschr zusstr;
- ☐ in Rückr 2 M li verschr zusstr
- ☒ in Hinr 2 M re zusstr;
- ☐ in Rückr 2 M li zusstr
- ☐ 3 M re übz zusstr
- ☐ 2 U

Wir empfehlen, der besseren Übersicht halber diese Seite mit dem Fotokopierer auf 141 % zu vergrößern und auf einem DIN-A3-Blatt auszudrucken.



SANNA MÅRD CASTMAN

Pullover Sudersand

Durch Zopf- und Lochmusterstreifen bekommt dieser kurze Pullover in A-Linie seine interessante Struktur.



SANNA MÅRD CASTMAN

Pullover Sudersand

DIESER PULLOVER IN A-LINIE von Sanna Mård Castman zeigt in der rechten Hälfte des Rumpfes und am rechten Ärmel ein raffiniertes Zopf- und Lochmuster. Die doppelte Rippenblende am Halsausschnitt wird links mit einem Knopf geschlossen. Gestrickt ist das Modell aus dem Garn Superfine Alpaca DK, einem luxuriösen Mischgarn aus Alpakahaar und Wolle von UK Alpaca in einer handgefärbten Variante.

HINWEISE

Wenn beim Str nach Strickschrift A keine Verzopfung 2 M rvkr oder 2 M lvkr möglich ist, die entsprechende M glatt re str.
Wenn beim Str nach Strickschrift B nicht zu einem U eine entsprechende Abn möglich ist, ebenfalls stattdessen glatt re str.

VORDERTEIL

Mit der Rundstricknd 3 mm 119/131/141/155/165/177/189/201/212 M anschl.
3 R re Mstr.

Zur Rundstricknd 3,5 mm wechseln.

1. Reihe (Hintr): 58/66/71/77/83/89/95/101/106 M re, 3/3/4/4/4/5/5/6 x [jeweils mit der 1. R der beiden Strickschriften beginnend 4 M nach Strickschrift A und 13 M nach Strickschrift B str], 4/4/1/4/4/2/4/4/3 M nach Strickschrift A, 5/9/0/5/9/0/4/10/0 M nach Strickschrift B, 1 M re.

2. Reihe (Rückr): 1 M re, mustergemäß in der gegebenen Einteilung str bis zu den letzten 58/66/71/77/83/89/95/101/106 M,

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | |
|----------------|-------|-------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 71–76 | 81–86 | 91–97 | 102–107 | 112–117 | 122–127 | 132–137 | 142–147 | 152–157 | cm |
| OBER-WEITE** | 88 | 98 | 107 | 119 | 128 | 138 | 148 | 159 | 168 | cm |
| LÄNGE | 51 | 53 | 55 | 57 | 59 | 61 | 63 | 65 | 67 | cm |
| ÄRMEL-LÄNGE*** | 42 | 43 | 44 | 44,5 | 45,5 | 45,5 | 45,5 | 46,5 | 46,5 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

UK Alpaca Superfine Alpaca Hand Dyed DK (75 % superfeinesritisches Alpakahaar, 25 % Wolle; LL 112 m/50 g)

| | | | | | | | | | | |
|------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| SPRINGTIME | 450 | 500 | 550 | 650 | 700 | 750 | 750 | 800 | 850 | g |
|------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|

MASCHENPROBE

23 M und 31 R mit Nd 3,5 mm glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm

23 M und 31 R mit Nd 3,5 mm im Zopf- und Lacemuster gestrickt = 10 cm x 10 cm

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

57/65/70/76/82/88/94/100/105 M li, 1 M re.

**** Mustergemäß** in der gegebenen Einteilung weiterstr ab der 3. R beider Muster, dabei die 1.–4. R der Strickschrift A und die 1.–14. R der Strickschrift B stets wdh bis zu einer Höhe von 3/3/4/4/4/4/4/4/4/4 cm; mit einer Rückr enden.

Nur Größe 1 und 2

Nächste Reihe (Hintr; Abn-R): 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 3 M, 2 M re zusstr, 1 M re (= 2 M abgenommen).

7 R mustergemäß str.

Die letzten 8 R noch 3/3/-/-/-/-/-/-/- x wdh (= 111/123/-/-/-/-/-/-/- M).

Alle Größen

Nächste Reihe (Hintr; Abn-R): 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 3 M, 2 M re zusstr, 1 M re (= 2 M abgenommen).

9 R mustergemäß gerade hoch str.

Die letzten 10 R noch 3/3/7/5/3/2/1/1 x wdh (= 103/115/125/143/157/171/185/197/208 M).

Nur Größe 4–9

Nächste Reihe (Hintr; Abn-R): 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 3 M, 2 M re zusstr, 1 M re (= 2 M abgenommen).

11 R mustergemäß str.

Die letzten 12 R noch -/-/-/1/3/4/5/5/5 x wdh (= -/-/-/139/149/161/173/185/196 M).

Alle Größen

Nun liegen 103/115/125/139/149/161/173/185/

196 M auf der Nd.

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 31/32/33/34/35/36/37/37/38 cm; mit einer Rückr enden.

ZUNAHMEN FÜR DIE ÄRMEL

In der gegebenen Mustereinteilung weiterstr und die zugenommenen M am R-Beginn glatt re weiterstr, die zugenommenen M am R-Ende in die Muster nach Strickschrift A und B integrieren. Denken Sie daran, bei Strickschrift B einzelne M glatt re zu str, wenn für eine Zun nicht durch eine entsprechende Abn ausgeglichen werden kann und umgekehrt.

1. Reihe (Hintr): 14/15/15/15/16/16/16/16/16 M anschl, mustergemäß str bis R-Ende, 14/15/15/15/16/16/16/16/16 M anschl (= 131/145/155/169/181/193/205/217/228 M).

2. Reihe und alle folg Rückr: 1 M re, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re.

3. Reihe: Wie die 1. R str (= 159/175/185/199/213/225/237/249/260 M).

5. Reihe: 15/15/15/16/16/16/16/16/16 M anschl, mustergemäß str bis R-Ende, 15/15/15/16/16/16/16/16 M anschl (= 189/205/215/231/245/257/269/281/292 M).

7. Reihe: Wie die 5. R str (= 219/235/245/263/277/289/301/313/324 M).

9. Reihe: 15/15/16/16/16/16/16/17/17 M anschl, mustergemäß str bis R-Ende, 15/15/16/16/16/16/17/17 M anschl (= 249/265/277/295/309/321/333/347/358 M).

11. Reihe: Wie die 9. R str (= 279/295/309/327/341/353/365/381/392 M).

12. Reihe: Wie die 2. R str.

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadeln 3 mm und 3,5 mm, mindestens 100 cm lang
 Nadelspiel 3 mm für die Ärmelbündchen (optional)
 Zopfnadel
 Maschenraffer oder Hilfsgarn
 Maschenmarkierer
 Wollnadel
 1 Knopf, Ø 15 mm

SONDER-ABKÜRZUNGEN

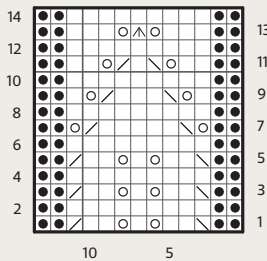
2 M rvkr: 1 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 1 M re str, dann die M der Zopfnd re str.
2 M lvkr: 1 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M re str, dann die M der Zopfnd re str.

STRICKSCHRIFTEN

Strickschrift A



Strickschrift B



ZEICHENERKLÄRUNG

- ☐ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ☒ in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- ☐ 1 U
- ☒ 2 M re zusstr
- ☒ 2 M re abgeh zusstr
- ☒ 3 M re abgeh zusstr mit aufliegender Mittel-M
- ☒ 2 M rvkr
- ☒ 2 M lvkr

SANNA MÅRD CASTMAN

arbeitet seit ihrem Schulabschluss als Strickdesignerin. Sie liebt es, mit Zopf- und Lacemustern zu experimentieren und reizvolle Details in ihre Modelle einzubauen.



Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 48,5/50,5/52,5/54,5/56,5/58,5/60,5/62,5/64,5 cm; mit einer Rückr enden. ***

HALSAUSSCHNITT RECHTS

Nächste Reihe (Hinr): 122/130/137/145/152/158/164/171/176 M mustergemäß str, 35/35/35/37/37/37/37/39/40 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende.

Die Arbeit wenden und nur über die letzten 122/130/137/145/152/158/164/171/176 M für die rechte Seite des Halsausschnitts weiterstr.

Nächste Reihe (Rückr): 1 M re, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe: 3 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 119/127/134/142/149/155/161/168/173 M).

Die letzten 2 R noch 1 x wdH (= 116/124/131/139/146/152/158/165/170 M).

Nächste Reihe (Hinr): 1 M re, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe: 2 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 114/122/129/137/144/150/156/163/168 M).

Alle M abk.

HALSAUSSCHNITT LINKS

Den Faden von der linken Seite der Arbeit aus an den stillgelegten 122/130/137/145/152/158/164/171/176 M anschlingen.

Nächste Reihe (Rückr): 3 M abk, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re (= 119/127/134/142/149/155/161/168/173 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende. Die letzten 2 R noch 1 x wdH (= 116/124/131/139/146/152/158/165/170 M).

Nächste Reihe (Rückr): 2 M abk, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re (= 114/122/129/137/144/150/156/163/168 M). Alle M abk.

RÜCKENTEIL

Hinweis: Das Rückenteil wird spiegelbildlich zum Vorderteil gearbeitet. Das heißt, dass die Strickschriften A und B am Beginn der Hinr gearbeitet und der Rest der R glatt gestrickt wird.

Mit der Rundstricknd 3 mm 119/131/141/155/165/177/189/201/212 M anschl.
 3 R re M str.

Zur Rundstricknd 3,5 mm wechseln.

1. Reihe (Hinr): 1 M re, mit der 1. R der Strickschriften beginnend 5/9/0/5/9/0/4/10/0 M nach Strickschrift B und 4/4/1/4/4/2/4/4/3 M nach Strickschrift A arb, 3/3/4/4/4/5/5/5/6 x [13 M nach Strickschrift B, 4 M nach Strickschrift A] arb, re M str bis R-Ende.

2. Reihe: 1 M re, 57/65/70/76/82/88/94/100/105 M li, im eingeteilten Muster str bis zur letzten M, 1 M re.

Von ** bis *** str, wie beim Vorderteil beschrieben (= 279/295/309/327/341/353/365/381/392 M), jedoch die zugenommenen M am R-Beginn in die Muster nach Strickschrift A und B integrieren, die zugenommenen M am R-Ende glatt re weiterstr.

HALSAUSSCHNITT LINKS

Nächste Reihe (Hinr): 122/130/137/145/152/158/164/171/176 M mustergemäß str, 35/35/35/37/37/37/37/39/40 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende.

Die Arbeit wenden und nur über die letzten 122/130/137/145/152/158/164/171/176 M für die linke Seite des Halsausschnitts weiterstr.

Nächste Reihe: 1 M re, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe: 3 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 119/127/134/142/149/155/161/168/173 M).

Die letzten 2 R noch 1 x wdH (= 116/124/131/139/146/152/158/165/170 M).

Nächste Reihe: 1 M re, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe: 2 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 114/122/129/137/144/150/156/163/168 M).

Alle M abk.

HALSAUSSCHNITT RECHTS

Von der linken Seite der Arbeit aus den Faden an den verbleibenden 122/130/137/145/152/158/164/171/176 M anschlingen.

Nächste Reihe (Rückr): 3 M abk, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re (= 119/127/134/142/149/155/161/168/173 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende. Die letzten 2 R noch 1 x wdH (= 116/124/131/139/146/152/158/165/170 M).

Nächste Reihe: 2 M abk, mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re (= 114/122/129/137/144/150/156/163/168 M).

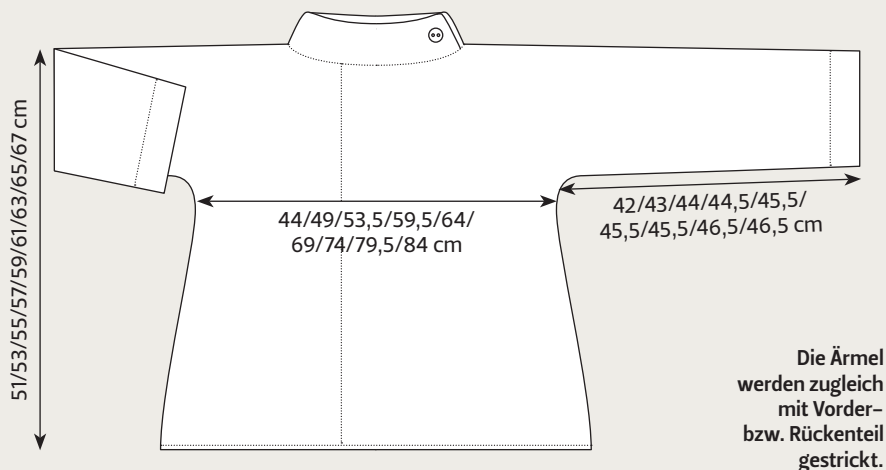
Die verbleibenden M abk.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen. Die Strickteile nach den angegebenen Maßen spannen, ►

Pullover Sudersand

SCHNITTVERKLEINERUNG



anfeuchten und trocknen lassen.
Die Schulternähte schließen.

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit der Rundstricknd 3 mm an der linken Schulternäht beginnend 104/104/104/107/107/107/107/110/113 M gleichmäßig verteilt aus der Halsausschnittkante re herausstr, weitere 10 M neu anschl (= 114/114/114/117/117/117/117/120/123 M).

Die zusätzlichen 10 M bilden die Knopfblende, die hinter dem Knopfloch am Kragen sitzt.

1. Reihe (Rückr): 1 M re, * 1 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M li, 1 M re.

2. Reihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 1 M re; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 M re.

Weitere 3 R im so eingeteilten Rippenmuster str.

6. Reihe (Hintr; Knopfloch-R): 4 M im Rippenmuster str, 3 M abk, im Rippenmuster str bis R-Ende.

7. Reihe: Im Rippenmuster str bis R-Ende, dabei über den abgeketteten M 3 M neu anschl. Weitere 8 R im eingeteilten Rippenmuster str.

16. und 17. Reihe: Wie die 6. und 7. R str. Weitere 3 R im eingeteilten Rippenmuster str.

Alle M locker mustergemäß abk.

Die Halsausschnittblende mittig zur linken Seite des Pullovers umfalten und annähen, dabei darauf achten, dass das Knopfloch offen bleibt. Damit das Knöpfen leichter fällt, die Kanten des Knopflochs durch beide Lagen hindurch mit überwendlichen Stichen umstechen.

Die neu angeschlagenen 10 M auf der Innenseite des Halsausschnitts annähen und den Knopf passend zum Knopfloch auf die Außenseite nähen.

Die Ärmel- und die Seitennähte schließen.

ÄRMELBÜNDCHEN (2 x arbeiten)

Von der linken Seite der Arbeit aus mit dem Ndspiel 3 mm (oder der Rundstricknd 3 mm für die Magic-Loop-Technik) gleichmäßig verteilt 45/48/51/54/57/60/63/69/72 M aus der Unterkante eines Ärmels re herausstr. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

1. Runde: * 1 M re, 2 M li; ab * fortld wdh bis Rd-Ende.

Weitere 11 Rd im so eingeteilten Rippenmuster 1/2 str. Alle M locker mustergemäß abk. ☺



BERGÈRE DE FRANCE

Kurzarmpulli Cannes

Dieses Baumwoll-Leinen-Top ist durch das attraktive Lochmuster und die Fallmaschen-Streifen besonders luftig.



Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | |
|----------------|-------|-------|-------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 71–76 | 81–86 | 91–96 | 102–107 | cm |
| OBER-WEITE** | 82 | 90 | 98 | 108 | cm |
| LÄNGE | 44 | 46 | 48 | 50 | cm |
| ÄRMEL-LÄNGE*** | 12 | 12 | 12 | 12 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

Bergère de France Lin Cotton (70 % Bio-Baumwolle, 30 % französisches Leinen; LL 160 m/50 g)

| | | | | | |
|---------------------|-----|-----|-----|-----|---|
| QUIBERON (FB 10820) | 250 | 250 | 300 | 300 | g |
|---------------------|-----|-----|-----|-----|---|

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3 mm
Rundstricknadel 3 mm,
80 cm lang
Maschenraffer

MASCHENPROBE

27 M und 33 R bzw. Rd mit Nd
3 mm glatt re gestrickt
= 10 cm x 10 cm
25 M und 29 R bzw. Rd mit Nd
3 mm im Lochmuster gestrickt
= 10 cm x 10 cm

BERGÈRE DE FRANCE

Kurzarmpulli Cannes

DIE RUNDPASSE dieses Kurzarmpullis wird in Hin- und Rückreihen in einem luftigen Lochmuster gestrickt, das von dekorativen Streifen aus Fallmaschen und Noppen an den Unterkanten von Rumpf und Ärmeln ergänzt wird. Das Modell ist aus dem vierfädigen Mischgarn aus Bio-Baumwolle und französischem Leinen von Bergère de France gestrickt und fühlt sich deshalb besonders kühl und frisch an. Das Garn Lin Cotton ist in einer Palette sanfter, sommerlicher Farbtöne mit leicht tweediger Optik erhältlich.

STRICKMUSTER

MUSTER A

1. Reihe (Hinz): * 1 M re, 1 Noppe; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 M re.

2. Reihe: Li M str.

MUSTER B

1. Reihe (Hinz): Fortld vM re str bis R-Ende (siehe Sonder-Abkürzungen).

2. Reihe: Re M str, dabei jeweils nur die 1. Schlinge jeder vM re der Vorr str und die beiden anderen Schlingen fallen lassen.

LOCHMUSTER

1. Reihe (Hinz): 1 M re, * 1 U, 3 M re übz zusstr, 1 U, 3 M re; ab * fortld wdh bis zu den letzten 4 M, 4 M re.

2. Reihe: 1 M li, * 1 U, 3 M li zusstr, 1 U, 3 M li; ab * fortld wdh bis zu den letzten 4 M, 4 M li. Diese 2 R stets wdh.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 3 mm 113/123/135/147 M anschl.
2 R kraus re str.

2 R im Muster A str.

2 R kraus re str.

2 R im Muster B str.

2 R kraus re str.

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 27/28/28/29 cm.

PASSE

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 4 M abk; die übrigen 105/115/127/139 M auf einem Maschenraffer stilllegen.

VORDERTEIL

Mit Nd 3 mm 113/123/135/147 M anschl.

2 R kraus re str.

2 R im Muster A str.

2 R kraus re str.

2 R im Muster B str.

2 R kraus re str.

Glatt re weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 25/26/26/27 cm.

BEGINN DER PASSE

1. Reihe (Hinz): 24 M re, die mittleren 65/75/87/99 M auf einem Maschenraffer stilllegen, 24 M re.

Jede Seite separat weiterstricken.

2. Reihe (Rückr): Li M str bis zu den letzten 5 M, die letzten 5 M auf einem Maschenraffer stilllegen (= 19 M).

3. Reihe: Re M str.

Die letzten 2 R noch 1 x wdh (= 14 M).

6. Reihe (Rückr): 4 M abk, li M str bis zu den letzten 5 M, diese 5 M auf dem Maschenraffer stilllegen (= 5 M).

7. Reihe: Re M str.

8. Reihe: Li M str.

Die letzten 5 M auf dem Maschenraffer stilllegen. Von der linken Seite der Arbeit aus die ersten 5 M der linken Passe auf einem Maschenraffer stilllegen; den Faden an den verbleibenden 19 M anschlingen und li M str bis R-Ende.

1. Reihe (Hinz): Re M str bis zu den letzten 5 M, die letzten 5 M auf dem Maschenraffer stilllegen (= 14 M).

2. Reihe: Li M str.

3. Reihe: Re M str bis zu den letzten 5 M, die letzten 5 M auf dem Maschenraffer stilllegen (= 9 M).

4. Reihe: Li M str.

5. Reihe: 4 M abk, re M str bis R-Ende (= 5 M).

6. Reihe: Li M str.

7. Reihe: Re M str.

Die letzten 5 M ebenfalls auf dem Maschenraffer stilllegen (= 105/115/127/139 stillgelegte M für das Vorderteil).

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3 mm 69/77/85/97 M anschl.

2 R kraus re str.

2 R im Muster A str.

2 R kraus re str.

2 R im Muster B str.

2 R kraus re str.

Glatt re weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 12 cm.

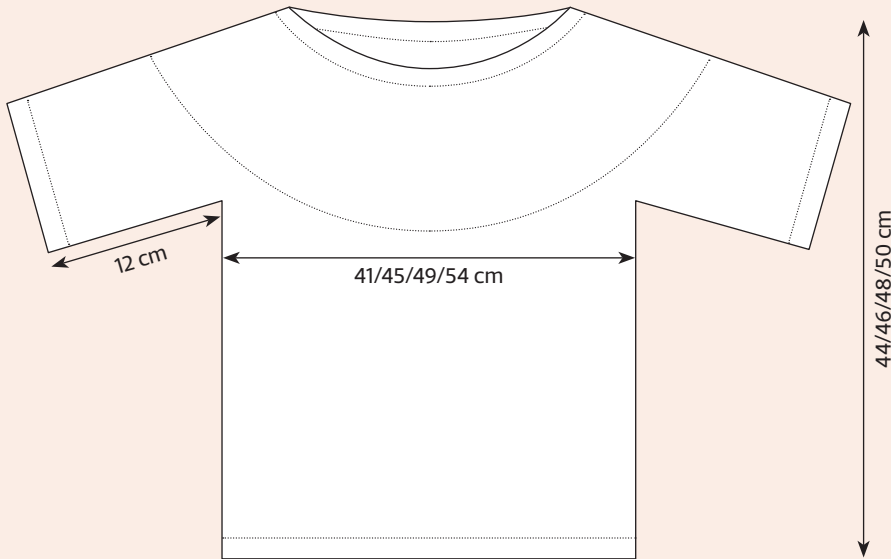
Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 4 M abk.

Die verbleibenden 61/69/77/89 M auf einem Maschenraffer stilllegen.

PASSE

Nun auf einer Nd die stillgelegten 105/115/127/139 M des Rückenteils, die 61/69/77/89 M des 1. Ärmels, die 105/115/127/139 M des Vor-

SCNITTVERKLEINERUNG



derteils und die 61/69/77/89 M des 2. Ärmels zusammenführen (= 332/368/408/456 M).

Nächste Reihe: 59/67/75/87 M re, 2 x 2 M re zusstr, 101/111/123/135 M re, 2 x 2 M re zusstr, 57/65/73/85 M re, 2 x 2 M re zusstr, 103/113/125/135 M re (= 326/362/402/450 M).

Nächste Reihe: Li M str bis R-Ende.

Die nächste R str, wie für die gewählte Größe beschrieben:

Nur Größe 1

Nächste Reihe: * 7 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 2 M, 2 M re (= 36 M abgenommen).

Nur Größe 2

Nächste Reihe: * 8 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 2 M, 2 M re (= 36 M abgenommen).

Nur Größe 3

Nächste Reihe: * 9 M re, 2 M re zusstr, 8 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 3 M, 3 M re (= 38 M abgenommen).

Nur Größe 4

Nächste Reihe: 7 M re, 2 M re zusstr, * 9 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zur letzten M, 1 M re (= 41 M abgenommen).

Alle Größen

Nun liegen 290/326/364/409 M auf der Nd.
1 R re M str.
2 R im Muster B str.
2 R kraus re str.

Die nächste R str, wie für die gewählte Größe beschrieben:

Nur Größe 1

Nächste Reihe: * 6 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 2 M, 2 M re (= 36 M abgenommen).

Nur Größe 2

Nächste Reihe: * 7 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 2 M, 2 M re (= 36 M abgenommen).

Nur Größe 3

Nächste Reihe: * 8 M re, 2 M re zusstr, 7 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 3 M, 3 M re (= 38 M abgenommen).

Nur Größe 4

Nächste Reihe: 6 M re, 2 M re zusstr, * 8 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wd h bis zur letzten M, 1 M re (= 41 M abgenommen).

Alle Größen

Nun liegen 254/290/326/368 M auf der Nd.
Im Lochmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von ca. 41/43/45/47 cm (am Rückenteil gemessen).

Die nächste R str, wie für die gewählte Größe beschrieben:

Nur Größe 1

Nächste Reihe: 2 M re, * 2 M re zusstr, 5 M re; ab * fortlfd wd h bis R-Ende (= 36 M abgenommen).

Nur Größe 2

Nächste Reihe: 2 M re, 34 x [2 M re zusstr, 4 M re], 12 x [2 M re zusstr, 5 M re] (= 46 M abgenommen).

Nur Größe 3

Nächste Reihe: 1 M re, 11 x [2 M re zusstr, 3 M re], 45 x [2 M re zusstr, 4 M re] (= 56 M abgenommen).

Nur Größe 4

Nächste Reihe: 2 M re, 42 x [2 M re zusstr, 3 M re], 26 x [2 M re zusstr, 4 M re] (= 68 M abgenommen).

Alle Größen

Nun liegen 218/244/270/300 M auf der Nd.
1 R re M str.
2 R im Muster B str.
2 R kraus re str.

Die nächste R str, wie für die gewählte Größe beschrieben:

Nur Größe 1

Nächste Reihe: 2 M re, * 2 M re zusstr, 4 M re; ab * fortlfd wd h bis R-Ende (= 36 M abgenommen).

Nur Größe 2

Nächste Reihe: 2 M re, 34 x [2 M re zusstr, 3 M re], 12 x [2 M re zusstr, 4 M re] (= 46 M abgenommen).

Nur Größe 3

Nächste Reihe: 1 M re, 11 x [2 M re zusstr, 2 M re], 45 x [2 M re zusstr, 3 M re] (= 56 M abgenommen).

Nur Größe 4

Nächste Reihe: 2 M re, 42 x [2 M re zusstr, 2 M re], 26 x [2 M re zusstr, 3 M re] (= 68 M abgenommen).

Alle Größen

Nun liegen 182/198/214/232 M auf der Nd.
1 R re M str.

Die nächste R str, wie für die gewählte Größe beschrieben:

Nur Größe 1

Nächste Reihe: 2 M re, * 2 M re zusstr, 3 M re; ab * fortlfd wd h bis R-Ende.

Nur Größe 2

Nächste Reihe: 2 M re, 34 x [2 M re zusstr, 2 M re], 12 x [2 M re zusstr, 3 M re].

Nur Größe 3

Nächste Reihe: 1 M re, 11 x [2 M re zusstr, 1 M re], 45 x [2 M re zusstr, 2 M re].

Nur Größe 4

Nächste Reihe: 2 M re, 42 x [2 M re zusstr, 1 M re], 26 x [2 M re zusstr, 2 M re].

Alle Größen

Nun liegen 146/152/158/164 M auf der Nd.
1 R re M str.

Nächste Reihe (Hinr): Re M str, dabei gleichmäßig verteilt 6/8/10/12 M abn (= 140/144/148/152 M).

In der folg Rückr alle M re abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Passennaht, die Ärmelnähte und die Seitennähte schließen. Die Fadenenden vernähen. ☺



Die STRICKTRENDS für Herbst und Winter

Was kommt? Was bleibt? Strickmode ist zwar deutlich langlebiger als Prêt-à-porter, trotzdem gibt es auf der jährlichen Handarbeitsmesse h+h in Köln Trends und Innovationen zu entdecken. In Sachen Strickmode bietet die Fashionshow der Initiative Handarbeit einen Überblick über die angesagten Maschen-Looks für Herbst und Winter. Inspiration pur für Strick-Fashionistas!

Ein Beitrag von Janne Graf

h + h cologne

Garnmarken aus aller Welt, ProduzentInnen von Nadeln und Zubehör, FachhändlerInnen, Presse, InfluencerInnen, Kreative und MaschenkünstlerInnen treffen sich einmal jährlich in Köln zur Fachmesse für Handarbeit und Hobby. Ein buntes Maschenfest für Branchen-Insider, das in großer Fülle präsentiert, was in der kommenden Saison in Ihrem Lieblings-Wollladen die Regale füllen könnte. Information, Inspiration und natürlich das Sortiment für Herbst/Winter 2024/25 stehen im Vordergrund. Nicht nur an den Ständen der 300 Ausstellenden aus 40 Ländern, die den rund 12 000 BesucherInnen ihr Angebot präsentierten, sondern auch im umfangreichen Begleitprogramm mit Workshops und Seminaren sowie dem Highlight des Messebesuchs: der Trendmodenschau der Initiative Handarbeit. Auf dem Laufsteg werden die aktuellen Strick- und Häkeldesigns der Mitgliedsunternehmen des Branchenverbandes gezeigt – live, dynamisch und voller Energie.



Trend Nr. 1: Es lebe die Vielfalt und Individualität

Auch bei der Masche gibt es wie in der gesamten Modewelt nicht mehr das eine, alles beherrschende Thema. Stattdessen starke Designs und verschiedenartige Styles, manchmal edgy, also unkonventionell, eigen oder provokant, manchmal betont klassisch und zeitlos. Ein Angebot, das dazu einlädt, ganz persönlich das rauszupicken, was für Sie passt.

DAS SIND DIE TRENDS 24/25



Trend Nr. 2: Das Garn prägt den Look

Colorgarne von farbenfroh bis pastellig, von fein nuanciert bis plakativ und kontrastreich, von Streifenoptik bis zu allmählichen Übergängen – Farbverlaufsgarne sind omnipräsent und locken mit fantastischen Farbkombinationen und -harmonien.



Trend Nr. 3: Der Reichtum der Maschenkunst

Ganz schlicht, aufwendig gemustert, strukturstark, effektivvoll, glatt oder kraus rechts, kunstvoll verzopft, uni, mit Intarsien oder Einstrickmustern – in Sachen Stricktechnik wird es interessant. Das Design zieht alle Register, von einfach bis herausfordernd, von traditionell bis innovativ.



LANG



Trend Nr. 4: Lässige Passform

Der gemeinsame Nenner: leger, bequem, entspannt. Ansonsten gibt es auch bei den Schnitten die große Vielfalt. Die Länge reicht von cropped über klassisch bis oversized. Die Modelltypen bieten Masche von Kopf bis Fuß mit vielen Optionen für einen modernen Lagen-Look.



Trend Nr. 5: Auffallende Accessoires

Hingucker, praktisches Zubehör, stylisches I-Tüpfelchen und Kuschelstück – Accessoires können jetzt alles sein! Besonders beliebt sind XXL-Schals und Loops, auf den Kopf gehören Balaklavs und Beanies, die gerne wie eine Krone „oben auf“ präsentiert werden.



WOOL ADDICTS

Trend Nr. 6: Streifen

Von Blockstreifen bis Ringel sind alle Streifentypen dabei. Nicht nur im Farbwechsel, viele der angebotenen Colorgarne lassen gestreifte Maschenbilder entstehen.



WOLFF

Trend Nr. 7: Farbwelten zur Auswahl

In keiner Modesparte ist Farbe so individuell verhandelbar wie beim Maschen-design: Jedes Garn kommt mit einer Farbpalette, Sie haben immer die Wahl. Auf dem Laufsteg wurde in Blau-Grün-Nuancen geschwelgt, es gab eine Fülle von leichten, luftigen Pastell- und Naturtönen, viel Lila von Flieger bis Violett, Erdiges, Oliv von hell bis satt, Rot, Orange und Knallfarben eher als Akzent.



RIED DESIGN
Made by Me

Trend Nr. 8: Häkeln

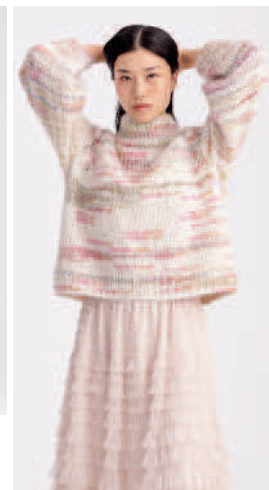
Häkeln wird nicht mehr auf Accessoires, Amigurumis und Sommer-tops beschränkt, sondern hat seinen Platz im Maschendesign gefunden. In vielen Kollektionen sind jetzt gehäkelte Pullover, Jacken & Co. vertreten.

DIE MASCHENLOOKS DER GARNLABELS



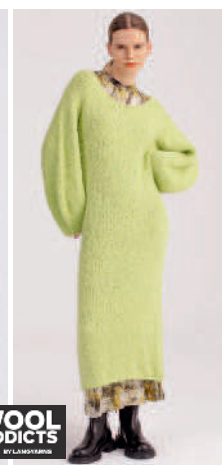
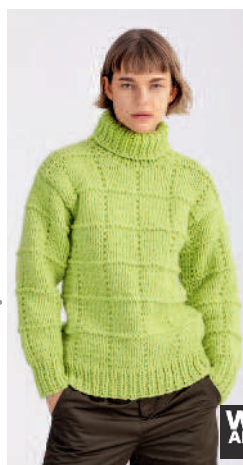
ZEITLOSE KLASSIK
MIT BLICK AUF DETAILS

COLORGARNE PERFECT
IN SZENE GESETZT



STRICKEN & HÄKELN
MIT WOW-EFFEKT

WOHLFÜHL-LOOKS
MIT STYLE-FAKTOR



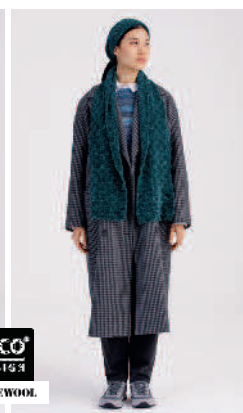
LÄSSIGE HÜLLEN –
KUSCHELIGE GARNE

HERBST/WINTER 2024/25



STARKER
AUFTRITT MIT
EXPRESSIVEN
DESIGNS

SUBTILE
FARBSPIELE
FÜR MODERNE
LOOKS



PLAKATIVE STRICK-
UND HÄKELMODE –
GERNE CROPPED



WERTIGE KLASSIKER
MIT MODISCHEM TWIST



AUTHENTISCHE STRICK-
STYLES MIT NIVEAU



ROWAN



KATH ANDREWS

Cardigan Lichfield

Die Blenden dieses schicken kurzen Cardigans
sind in einem eleganten Strickmuster gearbeitet.



Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

| DAMEN- GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | |
|--------------------|-------|-------|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|----|
| BRUST- UMFANG* | 71–76 | 81–86 | 91–96 | 101– 106 | 111– 116 | 122– 127 | 132– 137 | 142– 147 | 152– 157 | 163– 168 | cm |
| OBER- WEITE** | 88 | 98 | 108 | 119 | 129 | 138 | 149 | 161 | 170 | 180 | cm |
| LÄNGE | 42,5 | 42,5 | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 | 49 | 49 | cm |
| ÄRMEL- LÄNGE*** | 31,5 | 33 | 33 | 33 | 32 | 33,5 | 33,5 | 35 | 35 | 35 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

West Yorkshire Spinners Pure DK (100 % Wolle von den Falkland-Inseln; LL 112 m/50 g)

| ROSEHIP (FB 1112) | 400 | 400 | 450 | 500 | 550 | 600 | 650 | 650 | 750 | 800 | g |
|----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
|----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

KATH ANDREWS

Cardigan Lichfield

„FÜR DIESES MODELL habe ich ein interessantes japanisches Strickmuster eingesetzt“, erklärt Kath Andrews. „Es ist die Grundlage für dekorative Blenden an Saum und Ärmeln und wird auch für die Front- und Halsausschnittblende verwendet, für die Maschen aus dem Gestrick aufgenommen werden. Eine vertikal verlängerte Version des Musters erscheint als senkrechter Streifen in der Mitte des Rückenteils. Der ‚doppelte Wickelknoten‘ ergibt einen falschen Zopf oder einen Smok-Effekt, der an die steinernen Nischen an der Vorderseite der Kathedrale von Lichfield erinnert – daher der Name des Cardigans.“

STRICKMUSTER

BLENDENMUSTER

M-Zahl teilbar durch 6 + 6 M.

- 1. Reihe (Hintr):** * 1 M li, 1 M re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 2. Reihe (Rückr):** * 1 M re, 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 3. Reihe:** 1 M li, 1 M re verschr, 2 M li, * 1 dWK, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M re verschr, 1 M li.
- 4. Reihe:** * 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 5. Reihe:** * 1 M li, 1 dWK, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 6. Reihe:** Wie die 4. R str.
- 7. Reihe:** * 1 M li, 1 M re verschr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re verschr, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 8. Reihe:** * 1 M re, 1 M li verschr, 2 M li, 1 M li verschr, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 9. Reihe:** * 1 M li, 1 M re verschr, 2 M re zusstr,

1 U, 1 M re verschr, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

- 10. Reihe:** Wie die 8. R str.
- 11. Reihe:** Wie die 7. R str.
- 12. Reihe:** Wie die 8. R str.
- 13. Reihe:** Wie die 5. R str.
- 14. Reihe:** Wie die 4. R str.
- 15. und 16. Reihe:** Wie die 3. und 4. R str.

VERTIKALER MUSTERSTREIFEN

M-Zahl teilbar durch 6 + 8 M.

- 1. Reihe (Hintr):** 2 M li, * 1 M re, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 2. Reihe (Rückr):** 2 M re, * 1 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 3. Reihe:** 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, * 1 dWK, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M, 1 M re verschr, 2 M li.
- 4. Reihe:** 2 M re, * 1 M li verschr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 5. Reihe:** 2 M li, * 1 dWK, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 6. Reihe:** Wie die 4. R str.
- 7. Reihe:** 2 M li, * 1 M re verschr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re verschr, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 8. Reihe:** 2 M re, * 1 M li verschr, 2 M li, 1 M li verschr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 9. Reihe:** 2 M li, * 1 M re verschr, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re verschr, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.
- 10. Reihe:** Wie die 8. R str.
- 11. und 12. Reihe:** Wie die 7. und 8. R str.
- 13. Reihe:** Wie die 5. R str.
- 14. Reihe:** Wie die 4. R str.
- 15. und 16. Reihe:** Wie die 3. und 4. R str.
- 17. Reihe:** 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, * 1 M re verschr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re verschr, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M, 1 M re verschr, 2 M li.

18. Reihe: 2 M re, 1 M li verschr, 2 M re, * 1 M li verschr, 2 M li, 1 M li verschr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M, 1 M li verschr, 2 M re.

19. Reihe: 2 M li, 1 M re verschr, 2 M li, * 1 M re verschr, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re verschr, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M, 1 M re verschr, 2 M li.

20. Reihe: Wie die 18. R str.

21. und 22. Reihe: Wie die 17. und 18. R str.

23. und 24. Reihe: Wie die 3. und 4. R str.

Die 5.–24. R stets wdh.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 4 mm 98/110/122/134/146/158/164/176/188/200 M anschl.

- 1. Reihe (Hintr):** Re M str.
- 2. Reihe (Rückr):** Re M str.
- 3. und 4. Reihe:** Li M str.

SAUMBLLENDE

- 1. Reihe:** 1 M li, die 1. R des Blendenmusters str bis zur letzten M, 1 M li.
 - 2. Reihe:** 1 M re, die 2. R des Blendenmusters str bis zur letzten M, 1 M re.
- In dieser Einteilung weitere 14 R str; mit der 16. R des Blendenmusters enden.

Nächste 2 Reihen: Re M str.

Nächste 2 Reihen: Li M str.

Nur Größe 1, 2 und 4

Abnahmereihe (Hintr): 20/23/-/29/-/-/-/-/-/-/- M re, 2 M re zusstr, 20/23/-/29/-/-/-/-/-/-/- M re, MM platzieren, über die nächsten 14 M die 1. R des vertikalen Musterstreifens str, MM platzieren, 20/23/-/29/-/-/-/-/-/-/- M re, 2 M re zusstr, 20/23/-/29/-/-/-/-/-/-/- M re (= 96/108/-/132/-/-/-/-/-/-/- M).

Cardigan Lichfield

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 4 mm
Rundstricknadel 4 mm, 100 cm lang
Zopfnadel
Maschenraffer

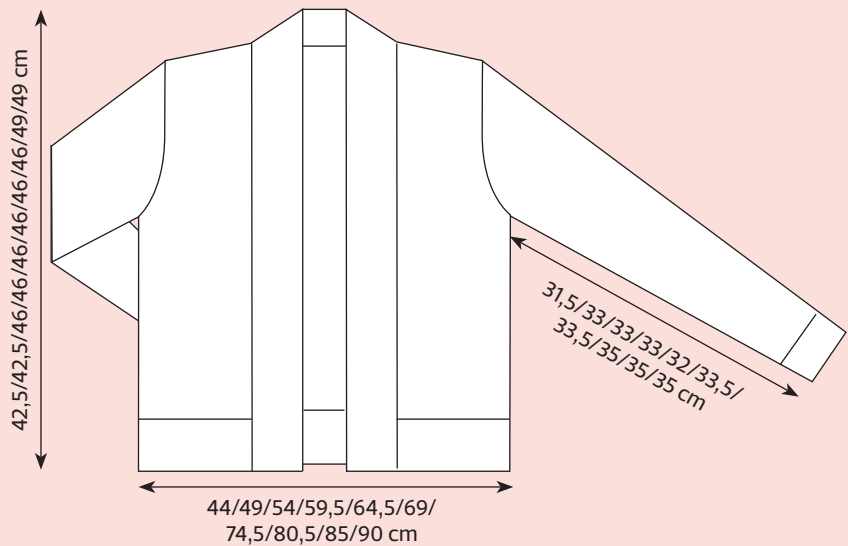
MASCHENPROBE

22 M und 30,5 R mit Nd 4 mm gemäß Strickschrift gestrickt = 10 cm x 10 cm
21 M und 29 R mit Nd 4 mm glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm

SONDER-ABKÜRZUNGEN

dWK (doppelter Wickelknoten): 1 M re verschr, 2 M li, 1 M re verschr str. Diese soeben gestrickten 4 M von der rechten Nd auf die Zopfnd heben, den Arbeitsfaden 2 x gegen den Uhrzeigersinn herumwickeln und die 4 M zurück auf die rechte Nd heben.

SCHNITTVERKLEINERUNG



Nur Größe 3, 5, 6, 7 und 8

Abnahmereihe (Hintr): -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re, 2 M re zusstr, -/-/16/-/20/22/22/24/-/- M re, 2 M re zusstr, -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re, MM platzieren, über die nächsten -/-/14/-/14/14/20/20/-/- M die 1. R des vertikalen Musterstreifens str, MM platzieren, -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re, 2 M re zusstr, -/-/16/-/20/22/22/24/-/- M re, 2 M re zusstr, -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re (= -/-/118/-/142/154/160/172/-/- M).

Nur Größe 9 und 10

Abnahmereihe (Hintr): -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re, * 2 M re zusstr, -/-/16/-/20/22/22/24/-/- M re, MM platzieren, über die nächsten 20 M die 1. R des vertikalen Musterstreifens str, MM platzieren, -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re, * 2 M re zusstr, -/-/16/-/20/22/22/24/-/- M re, 2 M re zusstr, -/-/17/-/21/23/23/25/-/- M re (= -/-/118/-/142/154/160/172/-/- M).

Alle Größen

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis MM, MM abh, die 2. R des vertikalen Musterstreifens str bis MM, MM abh, li M str bis R-Ende.

10 R in der gegebenen Einteilung glatt re und im Blendenmuster str.

1. Abnahmereihe (Hintr): 20/15/16/14/15/22/34/37/40/28 M re, 2 M re zusstr, * 19/14/16/13/14/22/34/37/39/27 M re, 0/1/1/1/1/0/0/0/1 x 2 M re zusstr; ab * noch 0/0/0/1/1/0/0/0/0 x wd, 0/14/16/13/15/22/0/0/0/28 M

re bis MM, MM abh, den Musterstreifen in der gegebenen Einteilung str bis MM, MM abh, 0/14/16/13/15/22/0/0/0/28 M re, 0/1/1/1/1/0/0/0/1 x 2 M re zusstr, ** 19/14/16/13/14/22/34/37/39/27 M re, 2 M re zusstr; ab ** noch 0/0/0/1/1/0/0/0/0 x wd, 20/15/16/14/15/22/34/37/40/28 M re (= 94/104/114/126/136/150/158/170/180/190 M).

1 Rückr mustergemäß str.

Nur Größe 6

10 R mustergemäß gerade hoch str.

2. Abnahmereihe (Hintr): 22 M re, 2 M re zusstr, 21 M re, 2 M re zusstr, 21 M re, MM abh, den Musterstreifen in der gegebenen Einteilung str bis MM, MM abh, 21 M re, 2 M re zusstr, 21 M re, 2 M re zusstr, 22 M re (= -/-/146/-/-/-/- M).

Alle Größen

40/38/42/40/36/21/28/26/32/26 R mustergemäß gerade hoch str.

ARMAUSSCHNITTE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 3/4/5/5/6/7/7/8/8/9 M abk, dann am Beginn der nächsten 2 R jeweils 2/3/4/4/5/6/6/7/7/8 M abk und schließlich am Beginn der nächsten 0/2/2/2/2/2/2/2/2 R jeweils 0/2/3/2/3/4/5/6/7/7 M abk (= 84/86/90/104/108/112/122/128/136/142 M).

In den nächsten 1/1/1/5/5/5/7/7/9/9 R und anschließend noch 1/1/2/3/4/5/6/8/8/10 x in jeder folg Hinr beids jeweils 1 M abn (= 80/82/84/88/90/92/96/98/102/104 M).

Weitere 39/39/43/39/41/43/43/41/43/45 R mustergemäß str; mit der 20./20./10./10./10./10./10./10./20./20. R des vertikalen Musterstreifens enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 6/6/7/7/7/7/7/8/8 M abk, dann am Beginn der nächsten 2 R jeweils 6/6/6/6/7/7/7/7/7 M abk und schließlich am Beginn der nächsten 2 R jeweils 6/6/6/6/6/7/7/7/7 M abk (= 44/46/46/50/50/52/54/56/58/60 M).

Nur noch glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 5/6/6/6/6/6/6/7/7 M abk.

Die verbleibenden 34/34/34/38/38/40/42/44/44/46 M abk.

LINKES VORDERTEIL

Mit Nd 4 mm 32/38/44/50/56/62/62/68/74/80 M anschl.

1. Reihe (Hintr): Re M str.

2. Reihe (Rückr): Re M str.

3. und 4. Reihe: Li M str.

SAUMBLENDE

1. Reihe (Hintr): 1 M li, die 1. R des Blendenmusters str bis zur letzten M, 1 M li.

2. Reihe (Rückr): 1 M re, die 2. R des Blendenmusters str bis zur letzten M, 1 M re.

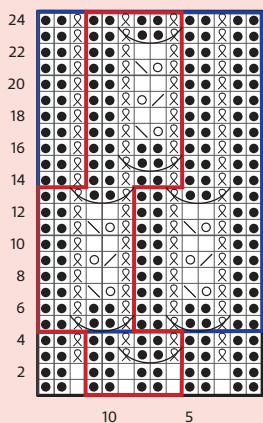
In dieser Einteilung weitere 14 R str; mit der 16. R des Blendenmusters enden.

Nächste 2 Reihen: Re M str.

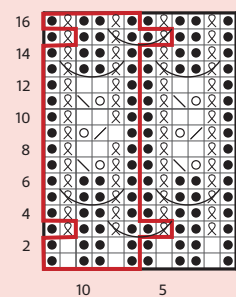
Nächste 2 Reihen: Li M str.

STRICKSCHRIFTEN

Vertikaler Musterstreifen



Blendenmuster



ZEICHEN-ERKLÄRUNG

- in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- in Hinr 1 M re verschr; in Rückr 1 M li verschr
- 2 M re zusstr
- 2 M re abgeh zusstr
- 1 dWK
- Maschenrapport
- Reihenrapport

Die Dreiviertelärmel schließen mit einer gemusterten Blende ab.



Nur Größe 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 10

1. Abnahmereihe (Hinr): 9/-/13/15/17/14/19/16/-/19 M re, * 2 M re zusstr, 10/-/14/16/18/14/20/15/-/18 M re; ab * noch 0/-/0/0/0/1/0/1/-/1 x wdth, 2 M re zusstr, 9/-/13/15/17/14/19/16/-/19 M re (= 30/-/42/48/54/59/60/65/-/77 M).

Nur Größe 2

1. Abnahmereihe (Hinr): 18 M re, 2 M re zusstr, 18 M re (= -/37/-/-/-/-/-/-/-/- M).

Nur Größe 9

1. Abnahmereihe (Hinr): * 13 M re, 2 M re zusstr; ab * noch 1 x wdth, 14 M re, * 2 M re zusstr, 13 M re; ab * noch 1 x wdth (= -/-/-/-/-/-/-/-/- M).

Alle Größen

11 R glatt restr.

Nur Größe 2-10

2. Abnahmereihe (Hinr): -/11/13/15/17/14/19/20/22/17 M re, * 2 M re zusstr, -/11/12/14/16/13/18/21/22/18 M re; ab * noch -/0/0/0/0/1/0/0/0/1 x wdth, 2 M re zusstr, -/11/13/15/17/13/19/20/22/18 M re (= -/35/40/46/52/56/58/63/68/74 M).

-/1/1/11/11/11/1/1/11 R glatt re str.

Nur Größe 4, 5, 6 und 10

3. Abnahmereihe (Hinr): -/-/-/14/16/13/-/-/24 M re, * 2 M re zusstr, -/-/-/14/15/12/-/-/23 M re; ab * noch 1 x wdth, -/-/-/0/1/1/-/-/-/0 x 2 M re zusstr, -/-/-/0/0/13/-/-/-/0 M re (= -/-/-/44/49/53/-/-/-/72 M).

Nächste Reihe (Rückr): Li M str.

Alle Größen

42/38/42/28/24/20/28/26/32/14 R glatt re str (1. R = Hinr re M). **

ARMAUSSCHNITT

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten Hinr 3/4/5/5/6/7/7/8/8/9 M abk, am Beginn der nächsten Hinr 2/3/4/4/5/6/6/7/7/8 M abk und schließlich am Beginn der nächsten 0/1/1/1/1/1/1/1/1/1 Hinr 0/2/3/2/3/4/5/6/7/7 M abk (= 25/26/28/33/35/36/40/42/46/48 M).

Glatt re weiterstr und in den nächsten 1/1/1/5/5/5/7/7/9/9 R an der Armausschnittkante 1 M abn; dann noch 1/1/2/3/4/5/6/8/8/10 x in jeder folg Hinr an der Armausschnittkante 1 M abn (= 23/24/25/25/26/26/27/27/29/29 M).

39/39/43/39/41/43/43/41/43/45 R glatt re str.

SCHULTERSCHRÄGE

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten Hinr 6/6/7/7/7/7/7/8 M abk, am Beginn der nächsten Hinr 6/6/6/6/6/7/7/7/7 M abk und schließlich am Beginn der nächsten Hinr 6/6/6/6/6/6/7/7/7 M abk.

1 Rückr li M str.

Die verbleibenden 5/6/6/6/6/6/6/7/7 M abk.

RECHTES VORDERTEIL

Gegengleich zum linken Vorderteilstr.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 4 mm 56/56/62/68/74/80/86/92/98/104 M anschl.

1. Reihe (Hinr): Re M str.

2. Reihe (Rückr): Re M str.

3. und 4. Reihe: Li M str.

SAUMBLENDE

1. Reihe (Hinr): 1 M li, die 1. R des Blendenmusters str bis zur letzten M, 1 M li.

2. Reihe (Rückr): 1 M re, die 2. R des Blendenmusters str bis zur letzten M, 1 M re.

In dieser Einteilung weitere 14 R str; mit der 16. R des Blendenmusters enden.

Nächste 2 Reihen: Re M str.

Nächste 2 Reihen: Li M str.

Nur Größe 1, 2, 3, 4, 6, 7 und 9

Abnahmereihe (Hinr): 17/17/19/16/-/19/15/-/18/- M re, * 2 M re zusstr, 18/18/20/15/-/18/16/-/18/- M re; ab * noch 0/0/0/1/-/1/2/-/1/- x wdth, ** 2 M re zusstr, 17/17/19/16/-/19/15/-/18/- M re; ab ** noch 0/0/0/0/-/0/0/-/1/- x wdth (= 54/54/60/65/-/77/82/-/94/- M).

Nur Größe 5, 8 und 10

Abnahmereihe (Hinr): * -/-/-/-/13/-/-/17/-/19 M re, 2 M re zusstr; ab * noch 1 x wdth, -/-/-/-/14/-/-/16/-/20 M re, * 2 M re zusstr, -/-/-/-/13/-/-/17/-/19 M re; ab * noch 1 x wdth (= -/-/-/-/70/-/-/88/-/100 M).

Alle Größen

7/5/5/5/3/3/3/3/3 R glatt re str.

Glatt re weiterstr, dabei in der nächsten R, dann 5/7/7/4/3/3/9/11/11/11 x in jeder 8./6./6./4./4./4./4./4./4./4. folg R und schließlich noch 0/0/0/5/5/5/1/0/0/0 x in jeder -/-/-/6./6./6./6./-/-/- R beids 1 M zun (= 66/70/

Cardigan Lichfield

Aus den Vorderkanten und dem Halsausschnitt werden Maschen für die Blende aufgenommen.



76/85/88/95/104/112/118/124 M).

Weitere 21/25/25/21/25/29/29/31/31/31 R bzw. bis zu einer Gesamthöhe von 31,5/33/33/33/32/33,5/33,5/35/35/35 cm glatt re weiterstr; mit einer Rückr enden.

ARMKUGEL

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 3/4/5/5/6/7/7/8/8/9 M abk, am Beginn der nächsten 2 R jeweils 2/3/4/4/5/6/6/7/7/8 M abk und schließlich am Beginn der nächsten 0/2/2/2/2/2/2/2/2 R jeweils 0/2/3/2/3/4/5/6/7/7 M abk (= 56/52/52/63/60/61/68/70/74/76 M).

In der nächsten R und anschließend noch 10/8/8/11/10/10/12/12/13/14 x in jeder folg Hinr beids 1 M abn (= 34/34/34/39/38/39/42/44/46/46 M).

Weitere 1/5/7/5/7/11/9/11/13/15 R bzw. bis zu einer Armkugelhöhe von 9,5/10/11/11,5/13/13,5/14,5/15,5/17 cm glatt re weiterstr; mit einer Rückr enden.

Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 3/3/3/3/3/3/4/4/4 M abk, dann am Beginn der nächsten 2 R jeweils 3/3/3/4/4/4/4/4/5 M abk und schließlich am Beginn der nächsten 2 R jeweils 4/4/4/4/4/4/5/5/5 M abk.

Die verbleibenden 14/14/14/17/16/17/18/18/18/18 M abk.

FRONT- UND AUSSCHNITTBLLENDE

Die Schulternähte schließen.

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit der 100 cm langen Rundstricknd gleichmäßig verteilt 98/98/104/105/102/101/103/102/108/113 M aus der Vorderkante des rechten Vorderteils nach oben bis zur Schulternäht re herausstr (= ca. 3 M aus 4 R), 32/32/32/36/36/38/40/42/42/44 M aus der hinteren Halsausschnittkante und weitere 98/98/104/105/102/101/103/102/108/113 M aus der Vorderkante des linken Vorderteils nach unten re herausstr (= 228/228/240/246/240/240/246/246/258/270 M).

Nächste Reihe (Rückr): Re M str.

Nächste 2 Reihen: Li M str.

Die 1.–16. R des Blendenmusters str.

Nächste 2 Reihen: Re M str.

In der nächsten Hinr alle M li abk.

FERTIGSTELLUNG

Alle Teile nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Dabei die Strickteile nicht überdehnen und darauf achten, dass die Blenden und der Musterstreifen sachte so geöffnet werden, dass sie sich von Maschenbild und Maschenprobe den angrenzenden glatt re Teilen anpassen.

Die Ärmel in die Armausschnitte einnähen.

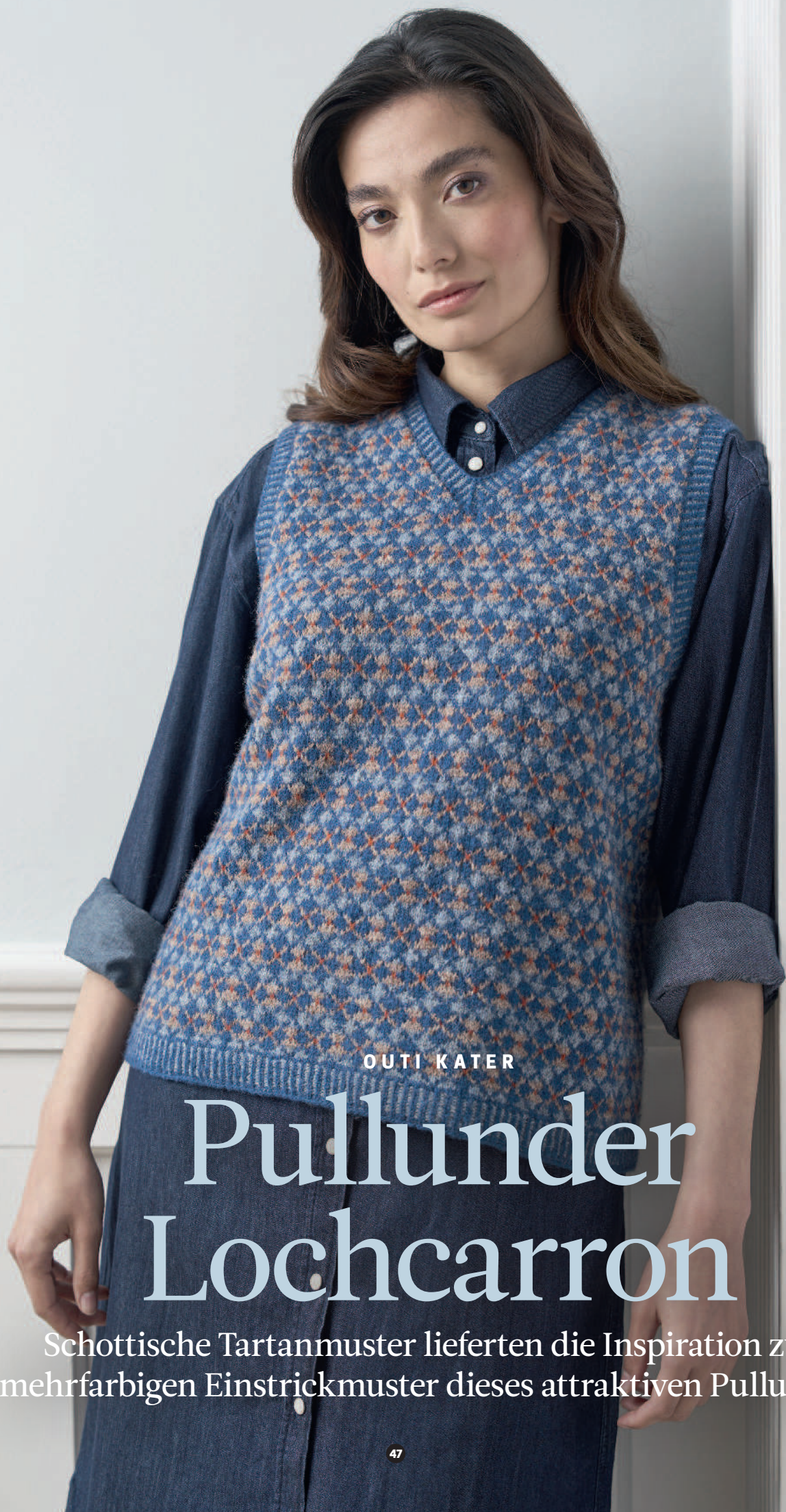
Die Ärmel- und die Seitennähte schließen.

Alle Fadenenden vernähen. ☺



KATH ANDREWS

lebt in Wales und veröffentlicht seit 2012 ihre Strickanleitungen. Außerdem lehrt sie in Workshops online und in Präsenz sowohl die Anfangsgründe des Strickens als auch anspruchsvolle Techniken wie das Steeken oder das Anpassen einer Anleitung an die eigenen Maße.



OUTI KATER

Pullunder Lochcarron

Schottische Tartanmuster lieferten die Inspiration zum mehrfarbigen Einstrickmuster dieses attraktiven Pullunders.



Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | |
|---------------|-------|-------|-------|---------|---------|---------|--------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 71–76 | 81–86 | 91–97 | 102–107 | 112–117 | 122–127 | 132–37 | 142–147 | cm |
| OBER-WEITE** | 101 | 109 | 116 | 124 | 132 | 140 | 147 | 155 | cm |
| LÄNGE | 58 | 58 | 61 | 61 | 61 | 67,5 | 67,5 | 67,5 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß

GARN

Jamieson & Smith 2ply Jumper Weight (100 % Shetlandwolle; LL 105 m/25 g)

| | | | | | | | | | |
|----------------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| A MID NAVY (FB 135) | 150 | 175 | 175 | 200 | 225 | 250 | 250 | 275 | g |
| B LIGHT BLUE GREY MIX (FB FC61) | 75 | 100 | 100 | 125 | 125 | 125 | 150 | 150 | g |
| C DARK FAWN (78) | 75 | 75 | 75 | 75 | 100 | 100 | 100 | 100 | g |
| D ORANGE (FB 125) | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | g |

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

OUTI KATER

Pullunder Lochcarron

DIESER PULLUNDER mit mehrfarbigem Fair-Isle-Muster wird aus dem reinen Shetlandwollgarn von Jamieson & Smith gestrickt. Das Rhombenkaromuster erinnert an traditionelle Tartans. Eine der verwendeten Farben ist Mid Navy, ein Ton, der die Farbpalette des Garns 2ply Jumper Weight erst seit Kurzem ergänzt. Die Öffnungen an Hals- und Armausschnitten werden mit Steeks gearbeitet. Das Modell hat eine bewusst lässige Passform, damit es leicht über Blusen und Tops angezogen werden kann.

PULLUNDER

Mit der Rundstricknd 3 mm und Fb A 282/304/324/348/370/392/416/438 M anschl.

Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

SAUMBUND

10/10/10/10/10/12/12/12 Rd im zweifarbigem Rippenmuster nach Zählmuster A str.

RUMPF

Zur Rundstricknd 3,5 mm wechseln und in der nächsten Rd gleichmäßig verteilt M zun, wie für die jeweilige Größe angegeben:

Nur Größe 1

In Fb A 4 M re, 6 x [1 M zun, 10 M re], 17 x [1 M zun, 9 M re], 6 x [1 M zun, 10 M re], 1 M zun, 5 M re (= 30 M zugenommen).

Nur Größe 2

In Fb A 4 M re, 8 x [1 M zun, 10 M re], 15 x [1 M zun, 9 M re], 8 x [1 M zun, 10 M re], 1 M zun, 5 M re (= 32 M zugenommen).

Nur Größe 3

In Fb A * 9 M re, 1 M zun; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 36 M zugenommen).

Nur Größe 4

In Fb A 4 M re, 12 x [1 M zun, 10 M re], 11 x [1 M zun, 9 M re], 12 x [1 M zun, 10 M re], 1 M zun, 5 M re (= 36 M zugenommen).

Nur Größe 5

In Fb A 4 M re, 14 x [1 M zun, 10 M re], 9 x [1 M zun, 9 M re], 14 x [1 M zun, 10 M re], 1 M zun, 5 M re (= 38 M zugenommen).

Nur Größe 6

In Fb A 4 M re, 16 x [1 M zun, 10 M re], 7 x [1 M zun, 9 M re], 16 x [1 M zun, 10 M re], 1 M zun, 5 M re (= 40 M zugenommen).

Nur Größe 7

In Fb A 5 M re, 8 x [1 M zun, 11 M re], 23 x [1 M zun, 10 M re], 8 x [1 M zun, 11 M re], 1 M zun, 5 M re (= 40 M zugenommen).

Nur Größe 8

In Fb A 5 M re, 9 x [1 M zun, 11 M re], 23 x [1 M zun, 10 M re], 9 x [1 M zun, 11 M re], 1 M zun, 5 M re (= 42 M zugenommen).

Alle Größen

Nun liegen 312/336/360/384/408/432/456/480 M auf der Nd.

Glatt re in Fair-Isle-Technik die 1.–20. Rd des Zählusters B str, dabei den Rapport von 12 M 26/28/30/32/34/36/38/40 x innerhalb jeder Rd arb.

Die 1.–20. Rd des Zählusters B noch 4 x wdh.

Dann die 1.–12./12./12./12./12./12./12./12./12. Rd des Zählusters B noch 1 x wdh, dabei in der letzten Rd nach der 157./169./181./193./205./217./229./241. M für die Unterkante des Armausschnitts 1 MM platzieren.

Alle Fäden abschneiden.

ARMAUSSCHNITTE

Einteilungsrunde: 20/21/21/21/22/22/23/

23 M für die Hälfte der linken Armausschnitt-Unterkante auf einem Maschenraffer stilllegen. Mit neuen Fäden durch Aufschlingen 6 M für den linken Armausschnitt-Steek anschl, dabei mit Fb B beginnen und jede 2. M in Fb A arb, MM platzieren (= Steek-Ende).

117/127/139/149/161/173/183/195 M für das Vorderteil mustergemäß nach Zählmuster B arb, die nächsten 39/41/41/43/43/43/45/45 M für die Unterkante des rechten Armausschnitts auf einem Maschenraffer stilllegen, 1 MM platzieren (= Steek-Beginn), 11 M für den rechten Armausschnitt-Steek durch Aufschlingen anschl wie zuvor, dabei in Fb A beginnen, MM platzieren (= Steek-Ende), 117/127/139/149/161/173/183/195 M für das Rückenteil mustergemäß nach Zählmuster B str, die nächsten 19/20/20/22/21/21/22/22 M für den Rest der Unterkante des linken Armausschnitts auf einem Maschenraffer stilllegen, 1 MM platzieren (= Steek-

NADELN UND ZUBEHÖR

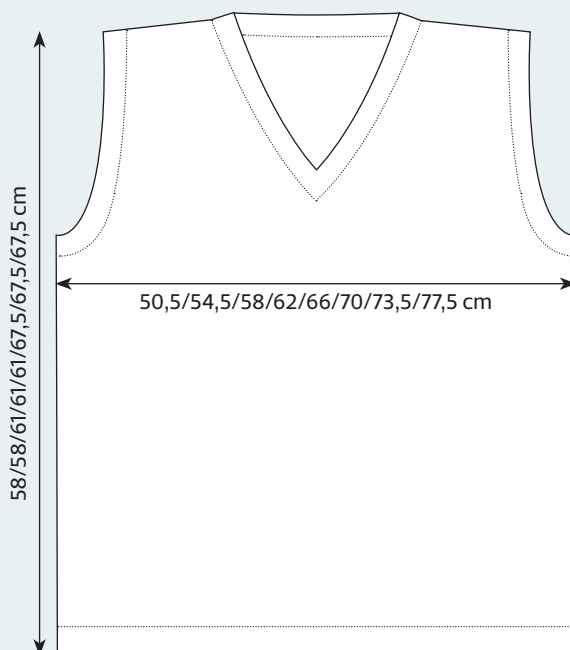
Rundstricknadeln 3 mm und 3,5 mm,
80–120 cm lang
Maschenraffer
Maschenmarkierer

MASCHENPROBE

28 M und 33 Rd mit Nd 3 mm im
zweifarbigen Rippenmuster gestrickt
= 10 cm x 10 cm
31 M und 33 Rd mit Nd 3,5 mm glatt
re nach dem Zählmuster gestrickt
= 10 cm x 10 cm

DER
PULLUNDER SOLL
SCHÖN BEQUEM
SITZEN.

SCHNITTVERKLEINERUNG

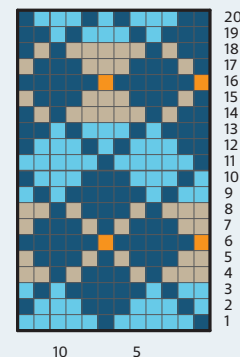


ZÄHLMUSTER

Zähl-
muster A



Zählmuster B



ZEICHENERKLÄRUNG

- 1 M re
- 1 M li
- Fb A
- Fb B
- Fb C
- Fb D

Beginn), dann 5 M für den Rest des linken Armausschnitt-Steeks durch Aufschlingen anschl, dabei in Fb A beginnen, MM platzieren (= Rd-Beginn). Nun sollten insgesamt 234/254/278/298/322/346/366/390 M sowie zusätzlich 22 Steek-M auf der Nd liegen.

Abnahmerunde für die Armausschnitte: In der Mitte des linken Armausschnitt-Steeks beginnend die Arbeit zur Rd schließen, die 6 Steek-M abwechselnd in den 2 Fb des Zählmusters B re str, MM abh, 2 M re zusstr, mustergemäß in der gegebenen Einteilung str bis 2 M vor dem nächsten MM, 2 M re abgeh zusstr, MM abh, die 11 Steek-M abwechselnd in den 2 Fb des Zählmusters B re str, MM abh, 2 M re zusstr, mustergemäß in der gegebenen Einteilung str bis 2 M vor dem nächsten MM, 2 M re abgeh zusstr, MM abh, die 5 Steek-M abwechselnd in den 2 Fb des Zählmusters B re str, MM abh (= 4 M abgenommen).

Weitere 8/9/9/17/15/17/17/21 Abn-Rd für die Armausschnitte in dieser Einteilung str (= 198/214/238/226/258/274/294/302 M + 22 Steek-M).

Nur Größe 2–8

1 Rd mustergemäß str.
Die Abn-Rd für die Armausschnitte wdh (= 4 M abgenommen).
Die letzten 2 Rd noch –1/5/1/6/8/11/11 x wdh.

Alle Größen

Zuletzt wurde die 2./7./15./15./13./9./5./9. Rd des Zählmusters B gestrickt (= 198/206/214/218/230/238/246/254 M + 22 Steek-M).

HALSAUSSCHNITT

7/1/1/1/1/1/1 Rd mustergemäß str.

Nächste Runde: 6 Steek-M str, MM abh, 50/52/54/55/58/60/62/64 M mustergemäß nach Zählmuster B str, MM platzieren (= Mitte des Vorderteils), mustergemäß str bis Rd-Ende.

Einteilungsrunde: 6 Steek-M str, MM abh, mustergemäß str bis 4 M vor dem MM in der vorderen Mitte, 2 M re abgeh zusstr, die nächsten 3 M auf einem Maschenraffer stilllegen, dabei den MM in der vorderen Mitte entfernen, MM platzieren (= Steek-Beginn), für den Halsausschnitt-Steek 11 M durch Aufschlingen neu anschl, MM platzieren (= Steek-Ende), 2 M re zusstr, mustergemäß str bis Rd-Ende (= 193/201/209/213/225/233/241/249 M + 33 Steek-M).

1 Rd mustergemäß str.

Abnahmerunde für den Halsausschnitt:

6 Steek-M str, MM abh, mustergemäß str bis 2 M vor dem nächsten MM, 2 M re abgeh zusstr, MM abh, die 11 Steek-M str, MM abh, 2 M re zusstr, mustergemäß str bis Rd-Ende (= 2 M abgenommen).

Die gegebene Mustereinteilung beibehalten und die letzten 2 Rd noch 23/24/25/25/26/

27/27/28 x wdh (= 145/151/157/161/171/177/185/191 M + 33 Steek-M).

Zuletzt wurde die 19./20./10./10./10./8./4./10. Rd des Zählmusters B gearbeitet.

1/0/0/0/0/2/6/0 Rd mustergemäß str.

Nächste Runde: 6 Steek-M abk, * den MM entfernen, mustergemäß weiterstr bis MM, MM entfernen, die 11 Steek-M abk; ab * noch 1 x wdh, MM entfernen, mustergemäß str bis MM, MM entfernen, die verbleibenden 5 Steek-M abk, MM entfernen.

Alle Fäden abschneiden.

Die mittleren 53/55/57/57/59/61/61/63 M des Rückenteils für den Halsausschnitt auf einem Maschenraffer stilllegen.

Nun haben Sie 4 Gruppen zu je 23/24/25/26/28/29/31/32 M für die Schultern.

SCHULTERMASCHEN ABKETTEN

Die Arbeit auf links wenden.

Die Schulter-M von Vorder- und Rückenteil jeweils in 3-Nd-Technik zus abk wie folgt: Die Schulter-M rechts auf rechts auf 2 Nd in der linken Hand halten. Mit einer 3. Nd und Fb A jeweils 1 M der vorderen und der hinteren Nd zus re str und abk.

Die M der 2. Schulter genauso abk und auf diese Weise verbinden.

Pullunder Lochcarron

FERTIGSTELLUNG

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Die Arbeit wieder auf rechts wenden.
Mit einer scharfen Schere die Steek-M am Halsausschnitt der Länge nach mittig aufschneiden.

Mit Nd 3 mm und Fb A an der linken Schulternaht beginnend 46/47/49/49/51/55/59/55 M aus der linken Halsausschnittkante nach unten re herausstr, dabei zwischen der letzten Rumpf-M und der 1. Steek-M einstecken, vom Maschenraffer in der vorderen Mitte 1 M re str, MM für die vordere Mittel-M platzieren, die übrigen 2 M vom Maschenraffer re str, 46/47/49/49/51/55/59/55 M aus der rechten Halsausschnittkante re herausstr wie zuvor, dann die 53/55/57/57/59/61/61/63 M vom Maschenraffer am hinteren Halsausschnitt re str (= 148/152/158/158/164/174/182/176 M).

Abnahmerunde: Die Arbeit zur Rd schließen und im zweifarbigem Rippenmuster nach Zählmuster A str bis 1 M vor dem MM, in Fb A 3 M re abgeh zusstr, dabei den MM vor die neue Mittel-M versetzen und in Fb A beginnend im zweifarbigem Rippenmuster weiterstr wie eingeteilt (= 2 M abgenommen). Weitere 6 Rd mustergemäß str und dabei die Abn in der vorderen Mitte wdH (= 134/138/144/144/150/160/168/162 M). Alle M in Fb A im Rippenmuster abk.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Mit einer scharfen Schere die Steek-M an einem Armausschnitt der Länge nach mittig aufschneiden.

Mit Nd 3 mm und Fb A in der Mitte des Maschenraffers an der Unterkante des Halsausschnitts beginnend 20/21/21/21/22/22/23/23 M vom Maschenraffer re str, dann 60/60/68/68/76/86/94/94 M aus der Armausschnittkante bis zur Schulternaht re herausstr, 1 M aus der Schulternaht re herausstr, dann weitere 60/60/68/68/76/86/94/94 M aus der Armausschnittkante nach unten bis zum Maschenraffer re herausstr, die verbleibenden 19/20/20/22/21/21/22/22 M vom Maschenraffer re str (= 160/162/178/180/196/216/234/234 M). 7 Rd im zweifarbigem Rippenmuster nach Zählmuster A str.
Alle M in Fb A fest im Rippenmuster abk. Die Blende am 2. Armausschnitt genauso str.

Alle Fadenenden vernähen.
Die Steek-Kanten an Halsausschnitt und Armausschnitten etwas zurückschneiden

Für Halsausschnitt und Armausschnitte werden Steeks gearbeitet.



und mit einer Wollnadel im Schlingstich an den Spannfäden auf der linken Seite des Pullunders fixieren.

Den Pullunder in lauwarmem Wasser einweichen, dabei die Pflegehinweise auf der Garnbänderole beachten. Dann die Strickarbeit vorsichtig aus dem Wasser heben und das Wasser herausdrücken, ohne das Gestrick auszuwringen. Den Pullunder in zwei saubere, trockene Handtücher einrollen, bis das Wasser fast vollständig draus entfernt ist. Dann das Modell auf einer geeigneten Unterlage nach den angegebenen Maßen in Form ziehen und vollständig trocknen lassen. ☺



OUTI KATER

ist eine finnische Strickdesignerin, die seit vielen Jahren in Shetland und Irland lebt. Zu ihren farbenfrohen Modellen lässt sie sich von den traditionellen nordischen und baltischen Handarbeiten, aber auch von Farbe und Garnqualität inspirieren. Ihre Anleitungen veröffentlicht sie unter anderem auf Ravelry und in Zusammenarbeit mit Jamieson & Smith.

Der Zauber der Fangmaschinen

Rachael Prest erklärt, wie sich Fangmaschinen arbeiten und für effektvolle Muster einsetzen lassen.

Falls Sie mit der Maschine stricken, haben Sie vermutlich schon von Fangmaschinen gehört. Wenn Sie hingegen nur mit der Hand stricken, ist es weniger wahrscheinlich, dass Ihnen dieses Prinzip vertraut ist. In diesem Beitrag erkläre ich einige Eigenheiten dieser fantastischen, grenzenlos abwandbaren Technik und lade Sie ein, damit allerlei interessante Strukturen in Ihre Strickprojekte einzuarbeiten. Lassen Sie mich zu Beginn auf Nancy Marchants Standardwerk zu diesem Thema hinweisen: „Tuck Stitches: Sophistication in Handknitting“ (deutsch etwa: Fangmaschinen: Raffinesse im Handstricken). Nancy Marchant ist die unbestrittene Königin dieser Technik, und ich kann ihr Buch, das leider bislang nur auf Englisch vorliegt, nur wärmstens empfehlen. Vielleicht fragen Sie sich, was ich da noch zum Thema beitragen kann, und genau das habe ich mich auch gefragt. Aber Nancy Marchant erläutert in ihrem Buch zweifarbige Fangmaschinenmuster, während ich den Fokus darauf richte, wie einfarbige Fangmaschinen sich dazu einsetzen lassen, die Struktur des Gestricks zu verändern.

WAS IST EINE FANGMASCHE?

Eine Fangmaschine entsteht, wenn eine Masche mit dem Faden über der Nadel (statt vor oder hinter der Arbeit wie bei normalen Hebelmaschinen) abgehoben wird. Beim Maschinenstricken ist diese Technik sehr gebräuchlich und kann dazu eingesetzt werden, fantastische Muster aller Art auf glatt rechtem Grund zu gestalten. (Ich gestehe, dass ich nach der Recherche für diesen Artikel nach Strickmaschinen gegoo-gelt habe. Mein Leben wird nie wieder sein, wie es war!)

Wenn Sie Patentmuster lieben, haben Sie sich vermutlich schon mit der Fangmaschentechnik befasst, denn diese Muster ent-

stehen, indem man jede Masche in einer Gruppe oder Reihe als Fangmaschine über jeweils zwei Reihen hinweg strickt – eine Hälfte im ersten, die andere im zweiten Durchgang. Wenn Sie mit zwei Farben stricken, wird der erste Durchgang als Hinreihe von rechts nach links gestrickt. Dann schiebt man die Maschen ans andere Ende der Nadel (die folglich eine Rundstricknadel sein muss) und beginnt mit der zweiten Farbe wieder von rechts nach links. Bei einfarbigen Patentmustern wird der zweite Durchgang als Rückreihe gestrickt. Die Einteilung für ein einfarbiges Patentmuster sieht so aus:

1. Einteilungsreihe (Hintr): * 1 M li, 1 MU abh (= 1 Masche mit Umschlag abheben); ab * fortfltd wdh bis R-Ende.

2. Einteilungsreihe (Rückr): * 1 PM li, 1 MU abh; ab * fortfltd wdh bis R-Ende.

1. Reihe: * 1 PM li, 1 MU abh; ab * fortfltd wdh bis R-Ende.

2. Reihe: * 1 PM li, 1 MU abh; ab * fortfltd wdh bis R-Ende.

Die Anweisung „1 MU abh“ bezieht sich ausdrücklich auf Fangmaschinen: Sie besagt, dass man beim Abheben der Masche den Faden über die Nadel legen muss, damit die Masche eine Art „Umgang“ bekommt, der im nächsten Durchgang in Form einer rechten (PM re) oder linken Patentmasche (PM li) zusammen mit der jeweiligen Masche abgestrickt wird.

Beim oben erwähnten Beispiel sehen Sie, dass in der Rückreihe (Einteilungsreihe 2) die mit Umschlag abgehobenen Maschen als linke Patentmaschinen abgestrickt werden, sodass sie auf der anderen Seite der Arbeit als rechte Maschen erscheinen. Man hebt die rechten Maschen mit Umschlag ab, damit fortan jede Masche zur Patentmasche wird. In der ersten Reihe strickt man die

Fangmaschinen als linke Patentmaschinen ab, um eine linke Masche zu erzeugen, und in der zweiten Reihe strickt man sie als linke Patentmaschinen ab, damit auf der anderen Seite eine rechte Masche erscheint. Dies ist ein einfaches Patentrippenmuster. Das Großartige an Fangmaschinen ist, dass man nicht jede Masche als Fangmaschine arbeiten muss, und das auch nicht in jeder Reihe. Man kann beliebig oft eine Masche mit einem Umschlag abheben.

MEHRFACHE FANGMASCHEN

Beim Patentmuster arbeitet man mit einfachen Fangmaschinen; man hebt also in der einen Reihe eine Masche mit Umschlag ab und strickt sie in der nächsten Reihe mit dem Umschlag rechts oder links ab. Doch was passiert, wenn man die Fangmaschine samt Umschlag in der nächsten Reihe wieder abhebt und ihr einen weiteren „Umgang“ verpasst? Voilà: Nun haben wir eine doppelte Fangmaschine. In ihrem Buch erwähnt Nancy Marchant doppelte, dreifache und vierfache Fangmaschinen, aber man kann Maschen beliebig oft abheben, je nachdem, welchen Effekt man im Gestrick erzielen will.

Dabei gibt es geradezu unendlich viele Varianten, wo sich die Fangmaschinen platzieren lassen. Eine einfache Fangmaschine erstreckt sich über zwei Reihen: eine Reihe fürs Abheben, eine weitere Reihe fürs Rechts- oder Links-Abstricken. Eine dreifache Fangmaschine ist jedoch vier Reihen hoch: drei Abhebe-Reihen und eine Abstrick-Reihe. Wer mag, strickt andere Variationen von Fangmaschinen über diese drei zusätzlichen Reihen, beispielsweise eine einfache Fangmaschine in den mittleren beiden Reihen.

Beim Beispiel 1 (siehe Seite 52) ist das mittlere Muster eine einfarbige Variante des dreifachen Fangmaschinenmusters Nr. 55 ►



aus Nancy Marchants Buch. Sie sehen in der Strickschrift auf unten rechts, dass in derselben Reihe, in der die Fangmasche abgestrickt wird, die Masche daneben abgehoben wird. Dadurch entsteht ein Zickzack-Effekt, weil neben der Fangmasche auf der einen Seite eine normale Masche und auf der anderen Seite eine Fangmasche liegt.

DIE STRUKTUR EINER FANGMASCHE

Stellen Sie sich einem Mann vor, der ein Kleinkind auf den Schultern trägt. Die Beine des Mannes stehen fest auf dem Boden, während die des Kindes frei baumeln (sofern der Mann sie nicht festhält). Analog entspricht die ursprüngliche (Hebe-) Masche dem Mann, wobei die beiden „Beine“ in der Masche darunter sitzen ❶. Der kleine „Umhang“ ist das Kleinkind (bzw. handelt es sich in diesem Fall um vier Kleinkinder). Deren Beine sind nirgendwo fixiert, sondern erstrecken sich zwischen den beiden Maschen auf jeder Seite, denen sie zusätzlichen Faden zum Spielen verleihen. Deshalb treten die Maschen rechts und links im Vergleich zur Fangmasche plastisch hervor. Das fällt vor allem bei einzelnen Fangmaschen ins Auge, wie man am Beispiel 2 (oben) sieht. Dabei handelt es sich um einen gleichmäßigen Wechsel – eine Fangmasche, eine rechte Masche –, der wie ein dezentes Perlmuster wirkt. Die plastischen Maschen erscheinen zu beiden Seiten der Fangmasche.

Diesen Effekt erkennt man auch beim unteren Muster von Beispiel 1. Es sieht ein wenig wie ein Rippenmuster aus, ist aber glatt rechts gestrickt. Die langen V-Formen sind

dreifache Fangmaschen, die rechten Maschen dazwischen sind normale Maschen. Letztere sitzen leicht oberhalb der Fangmaschen, sodass ein hübscher Rippen-effekt ohne die Dehnbarkeit eines echten Rippenmusters entsteht. Andererseits ist ein Rippenmuster 1/1 mit Fangmaschen – rechte Fangmaschen und normale linke Maschen im Wechsel – wegen des zusätzlichen Garns zwischen den rechten und linken Maschen sehr viel elastischer als ein gewöhnliches Rippenmuster 1/1. (Siehe Beispiel 2, oberes Drittel: Die obere Hälfte ist ein übliches Rippenmuster 1/1, die untere Hälfte des Rippenmusters ist mit Fangmaschen gestrickt.)

MUT ZUM KOMBINIEREN

Natürlich können Sie selbst entscheiden, ob Sie die Fangmaschen als rechte oder linke Patentmaschen abstricken wollen, was eine weitere Vielfalt an Strukturen ermöglicht. Das mittlere Muster im Beispiel 2 ist eine



❶ Die Fangmasche auf der linken Seite dieser Arbeitsprobe ist eine vierfache linke Patentmasche (PM li), die auf der rechten Seite ist eine vierfache rechte Patentmasche (PM re).

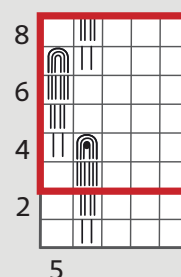
einfarbige Variation des einfachen Fangmaschenmusters Nr. 12 aus Nancy Marchants Standardwerk; dabei werden linke Maschen und rechts abgestrickte Fangmaschen zu einem welligen Strukturmuster kombiniert, das mich an einen Kiesstrand erinnert.

Folgendes sollten Sie beim Stricken von Fangmaschenmustern immer im Kopf behalten:

SYMBOLE FÜR FANGMASCHEN

Ich verwende Nancy Marchants Methode, die Maschen mit hochgestellten Ziffern zu bezeichnen. „1 MU abh¹“ bedeutet beispielsweise Folgendes: Wenn man die Masche mit ihrem Umschlag in der Vorreihe erreicht, diese Masche samt ihrem Umschlag abheben und einen weiteren Umschlag arbeiten. Dadurch entsteht eine doppelte Fangmasche. Man kann sie in der nächsten Reihe erneut abheben, sodass eine dreifache Fangmasche (1 MU abh²) daraus wird. „1 PM³ re“ besagt, dass die Masche mit ihren 3 Umschlägen als rechte Patentmasche zusammengestrickt werden soll.

STRICK-SCHRIFT



ZEICHEN-ERKLÄRUNG

- in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ▤ 1 MU abh²
- ▥ 1 MU abh¹
- ▦ 1 MU abh
- ▧ Musterrapport
- ▨ in Hinr 1 PM³ re; in Rückr 1 PM³ li
- ▩ in Hinr 1 PM³ li; in Rückr 1 PM³ re

EINFACHE UND DOPPELTE FANGMASCHEN STRICKEN

1 Hinreihe: Die nächste Masche links abheben, dabei den Faden vor der Arbeit halten.

2 Die nächste Masche rechts abstricken und dabei den Umschlag für die Hebemasche über die Nadel legen.

3 Die erste Masche auf der rechten Nadel ist die soeben gestrickte Masche, die zweite Masche ist die mit dem Umschlag.

4 Rückreihe: Das Links-Zusammenstricken der abgehobenen Masche mit dem Umschlag vorbereiten.

5 Die Masche mit dem Umschlag links zusammenstricken, damit auf der rechten Seite der Arbeit eine rechte Masche erscheint, **oder ...**

6 ... die Masche und ihren Umschlag abheben, dabei einen weiteren Umschlag für eine doppelte Fangmasche arbeiten und den Faden wieder vor die Arbeit legen, um die Reihe mit linken Maschen fortzusetzen.

7 Hinreihe: Die doppelte Fangmasche aus Schritt 6 abstricken. Man erkennt die abgehobene Masche mit ihren beiden Umschlägen auf der linken Nadel.

8a Die Masche und ihre beiden Umschläge rechts zusammenstricken (= 1 PM² re; die hochgestellte Ziffer 2 bezeichnet eine doppelte Fangmasche) **oder ...**

8b ... die Masche und ihre beiden Umschläge links zusammenstricken (= 1 PM² li; die hochgestellte Ziffer 2 bezeichnet eine doppelte Fangmasche).

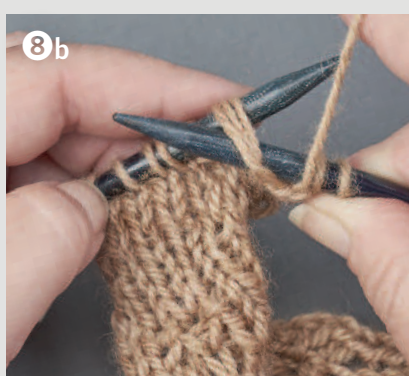
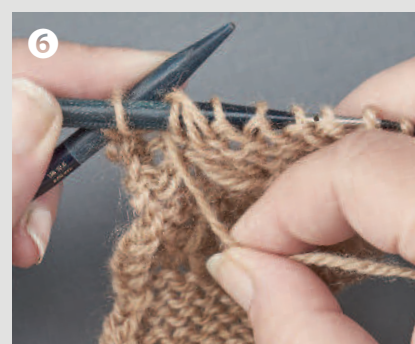
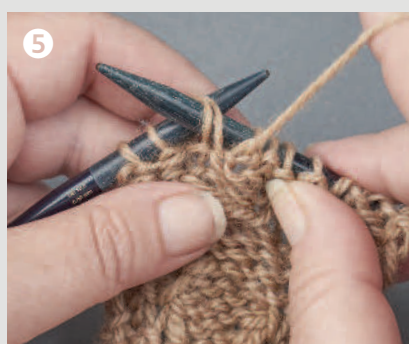
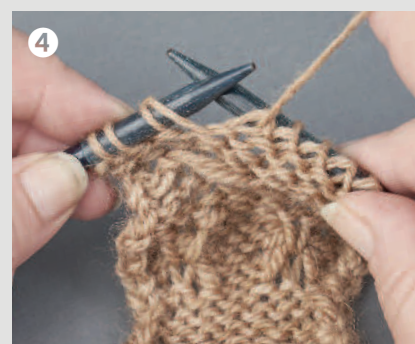
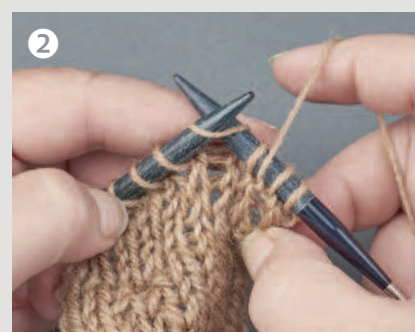
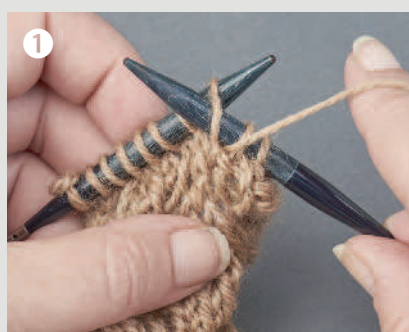
- Diese Muster verbrauchen viel mehr Garn als übliche Muster, egal, ob man eine oder zwei Farben einsetzt.

- Das Gestrick wird dicker und bauschiger als gewohnt.

- Die Maschenprobe lässt sich nur schwer ermitteln, weil das Zählen der Maschen oft knifflig ist. Es empfiehlt sich, die Zahl der Musterrapporte zu notieren und für die Maschenprobe abzumessen.

Während der Arbeit an diesem Artikel habe ich beim Experimentieren kein Ende gefunden. Ich habe mit einem kammgarngesponnenen DK-Garn gestrickt, aber das Ergebnis hätte völlig anders ausgesehen, wenn ich ein stark gezwirntes vierfädiges Garn oder ein eher locker versponnenes Arangarn verwendet hätte.

Ich habe gestaunt, welche vielfältigen Strukturen sich beispielsweise allein dadurch gestalten lassen, dass man die Fangmaschen auf der rechten Seite der Arbeit rechts oder links abstrickt oder dreifache und doppelte Fangmaschen kombiniert. Das Herumspielen mit den verschiedenen Möglichkeiten war das reine Vergnügen – und ich freue mich schon auf mehr davon! ☺



Die Schritt-für-Schritt-Fotos zeigen den Arbeitsfaden über der rechten Hand, weil Rachael Prest nach der englischen Methode strickt. Die dargestellte Fangmaschentechnik funktioniert nach der kontinentalen Strickweise mit dem Faden über der linken Hand genauso.



Unsere Expertin

Rachael Prest ist technische Redakteurin für die englische Ausgabe von *The Knitter*. Sie strickt

gerne Tücher und Pullover, liebt das Spinnen und vertreibt ihre handgefärbten Garne unter der Marke Cat & Sparrow.

AUSGABE 71/2024

erscheint in der **BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG**
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden
www.bpv-medien.de, Tel.: +49 (0)7623 964 0

Herausgeber: H + E Medweth

Redaktion und Serviceseiten: Janne Graf

Technische Redaktion

und Anleitungen: Helene Weinold

Grafik: Renata Gottschalk

Objektkoordination: Esther Bach

Fachlektorat: Arnhiit Tittes

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann

Leitung Content: Sylvia Tarnowski

Anzeigenvermarktung: vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger
info@bpv-medien.de

Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH
Carl-Zeiss-Str. 5
D-53340 Meckenheim
www.ips-d.de
Tel.: +49 (0)2225 8801 0

Abo-Service: BPV Kundenservice
Postfach 1331
53335 Meckenheim
Tel.: +49 (0)2225 7085 321
Fax: +49 (0)2225 7085 399
BPVMedien@aboteam.de
Abonnentenpreis
EUR (D) 47,40 einschließlich
Zustellgebühr
Erscheinungsweise:
6 x pro Jahr

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de
Tel.: +49 (0)7623 964 155
www.craftery.de
Einzelversand zuzügl. Versandkosten,
Auslandspreise auf Anfrage

Druck: Senefelder Misset Doetinchem B.V.
Mercuriusstraat 35
7006 RK Doetinchem
Niederlande

© 2024 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Erkunden Sie unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

© 2024 by Immediate Media Company Limited.

IMMEDIATE MEDIA[®]

Immediate Media Company Bristol Limited (company number 05715415) is registered in England and Wales. The registered office of Immediate Media Company Bristol Limited is at Vineyard House, 44 Brook Green, London W6 7BT. Die aus der englischen Originalausgabe stammenden Beiträge wurden entnommen und übersetzt aus den Originalausgaben „The Knitter“ 191 und 192. Zusätzliche Informationen über die englische Ausgabe „The Knitter“ sowie weitere Zeitschriften, die bei Immediate Media Co. erscheinen, erhalten Sie im Internet unter <https://www.immediate.co.uk/>

Info

zu jedem Modell in diesem Heft sind die Originalgarne und -farben angegeben, mit denen das jeweilige Modell gestrickt ist. Auf Seite 68/69 haben wir Ihnen im Überblick für alle Modelle eine Auswahl von Garnen aufgelistet, die als Austauschqualitäten infrage kommen. Dabei haben wir darauf geachtet, dass die jeweilige Maschenprobe mit dem Alternativgarn zu erreichen ist. Um ein passendes Alternativgarn zu finden, sollten Sie die Materialzusammensetzung und die Lauflänge des Originalgarns sowie die empfohlene Nadelstärke und die Maschenprobe beachten. Wählen Sie ein Garn, dessen Eigenschaften denen des Originalgarns möglichst nahekommen, weil nur dann die in der Anleitung genannten Maschen- und Reihen- bzw. Rundenzahlen zum gewünschten Ergebnis führen. Die Materialzusammensetzung oder die Lauflänge allein reicht nicht aus, um ein geeignetes Garn zu finden. So könnte ein reines Baumwollgarn beispielsweise durchaus gleich dick sein und mit derselben Nadelstärke verstrickt werden wie ein Wollmischgarn; es hätte aber eine wesentlich geringere

ABKÜRZUNGEN

HINWEIS: Sonder-Abkürzungen sind beim jeweiligen Modell erklärt.

abgeh abgehoben(en)
abh abheben
abk abketten
Abn Abnahme(n)
abn abnehmen
abstr abstricken
anschl anschlagen
arb arbeiten
beids beidseitig
DStb Doppelstäbchen
Fb Farbe
Fh Faden nach hinten legen/
Faden hinter der Arbeit
fM feste Masche(n)
folg folgende(n)
fortlfd fortlaufend
Fv Faden nach vorne legen/
Faden vor der Arbeit
Hilfsnd Hilfsnadel
Hinr Hinreihe(n)
hMg hinteres Maschenglied
hStb halbe(s) Stäbchen
Km Kettmasche(n)
li linke/links
Lm Luftmasche(n)
LL Lauflänge
lvkr nach links verkreuzen
M Masche(n)
Mg Maschenglied(er)
ML Masche mit Linksneigung
MM Maschenmarkierer
MR Masche mit Rechtsneigung
MS Mustersatz
M-Zahl Maschenzahl
N Noppe(n)
Nd Nadel(n)
Ndspl Nadelspiel
P Perle(n)
R Reihe(n)
Rand-M Randmasche(n)
R-Beginn Reihenbeginn
Rd-Beginn Rundenbeginn
Rd-Ende Rundenende
Rd Runde(n)
re rechte/rechts
R-Ende Reihenende
restl restliche(n)
Rückr Rückreihe(n)
Rundstricknd Rundstricknadel
rvkr nach rechts verkreuzen
Stb Stäbchen
str stricken
U Umschlag/Umschläge
übz zusstr überzogen zusammen-
stricken
verschr verschränkt
vMg vorderes Maschenglied
Vorr Vorreihe
Vorrd Vorrunde
wdh wiederholen
weiterarb weiterarbeiten
weiterstr weiterstricken
w&w wickeln und wenden
(bei verkürzten Reihen)
Zopfnd Zopfnadel
Zun Zunahme(n)
zun zunehmen
zusstr zusammenstricken

2 M re abgeh zusstr
2 M einzeln nacheinander
wie zum Rechtsstricken
abh und in dieser Orientie-
rung re verschr zusstr
3 M re übz zusstr
1 M re abh, die nächsten 2 M re
zusstr, die abgehobene M
darüberziehen
3 M re abgeh zusstr
2 M zus wie zum Rechtsstr abh,
1 M re str, dann die 2 abge-
hobenen M darüberziehen

BEZUGSQUELLEN

Garne der Modelle in dieser Ausgabe

Austermann über Schoeller Handstrickgarne,
Am Fleckenberg 2, D-65549 Limburg,
www.austermann.de

Bergère de France, www.bergeredefrance.com

Cascade, www.cascadeyarn.com

DMC, 13 rue de Pfstatt, F-68100 Mulhouse, Frankreich.
www.dmc.com
DMC hat eine deutsche Website mit Bestellmöglichkeit.

Erika Knight über www.soul-wool.com

ggh GmbH, Mühlenstraße 74, D-25421 Pinneberg,
Telefon +49 4101 208484, www.ggh-garn.de,

Jamieson & Smith, www.shetlandwoolbrokers.co.uk

KC Collection über King Cole, www.kingcole.com

King Cole, www.kingcole.com
In Deutschland über <https://woolhaus.de/kaufen.html>

LANA GROSSA, Mode mit Wolle Handels-
und Vertriebs GmbH, Ingolstädter Str. 86,
D-85080 Gaimersheim, www.lanagrossa.de

LANGYARNS, Lang & Co. AG, Mühlehofstraße 9,
CH-6260 Reiden, www.langyarns.com
Vertriebspartner für die EU-Staaten:
Lang Garne & Wolle GmbH, Püllenweg 20,
41352 Korschenbroich

MEZ GmbH, Schnewlinstr. 12, 79089 Freiburg,
www.mezcrafts.de

Nature's Luxury Sinningen 34 A, D-48369 Saerbeck,
www.naturesluxury.com

ONline, Klaus Koch GmbH, Rheinstraße 19,
D-35260 Stadtlendorf, www.online-garne.de

Pascuali filati naturali, Pascuali GmbH, Donatusstr. 102,
D-50259 Pulheim, Tel. +49 (0) 2234 5328828,
www.pascuali.de

Regia über MEZ GmbH,
www.schachenmayr.com

Rico Design GmbH & Co. KG, Industriest. 19-23,
D-33034 Brakel, www.rico-design.com zu beziehen
in allen Wolle-Rödel-Filialen und auf
www.wolle-roedel.com

RiverKnits, www.riverknits.co.uk

Rowan über DMC, www.knitrowan.com; mit dem
„Store locator“ finden Sie Fachhändler in Ihrer Nähe

Schachenmayr über MEZ GmbH,
www.schachenmayr.com

Schoeller + Stahl, über Schoeller Handstrickgarne,
Am Fleckenberg 2, D-65549 Limburg,
www.austermann.de

Schoppel Wolle, Hohenloher Wolle GmbH,
Triftshäuser Str. 5, D-75599 Wallhausen,
www.schoppel-wolle.de

Schulana GmbH & Co. KG, www.schulana.de

Soul Wool, Kremke Handelsgesellschaft mbH,
Am Kanal 4, D-19372 Garwitz, www.soul-wool.com

Stylecraft, www.stylecraft-yarns.co.uk

The Yarn Specialist, Koelner Wollboerse,
Hansestrasse 81, D-51149 Köln, www.wollboerse.de

UK Alpaca, www.ukalpaca.com

West Yorkshire Spinners, www.wyspinners.com
In Deutschland über <https://woolhaus.de/kaufen.html>

Wooladdicts über LANGYARNS

Lauflänge, weil Baumwolle schwerer ist als Wolle oder Synthetikfasern. Wenn Sie unsicher sind, helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen in Ihrem Handarbeitsfachgeschäft gerne bei der Suche nach Ihrem Wunschgarn. **Wichtig ist außerdem die Struktur des Garns:** Ersetzen Sie ein glattes Sportgarn nur dann durch ein flauschiges Mohairgarn oder durch ein Fransengarn, wenn Sie bewusst einen anderen Effekt erzielen wollen als beim abgebildeten Originalmodell. Entscheiden Sie sich aber grundsätzlich für Qualitätsgarne, denn das größte Kapital, das Sie in Ihre Handarbeit stecken, sind Ihre Zeit und Ihre Mühe!

Die Angaben für die verschiedenen Größen in den Anleitungen sind in aufsteigender Reihenfolge durch Schrägstriche voneinander getrennt. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen. Eine Null oder ein Gedankenstrich an der entsprechenden Position bedeutet, dass die Angabe für die jeweilige Größe nicht relevant ist.

A woman with voluminous curly brown hair is smiling at the camera. She is wearing a blue cardigan with a complex geometric pattern of raised and recessed stitches. The cardigan has a V-neckline and white buttons. She is also wearing light grey trousers. The background is a plain, light grey.

SARAH HATTON

Cardigan Morgelyn

Eine ungewöhnliche Technik erzeugt die hinreißenden Strukturmuster auf Vorderteilen und Rückenteil dieses Cardigans.



SARAH HATTON

Cardigan Morgelyn

VORDERTEILE UND RÜCKENTEIL

dieses Cardigans sind mit Rhomben und Strichen in Grau auf blaugrünem Untergrund strukturiert. Das Muster entsteht durch hochgezogene Fäden. Sarah Hattons Modell mit rundem Halsausschnitt und Dreiviertelärmeln ist aus Mulberry Soft DK von KC Collection gestrickt. Das Mischgarn aus Alpakahaar und Maulbeerseide ergibt ein herrlich weiches Gestrick mit dezentem Schimmer und ist in zehn exquisiten Farbtönen erhältlich.

STRICKMUSTER

RIPPENMUSTER 1/1

1. Reihe: * 1 M re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.

2. Reihe: * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M li.

Diese 2 R stets wdh.

Bei einer geraden M-Zahl 1 M re, 1 M li im Wechsel str und in jeder folg R die M str, wie sie erscheinen.

RHOMBENMUSTER

M-Zahl teilbar durch 6 + 3 M.

1. Reihe (Hintr): Re M str.

2. Reihe (Rückr): 1 M li A, * 1 M li B, FBv, 5 M li A; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M li B, 1 M li A.

3. Reihe: In Fb A re M str.

4. Reihe: In Fb A li M str.

5. Reihe: 1 M re A, * 1 M re A, 1 M li B, 1 M re A, 1 M mit SpF re A, 1 M re A, 1 M li B; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M re A.

6. Reihe: 1 M li B, FBv, 3 M li A, * 1 M li B, FBv,

GRÖSSE

| DAMEN-GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
|---------------|-------|-------|---------|---------|---------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 81–86 | 91–97 | 102–107 | 112–117 | 122–127 | 132–137 | cm |
| OBER-WEITE** | 95 | 106 | 117 | 128 | 139 | 150 | cm |
| LÄNGE | 57 | 59 | 61 | 63 | 65 | 67 | cm |
| ÄRMEL-LÄNGE** | 31 | 31 | 32 | 32 | 33 | 33 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

KC Collection Mulberry Soft DK (70 % Baby-Alpaka, 30 % Maulbeerseide; LL 100 m/50 g)

| | | | | | | | |
|--------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| A SPRUCE (FB 6058) | 450 | 550 | 600 | 700 | 750 | 850 | g |
| B PLATINUM (FB 6056) | 100 | 100 | 100 | 150 | 150 | 150 | g |

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

5 M li A; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten

5 M, 1 M li B, FBv, 3 M li A, 1 M li B.

7. Reihe: In Fb A re M str.

8. Reihe: In Fb A li M str.

9. Reihe (Hintr): 1 M re A, * 1 M mit SpF re A, 1 M li B, 3 M re A, 1 M li B; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M mit SpF re A, 1 M re A.

1 x die 1.–9. R str, dann die 2.–9. R stets wdh.

STRICKMUSTER

M-Zahl teilbar durch 6 + 3 M.

1. Reihe (Rückr): In Fb A li M str.

2. Reihe (Hintr): In Fb A re M str.

3. Reihe: 1 M li A, * 1 M re B, 1 M li A; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

4. Reihe: 1 M re A, * 1 M re B, 1 M re A; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

5. Reihe: In Fb A li M str.

6. Reihe: In Fb A re M str.

7. Reihe: In Fb A li M str.

8. Reihe: 1 M re A, * 1 M re B, FBv, 3 M re A, 1 M re B, 1 M re A; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M re B, 1 M re A.

9. Reihe: In Fb A li M str.

10. Reihe: 1 M re A, * 2 M re A, 1 M mit SpF re A, 3 M re A; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M re A.

11. Reihe: In Fb A li M str.

12.–15. Reihe: Wie die 8.–11. R str.

16. Reihe: In Fb A re M str.

17.–20. Reihe: Wie die 3.–6. R str.

21. Reihe: 1 M li A, * 1 M li B, FBv, 5 M li A; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M li B, 1 M li A.

22. Reihe: In Fb A re M str.

23. Reihe: In Fb A li M str.

24. Reihe: 1 M re A, * 1 M re A, 1 M li B, 1 M re A, 1 M mit SpF re A, 1 M re A, 1 M li B; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M re A.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 3,5 mm und Fb A 105/117/129/141/153/165 M anschl.

4/4/4/5/5/5 cm im Rippenmuster 1/1 str; mit einer 2. R (= Rückr) enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Im Rhombenmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von ca. 16/16/16/17/17/17 cm; mit einer 9. Muster-R (= Hinr) enden.

1 x die 1.–24. R des Strickmusters str, dann die 1.–20. R noch 1 x wdh.

Im Rhombenmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 38/38/38/39/40/41 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Hinweis: In der gegebenen Mustereinteilung weiterstr und die M außerhalb des Musters glatt re str.

Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 5/6/7/9/11/12 M abk (= 95/105/115/123/131/141 M).

Mustergemäß weiterstr und dabei in den nächsten 2/4/4/6/8/10 R und anschließend noch 3/4/4/4/4/4 x in jeder folg Hinr beids 1 M abn (= 85/89/99/103/107/113 M).

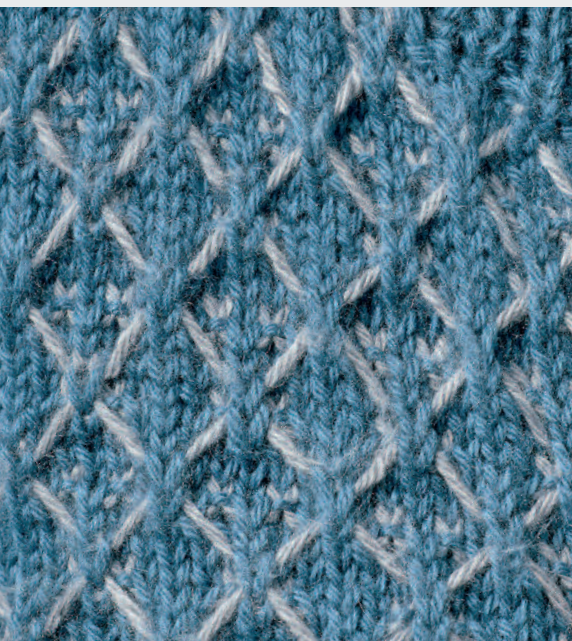
Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Armausschnittthöhe von 19/21/23/24/25/26 cm; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 11/12/14/14/16/17 M abk und danach am Beginn der nächsten 2 R jeweils 12/12/15/16/16/17 M abk.

Cardigan Morgelyn

R O W A N



Durch hochgezogene Maschen entstehen die Rhomben dieses Musters.

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3,5 mm und 4 mm
Maschenraffer
7 Knöpfe, Ø 20 mm

MASCHENPROBE

22 M und 28 R mit Nd 4 mm im Rhomben- oder Strichmuster oder glatt re gestrickt
= 10 cm x 10 cm

SONDER-ABKÜRZUNGEN

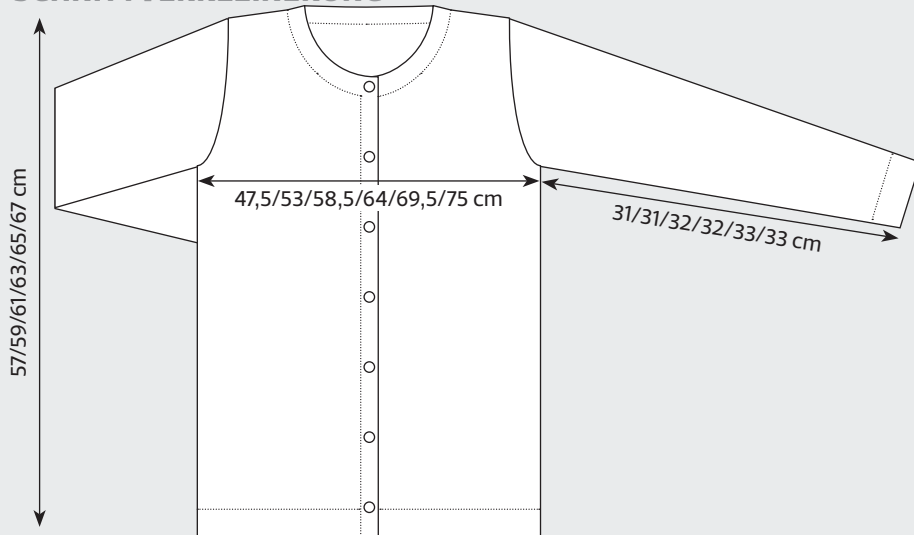
1 M re A oder 1 M re B: 1 M (bzw. die angegebene Zahl an M) in Fb A oder in Fb B re str.

1 M li A oder 1 M li B: 1 M (bzw. die angegebene Zahl an M) in Fb A oder in Fb B li str.

FBv: Den Faden in Fb B auf der rechten Seite der Arbeit entlangführen, während die nächsten M gestrickt werden.

1 M mit SpF re A: Den Spannfaden unter den aktuellen M mit der linken Nd von hinten nach vorne aufnehmen. Die nächste M zusammen mit dem aufgenommenen Spannfaden in Fb A re str, dann den Spannfaden und die M von der linken Nd gleiten lassen.

SCHNITTVERKLEINERUNG



Die verbleibenden 39/41/41/43/43/45 M abk.

LINKES VORDERTEIL

Mit Nd 3,5 mm und Fb A 52/58/64/70/76/82 M anschl.

4/4/4/5/5/5 cm im Rippenmuster 1/1 str; mit einer 2. R (= Rückr) enden und am Ende dieser letzten R 1 M abn (= 51/57/63/69/75/81 M).

Zu Nd 4 mm wechseln.

Im Rhombenmuster weiterstr bis zu einer

Gesamthöhe von ca. 16/16/16/17/17/17 cm; mit einer 9. Muster-R (= Hinr) enden.

1 x die 1.-24. R des Strichmusters str, dann die 1.-20. R noch 1 x wdh.

Im Rhombenmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 38/38/38/39/40/41 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Hinweis: In der gegebenen Mustereinteil-



BEGONIA

Martin Storey
Magazine 75



www.knitrowan.com

Cardigan Morgelyn

lung weiterstr und die M außerhalb des Musters glatt re str.

Nächste Reihe (Hintr): 5/6/7/9/11/12 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 46/51/56/60/64/69 M).

1 Rückr mustergemäß str.

Mustergemäß weiterstr, dabei an der Armausschnittkante in den nächsten 2/4/4/6/8/10 R und anschließend noch 3/4/4/4/4/4 x in jeder folg Hinr 1 M abn (= 41/43/48/50/52/55 M).

Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Armausschnitthöhe von 9/11/13/13/14/14 cm; mit einer Hinr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Rückr): 9/10/10/10/10/10 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 32/33/38/40/42/45 M).

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 6 R und anschließend noch 3/3/3/4/4/5 x in jeder folg Hinr an der Halsausschnittkante 1 M abn (= 23/24/29/30/32/34 M).

Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis das Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschrägen; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hintr): Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten Hinr 11/12/14/14/16/17 M abk und anschließend am Beginn der folg Hinr die verbleibenden 12/12/15/16/16/17 M abk.

RECHTES VORDERTEIL

Gegengleich zum linken Vorderteil str.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm und Fb A 49/51/51/53/55/57 M anschl.

4 cm im Rippenmuster 1/1 str; mit einer 2. Muster-R (= Rückr) enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M), dabei in der 3. R, dann 6/8/1/4/6/10 x in jeder 4./4./2./2./2./2. folg R und anschließend noch 6/5/16/14/14/13 x in jeder 6./6./4./4./4./4. folg R beids 1 M zun (= 75/79/87/91/97/105 M).

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 31/31/32/32/33/33 cm; mit einer Rückr enden.



Die Muster aus hochgezogenen Spannfäden zieren auch das Rückenteil.

ARMKUGEL

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 5/6/7/9/11/12 M abk (= 65/67/73/73/75/81 M).

In den nächsten 6/6/8/8/8/8 R, dann 8/7/7/5/5/8 x in jeder folg Hinr und anschließend noch 4/6/7/9/10/10 x in jeder 4. folg R beids 1 M abn (= 29 M).

2 x in jeder folg Hinr und anschließend noch 3 x in jeder folg R beids 1 M abn (= 19 M). Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 3 M abk. Die verbleibenden 13 M abk.

BLENDEN

Die Schulternähte schließen.

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd

3,5 mm und Fb A 33/35/35/37/37/39 M aus der rechten vorderen Halsausschnittkante nach oben, 39/41/41/43/43/45 M aus der hinteren Halsausschnittkante und 33/35/35/37/37/39 M aus der linken vorderen Halsausschnittkante nach unten re herausstr (= 105/111/111/117/117/123 M).

7 R im Rippenmuster 1/1 str (1. R = Rückr). Alle M mustergemäß abk.

KNOPFLOCHBLENDE

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3,5 mm und Fb A 123/129/135/137/141/143 M aus der rechten Vorderkante von der Unterkante bis zur Halsausschnittkante re herausstr.

1. Reihe (Rückr): 1 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Cardigan Morgelyn



Der Cardigan ist aus einem weichen Alpaka-Seiden-Mischgarn gestrickt.

2. Reihe (Hintr): 2 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.
Diese 2 R teilen das Rippenmuster 1/1 ein.
1 weitere Rückr mustergemäß str.

Nächste Reihe (Hintr; Knopfloch-R): 3/3/3/4/3/4 M mustergemäß str, * 2 M abk, mustergemäß weiterstr, bis 17/18/19/19/20/20 M nach den abgeketteten M auf der rechten Nd liegen; ab * noch 5 x wdh, 2 M abk, 4/4/4/5/4/5 M mustergemäß str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Rückr): Mustergemäß str bis R-Ende, dabei über den Lücken der Vorr jeweils 2 M neu anschl.
2 R mustergemäß str.
Alle M mustergemäß abk.

KNOPFBLLENDE

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3,5 mm und Fb A 123/129/135/137/141/143 M aus der linken Vorderkante von der Halsauschnittkante bis zur Unterkante herausstr.

1. Reihe (Rückr): 1 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

2. Reihe (Hintr): 2 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.
Diese 2 R teilen das Rippenmuster 1/1 ein.
Weitere 5 R mustergemäß str.
Alle M mustergemäß abk.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen. Die Strickteile nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Ärmel in die Armausschnitte einpassen und einnähen.

Die Seiten- und die Ärmelnähte schließen.
Die Knöpfe passend zu den Knopflöchern annähen. ☺

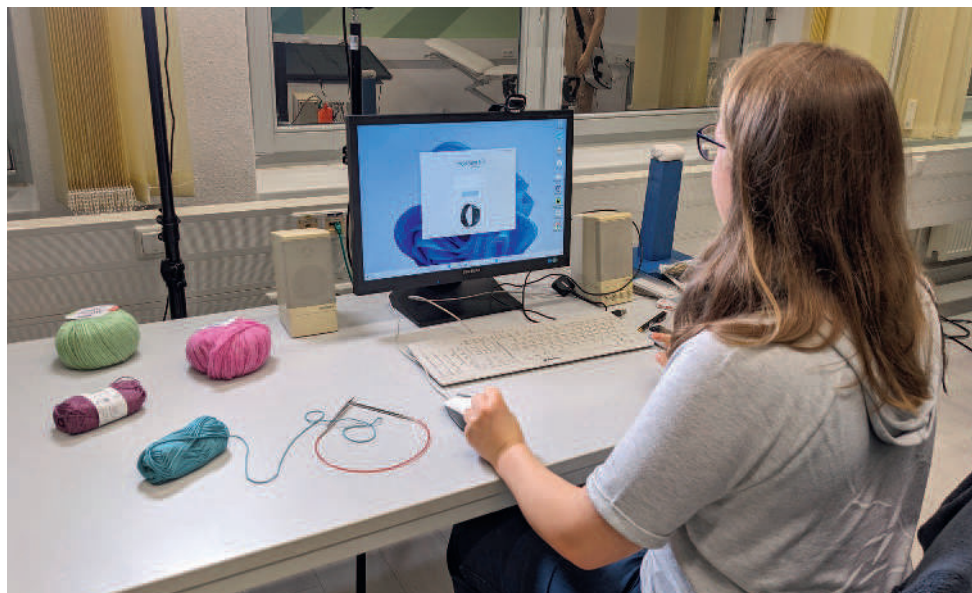


The Knitter
DESIGNER-
PORTRÄT

SARAH HATTON

hat sich ihre Sporen als Mitglied des Rowan-Designteams verdient. Seit sie sich als Designerin selbstständig gemacht hat, sind bereits viele ihrer Modelle und Anleitungen in führenden Strickmagazinen und in einer Reihe eigener Bücher erschienen.

Berührungsfrei aber präzise misst die CareCam die Vitaldaten der NutzerInnen – auch wenn sie etwas anderes tun, als am Bildschirm zu arbeiten.



© Fraunhofer IGD

STRICKEN für die WISSENSCHAFT

Wer strickt, kennt die entspannende Wirkung, wissenschaftlich fundiert bewiesen ist sie damit noch lange nicht. Um Handarbeit als stressabbauende Achtsamkeitsübung im Gesundheitssystem zu etablieren, braucht es harte Daten und Fakten, die belegen: Stricken ist nachweislich gesund. Präventionswissenschaftlerin und Mentaltrainerin Dr. Edda Jaleel arbeitet in Kooperation mit dem Fraunhofer Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD in Rostock daran, diese zu liefern. Jetzt braucht sie Hilfe von StrickerInnen.

Ein Beitrag Janne Graf

Foto: Dr. Edda Jaleel



Frau Dr. Jaleel war nach ihrem naturwissenschaftlichen Studium über zehn Jahre in leitenden wissenschaftlichen Funktionen im Global Pharma Business mit Schwerpunkt Erkrankungen des zentralen Nervensystems tätig. Als Consultant für Hirnforschung und Neurobiologie verfügt sie

über jahrelange Forschungs- und Berufserfahrung. In den letzten Jahren ist sie interdisziplinär tätig und engagiert sich in der Prävention mit Schwerpunkt Gesunderhaltung des Gehirns. Sie arbeitet als freie Wissenschaftlerin in Kooperation mit dem Fraunhofer IGD Rostock, ist Head of Science der Olavius GmbH Basel und untersucht die Wirksamkeit von Achtsamkeit, Entspannung und kreativen Techniken wie Häkeln und Stricken auf das Herz-Kreislauf-System des Menschen. Für unser Frage-Antwort-Format haben wir mit ihrem Einverständnis ihre Arbeit vereinfacht und zusammengefasst dargestellt.

Wie erforschen Sie die Wirkung von Achtsamkeitsübungen und Stricken/Häkeln?

Ausgangspunkt ist die Nutzung der CareCam, einer optischen Vitaldatenerhebung mittels einfacher Kameras, die seit 2017 am Fraunhofer IGD in Rostock entwickelt wird. Auf der Website des Instituts wird die Methode wie folgt beschrieben: Aus minimalen Farbänderungen der Haut beim Herzschlag sowie Augenblinzeln oder Mimik werden Pulsrate, Emotionen oder Stress erkannt. Die CareCam kann dabei folgende Daten erfassen:

Herzfrequenz: Der Kamerasensor misst die Lichtabsorption im Gewebe und bestimmt anhand der leichten Helligkeitsveränderungen an Stirn und Wangen die Herzfrequenz.

Herzratenvariabilität: Die Schwankungen der Dauer zwischen aufeinanderfolgenden Herzschlägen lassen Rückschlüsse zu, ob Stress vorliegt oder Erholung notwendig ist.

Blinzelfrequenz: Intensive Bildschirmarbeit kann zu trockenen Augen führen, die Blinzelfrequenz ist dann verringert.

Körperhaltung: CareCam erfasst die 3D-Position des Körpers, rechnet Verdrehungen oder ungünstige Kamerapositionen heraus und weist auf ungesunde Haltungen hin.

Distanz zur Kamera: Der Abstand der Mitarbeitenden vom Bildschirm lässt Rückschlüsse auf die Ergonomie am Arbeitsplatz zu.

Gesichtsausdruckererkennung: Der aktuelle Affekt ermöglicht Rückschlüsse auf den emotionalen Zustand der Mitarbeitenden und ist Grundlage für noch gezieltere Interventionen.

Die CareCam wurde für das betriebliche Gesundheitsmanagement entwickelt. Die Software bewertet mit künstlicher Intelligenz Körperhaltung und Vitaldaten und schlägt Entspannungsmaßnahmen vor. Alles, was sie dafür braucht, ist eine handelsübliche Webcam. Die CareCam ermöglicht uns, die Wirkung von Spannungs- und Achtsamkeitsübungen zu messen. So können wir objektiv feststellen, wie z.B. auch Stricken und Häkeln auf den Menschen wirken.

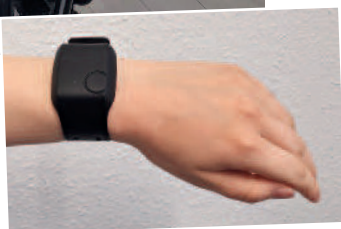


Fotos: ©Fraunhofer IGD



1 Handelsübliche Puls- und Blutdruckmessgeräte, die für Vergleichsmessungen genutzt wurden 2 Die CareCam-Daten erwiesen sich in der Evaluierung als ebenso aussagekräftig wie der Goldstandard EKG-Messung für die Bestimmung von Vitaldaten.

Der Versuchsaufbau unter Bürobedingungen, für die Vergleichsstudie mit der CareCam wird ein Pulsmessgerät am Handgelenk getragen.



Dr.-Ing. Gerald Bieber ist als Senior Researcher maßgeblich an der Entwicklung der CareCam am Fraunhofer IGD beteiligt und leitet die Studien EVA 1-3.



Wozu dienen die ersten beiden Studienreihen und was haben sie ergeben?

Kamerabasierte, berührungslose Vitaldatenerhebung unter Entspannung, achtsamkeitsbasierten Techniken und Handarbeiten, EVA 1 und 2 Studien, das ist der offizielle Name unserer 2023 abgeschlossenen Forschungen. 2024 geht es mit EVA 3 weiter.

EVA 1 mit 20 Probanden hat gezeigt, dass die Daten der CareCam für unsere Studie valide sind. Zum Vergleich wurde das EKG als Goldstandard, also die bisher beste Lösung, sowie weitere Geräte zur Erfassung von Vitaldaten (z. B. am Handgelenk oder am Finger) herangezogen. Es handelte sich also um einen Genauigkeitstest in der Büroumgebung.

Bei EVA 2 mit ebenfalls 20 Probanden sammelten wir die Messergebnisse der CareCam unter besonderen Bedingungen und verglichen bzw. ergänzten sie mit den Aufzeichnungen von EKG, Blutdruck- und Blutsauerstoffsättigung-Messung. Zu diesen besonderen Bedingungen gehörten Arbeit am PC, ein psychologischer Stresstest, Anschauen eines emotionalen Videos, körperliche Anstrengung am Ergometer, Kopfkreisen und Schulterübungen zur Entspannung, Atemübungen aus dem Mentaltraining „Die Angst wegatmen“ sowie Stricken und Häkeln als manuelle Entspannung und zwar auf Anfänger- und Expertenlevel. Auch hier zeigte sich, dass die CareCam im Vergleich zum Goldstandard EKG gut arbeitet.

Unser Fazit: Die Herzratenmessung via EKG und CareCam bildet den Zustand und die Aktivität des vegetativen Nervensystems gut ab, An- und Entspannung sind damit messbar. Die CareCam liefert nach wissenschaftlichem Standard verwertbare Daten. Die Ausprägung der respiratorischen Sinusarrhythmie – die

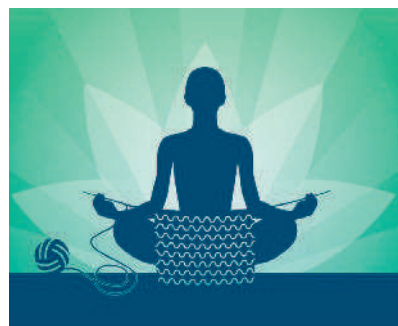
Veränderung des Herzschlags mit dem Atem – lässt auf Stressresilienz schließen und ist via EKG und CareCam messbar

Wie lautet die Forschungsfrage für die kommende Studie?

Wir möchten im Langzeitverlauf prüfen, ob und wie sich die Herzrate verändert, wenn der Mensch Achtsamkeits- und Entspannungstechniken nutzt. Dazu gehören speziell auch Handarbeit wie Stricken und Häkeln sowie Schreiben, Skizzieren oder Zeichnen. Wir untersuchen auch den Flow-Effekt, also den angenehmen Zustand, wenn man ganz in einer Tätigkeit aufgeht. Außerdem überprüfen wir die Langzeiteffekte von Stricken und Häkeln, auch in Bezug auf Verspannungen, und setzen dabei verschiedene Strick- und Häkelnadeln sowie unterschiedliche Materialien ein. Es sollen etwa 50 Probanden untersucht werden, die im Langzeitsetting mindestens eine Stunde lang kreativ tätig sind.

Was sollten die ProbandInnen für die Studie mitbringen, wie laufen die Tests ab?

Wir suchen versierte StrickerInnen aus dem Raum Rostock, die im Herbst 2024 an unserer Studie teilnehmen. Die ProbandInnen füllen einen Fragebogen zu ihrem aktuellen Stresslevel, ihrer Tagesbefindlichkeit und ihren Handarbeitskenntnissen aus. Mithilfe des berührungslosen CareCam-Systems messen wir die Langzeiteffekte des Strickens in puncto Entspannung und Flow – der völligen Versunkenheit in eine Tätigkeit –, aber auch in Bezug auf Verspannungen der Schultern, im Nackenbereich, an den Händen und Armen. Dafür wird mindestens eine Stunde lang gestrickt, während die CareCam Aufzeichnungen macht.



ProHandcraft e. V.

Infos über das „Projekt Sinnvoll“ und das aktuelle Seminarangebot zur Herz- und Gehirngesundheit unter Handarbeiten mit der Seminarleiterin Dr. Edda Jaleel gibt es auf der Website projektsinnvoll.com.

Information zur CareCam finden Sie auf der Website des Fraunhofer IGD Rostock: igd-r.de/carecam

StudienteilnehmerInnen gesucht

Sind Sie geübte StrickerIn und stricken oft und gern mehr als eine Stunde lang am Stück? Wohnen Sie in der Umgebung von Rostock und wären Sie bereit, dorthin anzureisen? Haben Sie Lust, an der im Beitrag beschriebenen Studie teilzunehmen und die Forschung in Sachen Stricken und Gesundheit damit voranzubringen?

1. Dann schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff „EVA 3“, Ihrem Namen, Ihrer Telefonnummer und Ihrer Postanschrift an: TheKnitter@bpv-medien.de. Einsendeschluss ist der 7. September 2024.

2. Wir geben alle Zuschriften an Dr. Edda Jaleel weiter, die Sie kontaktieren wird, um alle Details Ihrer Studienteilnahme mit Ihnen zu besprechen. Sie behält sich vor, unter allen EinsenderInnen die passenden ProbandInnen auszuwählen. Ihre Zuschrift allein berechtigt nicht zur Studienteilnahme. Sie können von Ihrer Teilnahme jederzeit Abstand nehmen.

3. Als Bonus gibt es neben Einblicken in die wissenschaftliche Arbeit einen Zuschuss für Ihre Reisekosten sowie ein Dankeschön-Paket mit Nadeln, Garn und Handarbeitszubehör.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Aktion wird in Zusammenarbeit von BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG und Frau Dr. Edda Jaleel in Kooperation mit dem Fraunhofer Institut Rostock organisiert. Alle TeilnehmerInnen sind mit der Weitergabe ihrer Zuschriften an Frau Dr. Jaleel ausschließlich für die Kontaktaufnahme im Rahmen der Studie einverstanden. Eine weitere Adressnutzung findet nicht statt.

A woman with long brown hair and light brown eyes is looking directly at the camera. She is wearing a white button-down shirt with a pointed collar and a blue and white striped lace shawl. The shawl has a scalloped edge and a delicate lace pattern. The background is a soft, out-of-focus indoor setting with light-colored walls and a hint of a window.

BRONAGH MISKELLY

Tuch Samoëns

Dieses zarte, gestreifte Lace-Tuch
bringt die Schönheit eines handgefärbten
Garns besonders gut zur Geltung.



BRONAGH MISKELLY

Tuch Samoëns

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfanges aus.

GRÖSSE

Spannweite: 145 cm
Höhe: 74 cm

GARN

RiverKnits Nene 4-Ply (100 % Bluefaced-Leicester-Wolle; LL 400 m/100 g):

A Silbermond, 100 g

B Starry Night, 100 g

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadel 3,5 mm, 100 cm lang

4 Maschenmarkierer

Häkelnadel 4 mm und glattes Hilfsgarn für den provisorischen Maschenanschlag

MASCHENPROBE

20 M und 33 R mit Nd 3,5 mm glatt re

gestrickt = 10 cm x 10 cm

21 M und 26 R mit Nd 3,5 mm im Lacemuster

gestrickt = 10 cm x 10 cm

SONDER-ABKÜRZUNGEN

3 M re abgeh zusstr (= doppelte Abnahme mit aufliegender Mittelmasche): 2 M zus wie zum Re-Zusstr abh, 1 M re str, dann die 2 abgehobenen M überziehen.

DIESES TUCH von Bronagh Miskelly wird aus Nene 4-Ply von RiverKnits gestrickt, wobei ein einfarbig hellgraues Garn mit einem handgefärbten Garn in lebhafter Farbstellung kombiniert wird. Die Breite der einzelnen Farbstreifen ändert sich vom Beginn in der oberen Mitte bis zur Spitze, sodass der Eindruck eines Farbverlaufs oder ineinander übergehender Farben entsteht. In Bronagh Miskellys Dreieckstuch wechseln Lace-Partien und glatt rechte Teile ab, wobei das Lochmuster eine Zackenkante bildet, die beim Spannen sorgfältig ausgearbeitet werden sollte.

HINWEISE

Das Lacemuster wird komplett auf beiden Seiten der markierten Mittel-M gearbeitet. Das bedeutet, dass man die 1. M der Strickschrift nach dem 1. MM und die letzte vor dem 2. MM strickt und zwischen dem 3. und dem 4. MM genauso verfährt.

STRICKMUSTER

STRICKSCHRIFT A

1. Reihe (Hintr): 1 U, 1 M re, * 1 U, 1 M re, 3 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis MM, 1 U (= 2 M zugenommen).

2. Reihe (Rückr): Li M str bis MM.

3. Reihe: 1 U, 2 M re, * 1 M re, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M vor dem MM, 1 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

4. Reihe: [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str, li M str bis 1 M vor dem MM, [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str (= 2 M zugenommen).

5. Reihe: 2 x [1 U, 1 M re], 3 M re abgeh zusstr,

* 2 x [1 M re, 1 U], 1 M re, 3 M re abgeh zusstr; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M vor dem MM, 2 x [1 M re, 1 U], (= 2 M zugenommen).

6. Reihe: Li M str bis MM.

7. Reihe: 1 U, 3 M re, * 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis MM, 1 U (= 2 M zugenommen).

8. Reihe: Li M str bis MM.

STRICKSCHRIFT B

1. Reihe (Hintr): 1 U, 1 M re, * 1 U, 2 M re, 3 M re abgeh zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis MM, 1 U (= 2 M zugenommen).

2. Reihe (Rückr): Li M str bis MM.

3. Reihe: 1 U, 2 M re, * 1 M re, 1 U, 1 M re, 3 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M vor dem MM, 1 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

4. Reihe: Li M str bis MM.

5. Reihe: 1 U, 3 M re, * 2 M re, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M vor dem MM, 2 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

6. Reihe: [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str, li M str bis 1 M vor dem MM, [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str (= 2 M zugenommen).

7. Reihe: 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M re, 3 M re abgeh zusstr, * 2 M re, 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M re, 3 M re abgeh zusstr; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M vor dem MM, 2 M re, 1 U, 1 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

8. Reihe: Li M str bis MM.

9. Reihe: 1 U, 3 M re, 1 U, 1 M re, 3 M re abgeh zusstr, * 1 M re, 1 U, 3 M re, 1 U, 1 M re, 3 M re abgeh zusstr; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 4 M vor dem MM, 1 M re, 1 U, 3 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

10. Reihe: Li M str bis MM.

11. Reihe: 1 U, * 5 M re, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 5 M vor dem MM, 5 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

12. Reihe: Li M str bis MM.

STRICKSCHRIFT C

1. Reihe (Hintr): 1 U, 4 M re, 3 M re abgeh zusstr, 4 M re, 1 U, * 1 M re, 1 U, 4 M re, 3 M re abgeh zusstr, 4 M re, 1 U; ab * fortlfd wdh bis MM.

2. Reihe (Rückr): [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str, li M str bis 1 M vor dem MM, [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str (= 2 M zugenommen).

3. Reihe: 1 U, * 1 M re, 1 U, 4 M re, 3 M re abgeh zusstr, 4 M re, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M vor dem MM, 1 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

4. Reihe: Li M str bis MM.

5. Reihe: 1 U, 3 M re, * 1 U, 3 M re, 3 M re abgeh zusstr, 3 M re, 1 U, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis MM, 1 U (= 2 M zugenommen).

6. Reihe: Li M str bis MM.

7. Reihe: 1 U, * 5 M re, 1 U, 2 M re, 3 M re abgeh zusstr, 2 M re, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 5 M vor dem MM, 5 M re, 1 U (= 2 M zugenommen).

8. Reihe: Li M str bis MM.

9. Reihe: 1 U, 7 M re, * 1 U, 1 M re, 3 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 7 M re; ab * fortlfd wdh bis MM, 1 U (= 2 M zugenommen).

10. Reihe: [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str, li M str bis 1 M vor dem MM, [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str (= 2 M zugenommen).

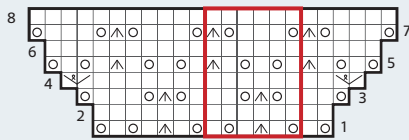
TUCH

Mit der Häkelnadel 4 mm und dem Hilfsgarn 4 Lm anschl. Die hinteren 4 M auf die Rundstricknd 3,5 mm übertragen. ▶

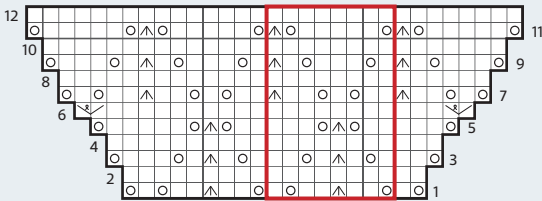
Tuch Samoëns

STRICKSCHRIFTEN

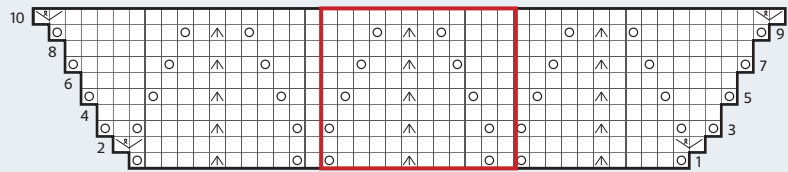
Strickschrift A



Strickschrift B



Strickschrift C



ZEICHENERKLÄRUNG

- ☐ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ☐ 1 U
- ☐ 3 M re abgeh zusstr
- ☐ [1 M li, 1 M li verschr] in 1 M der Vorr str
- ☐ Musterrapport

1. Reihe (Hinr): In Fb A 4 M re.

2. Reihe (Rückr): 1 M re, 2 M re zusstr, 1 M re. (= 3 M).

3. Reihe: 3 M re.

4. Reihe: 3 M re.

5. Reihe: 3 M re, dann 3 M aus den R-Enden re herausstr, den Hilfsfaden aus dem provisorischen M-Anschlag herauslösen und die 3 offenen M auf die Nd heben, diese neuen 3 M restr (= 9 M).

6. Reihe: 3 M re, 3 x [MM platzieren, 1 M li], MM platzieren, 3 M re.

GLATT RECHTER TEIL 1

7. Reihe: 3 M re, MM abh, 1 U, 1 M re, 1 U, MM abh, 1 M re, MM abh, 1 U, 1 M re, 1 U, MM abh, 3 M re (= 13 M).

8. Reihe: 3 M re, 3 x [MM abh, li M str bis MM], MM abh, 3 M re.

9. Reihe: 3 M re, MM abh, 1 U, re M str bis MM, 1 U, MM abh, 1 M re, MM abh, 1 U, re M str bis MM, 1 U, MM abh, 3 M re (= 4 M zugenommen).

10. Reihe: Wie die 8. R str.

Die 9. und 10. R noch 13 x wdh (= 69 M).

OBERER LACEMUSTER-TEIL

1. Reihe (Hinr): 3 M re, MM abh, die 1. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 1 M re, MM abh, die 1. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 3 M re (= 73 M).

2. Reihe: 3 M re, MM abh, die 2. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 1 M li, MM abh, die 2. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 3 M re.

3. Reihe: 3 M re, MM abh, die 3. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 1 M re, MM abh, die 3. R der Strickschrift 1 arb bis MM,

MM abh, 3 M re (= 77 M).

4. Reihe: 3 M re, MM abh, die 4. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 1 M li, MM abh, die 4. R der Strickschrift 1 arb bis MM, MM abh, 3 M re (= 81 M).

Die letzten 4 R teilen die Platzierung des Musters gemäß Strickschrift ein.

Die 1.-4. R der Strickschrift A noch 3 x wdh (= 117 M).

Die 5.-8. R der Strickschrift A 1 x arb (= 125 M).

GLATT RECHTER TEIL 2

1. Reihe (Hinr): 3 M re, MM abh, 1 U, re M str bis MM, 1 U, MM abh, 1 M re, MM abh, 1 U, re M str bis MM, 1 U, MM abh, 3 M re (= 4 M zugenommen).

2. Reihe: 3 M re, 3x [MM abh, li M str bis MM], MM abh, 3 M re.

Die 1. und 2. R noch 3 x wdh (= 141 M).

In Fb B die 1. und 2. R 1 x wdh (= 145 M).

In Fb A die 1. und 2. R noch 3 x wdh (= 157 M).

In Fb B die 1. und 2. R 1 x wdh (= 161 M).

In Fb A die 1. und 2. R noch 3 x wdh (= 173 M).

In Fb B die 1. und 2. R 1 x wdh (= 177 M).

In Fb A die 1. und 2. R noch 2 x wdh (= 185 M).

GESTREIFTER LACE-TEIL

Nun in Streifen weiterstr wie folgt, dabei gleichzeitig das Lacemuster str wie unten angegeben:

2 x [2 R in Fb B, 4 R in Fb A].

3 x [2 R in Fb B, 2 R in Fb A].

3 x [4 R in Fb B, 2 R in Fb A].

2 x [6 R in Fb B, 2 R in Fb A].

Dann nur in Fb B weiterstr.

Gleichzeitig im Lacemuster str wie folgt:

1. Reihe (Hinr): 3 M re, MM abh, die 1. R der Strickschrift B str bis MM, MM abh, 1 M re, MM abh, die 1. R der Strickschrift B str bis MM, MM abh, 3 M re (= 189 M).

2. Reihe: 3 M re, MM abh, die 2. R der Strickschrift B str bis MM, MM abh, 1 M li, MM abh, die 2. R der Strickschrift B str bis MM, MM abh, 3 M re.

Diese R teilen die Platzierung des Musters nach Strickschrift B ein.

Die 3.-6. R arb, dann die 1.-6. R noch 5 x wdh (= 281 M).

Die 7.-12. R der Strickschrift B 1 x arb (= 293 M).

Zu Strickschrift C wechseln und das Muster wie bei Strickschrift B platzieren.

Die 1.-10. R der Strickschrift C 4 x arb, dann nur die 1.-4. R noch 1 x wdh (= 397 M).

Alle M abk wie folgt: 2 M restr, * die 2 M zurück auf die linke Nd heben, 2 M re zusstr, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

FERTIGSTELLUNG

Das Tuch nach den angegebenen Maßen spannen, dabei jede Zacke des Lacemusters entlang der Unterkante separat mit einer eigenen Stecknadel aufstecken. Dann das Tuch sehr vorsichtig gemäß den Pflegehinweisen auf der Garnbänderole dämpfen, ohne das Bügeleisen aufzusetzen, oder anfeuchten und trocknen lassen.

Alle Fadenenden vernähen. ☺

SIÂN BROWN

Decke Painswick

Für diese Kuschelecke wurden ein zweifarbiges Mosaikmuster, Rhombenzöpfe und Perlmusterblenden miteinander kombiniert.





SIÂN BROWN

Decke Painswick

DIESE DECKE zeigt ein großes Mittelfeld, das durch miteinander verbundene Zugmaschen-Rhomben gemustert ist. Ober- und Unterkante dieser Fläche werden durch ein zweifarbiges Mosaikmuster gerahmt, und um die Ränder der Decke verlaufen breite Perlmuster-Blenden.

HINWEIS

Alle Hebe-M mit dem Faden auf der linken Seite der Arbeit abh.

STRICKMUSTER

MOSAIKMUSTER

- 1. Reihe (Hinz):** In Fb A re M str.
- 2. Reihe:** In Fb A li M str.
- 3. Reihe:** In Fb B 16 M re, * 5 x [1 M abh, 1 M re], 1 M abh, 11 M re; ab * noch 3 x wdh, 5 M re.
- 4. Reihe:** In Fb B 16 M li, * 5 x [1 M abh, 1 M re], 1 M abh, 11 M li; ab * noch 3 x wdh, 5 M li.
- 5.–12. Reihe:** Die 1.–4. R noch 2 x wdh.
- 13. Reihe:** Wie die 1. R str.
- 14. Reihe:** Wie die 2. R str.
- 15. Reihe:** In Fb B 4 M re, 6 x [1 M re, 1 M abh], * 11 M re, 5 x [1 M abh, 1 M re], 1 M abh; ab * noch 3 x wdh, 5 M re.
- 16. Reihe:** In Fb B 5 M li, 5 x [1 M abh, 1 M re], 1 M abh, * 11 M li, 5 x [1 M abh, 1 M re], 1 M abh; ab * noch 3 x wdh, 5 M li.
- 17.–24. Reihe:** Die 13.–16. R noch 2 x wdh.

ZUGMASCHENMUSTER

(Siehe auch Strickschrift.)

- 1. Reihe (Rückr):** 1 M re, * 7 M re, 2 M li, 7 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 2. Reihe:** 1 M li, * 6 M li, 2 M rvkr, 2 M lvkr, 6 M

GRÖSSE

96 cm x 108 cm

GARN

King Cole Timeless Chunky
(90 % Polyacryl, 10 % Alpaka;
LL 155 m/100 g):
A Antique Cream (Fb 2911), 600 g
B Mulberry (Fb 2912), 100 g

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadel 6 mm, 100 cm lang
Zopfnadel (optional)

MASCHENPROBE

15 M und 23 R mit Nd 6 mm im Perlmuster
gestrickt = 10 cm x 10 cm

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

16 M und 26 R mit Nd 6 mm im Mosaikmuster
gestrickt = 10 cm x 10 cm
1 Rapport des Zugmaschenmusters gemäß
Strickschrift ist 16 cm hoch und 9,5 cm breit.

Das voluminöse
Mischgarn aus
Polyacryl und
Alpakahaar ist in
15 Vintage-Tönen
erhältlich.



- li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 3. Reihe:** 1 M re, * 6 M re, 4 M li, 6 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 4. Reihe:** 1 M li, * 5 M li, 2 M rvkr, 2 M re, 2 M lvkr, 5 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 5. Reihe:** 1 M re, * 5 M re, 6 M li, 5 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 6. Reihe:** 1 M li, * 4 M li, 2 M rvkr, 4 M re, 2 M lvkr, 4 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 7. Reihe:** 1 M re, * 4 M re, 8 M li, 4 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 8. Reihe:** 1 M li, * 3 M li, 2 M rvkr, 1 M re, 2 M rvkr, 2 M lvkr, 1 M re, 2 M lvkr, 3 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 9. Reihe:** 1 M re, * 3 M re, 10 M li, 3 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 10. Reihe:** 1 M li, * 2 M li, 2 M rvkr, 1 M re, 2 M rvkr, 2 M re, 2 M lvkr, 1 M re, 2 M lvkr, 2 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 11. Reihe:** 1 M re, * 2 M re, 12 M li, 2 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 12. Reihe:** 1 M li, * 2 M li, 2 M ldr, 2 M rvkr, 4 M re, 2 M lvkr, 2 M rdr, 2 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 13. Reihe:** Wie die 9. R str.
- 14. Reihe:** 1 M li, * 3 M li, 2 M lvkr, 6 M re, 2 M rvkr, 3 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 15. Reihe:** Wie die 9. R str.
- 16. Reihe:** 1 M li, * 2 M li, 2 M rvkr, 2 M lvkr, 4 M re, 2 M rvkr, 2 M lvkr, 2 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 17. Reihe:** Wie die 11. R str.
- 18. Reihe:** 1 M li, * 1 M li, 2 M rvkr, 2 M re, 2 M lvkr, 2 M re, 2 M rvkr, 2 M re, 2 M lvkr, 1 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 19. Reihe:** 1 M re, * 1 M re, 14 M li, 1 M re; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 20. Reihe:** 1 M li, * 2 x [2 M rvkr, 4 M re, 2 M

- lvkr]; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 21. Reihe:** 1 M re, * 16 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M re.
- 22. Reihe:** 1 M li, * 2 M ldr, 12 M re, 2 M rdr; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 23. Reihe:** Wie die 19. R str.
- 24. Reihe:** 1 M li, * 1 M li, 2 M ldr, 10 M re, 2 M rdr, 1 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 25. Reihe:** Wie die 11. R str.
- 26. Reihe:** 1 M li, * 2 M li, 2 M ldr, 8 M re, 2 M rdr, 2 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 27. Reihe:** Wie die 9. R str.
- 28. Reihe:** 1 M li, * 3 M li, 2 M ldr, 6 M re, 2 M rdr, 3 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 29. Reihe:** Wie die 7. R str.
- 30. Reihe:** 1 M li, * 4 M li, 2 M ldr, 4 M re, 2 M rdr, 4 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 31. Reihe:** Wie die 5. R str.
- 32. Reihe:** 1 M li, * 5 M li, 2 M ldr, 2 M re, 2 M rdr, 5 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.
- 33. Reihe:** Wie die 3. R str.
- 34. Reihe:** 1 M li, * 6 M li, 2 M ldr, 2 M rdr, 6 M li; ab * noch 6 x wdh, 1 M li.

ANLEITUNG

PERLMUSTERLENDE

Mit der Rundstricknd 6 mm und Fb A 145 M anschl.

- 1. Reihe:** * 1 M re, 1 M li; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 M re.
Diese R teilt das Perlmuster ein.
Die 1. R noch 21 x wdh.

SONDER-ABKÜRZUNGEN

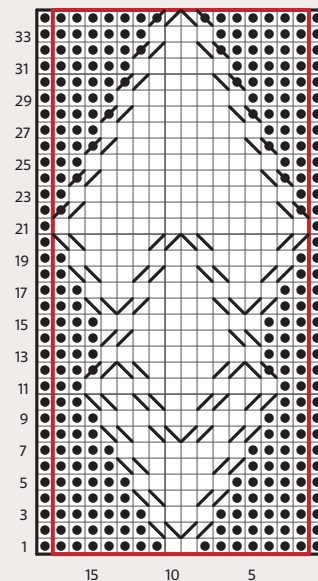
2 M rvkr: Mit Zopfnd: 1 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 1 M re str, dann die M der Zopfnd re str.
Ohne Zopfnd: Die 2. M auf der linken Nd vor der 1. M re str, dann die 1. M re str und beide M zus von der linken Nd gleiten lassen.

2 M lvkr: Mit Zopfnd: 1 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M re str, dann die M der Zopfnd re str.
Ohne Zopfnd: Die 2. M auf der linken Nd hinter der 1. M re verschr str, dann die 1. M re str und beide M zus von der linken Nd gleiten lassen.

2 M ldr: Mit Zopfnd: 1 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M li str, dann die M der Zopfnd re str.
Ohne Zopfnd: Die 2. M auf der linken Nd hinter der 1. M li verschr str, dann die 1. M re str und beide M zus von der linken Nd gleiten lassen.

2 M rdr: Mit Zopfnd: 1 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 1 M re str, dann die M der Zopfnd li str.
Ohne Zopfnd: Die 2. M auf der linken Nd vor der 1. M re str, dann die 1. M li str und beide M zus von der linken Nd gleiten lassen.

STRICKSCHRIFT



ZEICHENERKLÄRUNG

- ☐ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ☒ in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- 2 M rvkr
- 2 M lvkr
- 2 M ldr
- 2 M rdr
- Musterrapport

Das Mittelfeld ist mit verschachtelten Rhomben aus Zugmaschen gemustert.

MOSAIKMUSTERSTREIFEN

1. Reihe (Hinr): In Fb A 18 M Perlmuster, die 1. R des Mosaikmusters str, 18 M Perlmuster.

2. Reihe: In Fb A 18 M Perlmuster, die 2. R des Mosaikmusters str, 18 M Perlmuster.

Weiter die ersten und letzten 18 M jeder R in Fb A im eingeteilten Perlmuster str und dazwischen im Mosaikmuster str, bis die 1.-24. R 2 x gearbeitet sind, dann die 1. und 2. R noch 1 x wdh.

Nächste Reihe (Hinr): Nur in Fb A 18 M Perlmuster, 9 M li, 4 x [1 M zun, 23 M li], 1 M zun, 8 M li, 18 M Perlmuster (= 150 M).

MITTELTEIL IM ZUGMASCHENMUSTER

1. Reihe (Rückr): In Fb A 18 M Perlmuster, die 1. R des Zugmaschenmusters str, 18 M Perlmuster.

2. Reihe: In Fb A 18 M Perlmuster, die 2. R des Zugmaschenmusters str, 18 M Perlmuster.

Weiter die ersten und letzten 18 M jeder R im eingeteilten Perlmuster str und dazwischen im Zugmaschenmuster str, bis die 1.-34. R 3 x gearbeitet sind.

Nächste Reihe (Rückr): In Fb A 18 M Perlmuster, 9 M re, 4 x [2 M re zusstr, 22 M re], 2 M re zusstr, 7 M re, 18 M Perlmuster (= 145 M).

MOSAIKMUSTERSTREIFEN

Weiter die ersten und letzten 18 M jeder R in Fb A im eingeteilten Perlmuster str und dazwischen im Mosaikmuster str wie zuvor, bis die 1.-24. R 2 x gearbeitet sind.



PERLMUSTERBLENDE

Nächste Reihe (Hinr): In Fb A 18 M Perlmuster, re M str bis zu den letzten 18 M, 8 M Perlmuster.
In Fb A 22 R im Perlmuster str.
Alle M abk.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen.

Die Decke leicht nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺





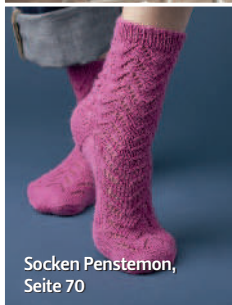




SIÂN BROWN

hat sich während ihres Modestudiums mit dem Handstrick-Virus infiziert und seither Modelle für viele Strickzeitschriften und Modelabels entworfen. Außerdem unterrichtet sie am Londoner College of Fashion.

Hier finden Sie für viele Modelle im Heft Alternativgarne. Die Garne weichen in Zusammensetzung, Charakter und Farben von den Originalgarne ab. Mit diesen Garnen können Sie jedoch die Maschenprobe laut Anleitung erreichen, das heißt, das Modell entsprechend der Beschreibung nacharbeiten.

| | Marken | Qualität | Zusammensetzung | Knäuelgröße/ Lauflänge | Anzahl Farben | Bemerkungen |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------|---------------------------|---------------------|------------------------------------------|
|  Weste Solange, Seite 10 | Austermann | Denim Melange | 65 % Baumwolle, 35 % Viskose | 160 m/50 g | 10 | mit recyelten Fasern aus Jeans |
| | ggh | Scarlett | 100 % Baumwolle | 110 m/50 g | 21 | ägyptische Maco-Baumwolle |
| | Lana Grossa | Promessa | 70 % Bio-Baumwolle, 30 % Polyamid | 125 m/50 g | 24 | |
| | LANGYARNS | Oceania | 70 % Baumwolle, 30 % Viskose (Seacell) | 140 m/50 g | 23 | |
| | Pascuali filati naturali | Cumbria | 60 % Baumwolle Pima, 40 % Viskose Bambus-Zellstoff | 150 m/50 g | 30 | seidig glänzend |
| | Schachenmayr | Catania | 100 % Baumwolle | 120 m /50 g | 104 | |
| | SCHULANA | Reco | 60 % recycelte Baumwolle, 40 % neue Baumwolle | 125 m/50 g | 17 | nachhaltig, leicht |
|  Top Isolda, Seite 14 | Lana Grossa | Ecopuno | 72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle, 11 % Baby-Alpaka | 215 m/50 g | 82 | |
| | Schoppel Wolle | Admiral | 75 % Schurwolle superwash, 25 % Polyamid biologisch abbaubar | 420 m/100 g | 42 | waschmaschinenfest |
| | SCHULANA | Sensitiva | 100 % Schurwolle Merino extrafein | 185 m/50 g | 40 | chlorfrei behandelt, mulesingfrei |
|  Pullover Cuckooflower, Seite 20 | ggh | Tavira | 100 % Baumwolle | 80 m/50 g | 28 | gleichmäßiges Maschenbild |
| | LANGYARNS | Oceania | 70 % Baumwolle, 30 % Viskose (Seacell) | 140 m/50 g | 23 | |
| | ONline | Linie 107 Supersoft | 60 % Baumwolle, 40 % Polyacryl | 130 m/50 g | 44 uni, 5 color | OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1 |
| | Rico Design | Essentials Organic Cotton dk | 100 % Bio-Baumwolle | 105 m/50 g | 24 | GOTS-zertifiziert |
| | Rowan | Denim Revive | 95 % Baumwolle, 5 % andere Fasern | 100 m/50 g | 14 | recycelt, wird nach der Wäsche weich |
| | Schachenmayr | Easy Cotton | 50 % Baumwolle, 50 % Polyacryl | 110 m/50 g | 12 | |
| | Schoppel Wolle | Alpaka Queen | 50 % Schurwolle, 50 % Alpaka | 200 m/100 g | 13 | Reggae-Walktechnologie |
|  Cardigan Sundance Kid, Seite 26 | SCHULANA | Cotimera | 90 % Baumwolle, 10 % Kaschmir | 100 m/50 g | 4 | leichte Ganzjahresgarn |
| | Austermann | Ecopure | 100 % Bio-Baumwolle | 115 m/50 g | 8 | GOTS-zertifiziert |
| | Lana Grossa | Organico | 100 % Bio-Baumwolle | 90 m/50 g | 44 | |
| | WOOLADDICTS | Sunshine | 100 % Bio-Baumwolle merzerisiert | 95 m/50 g | 24 | |
|  Pullover Sudersand, Seite 31 | Pascuali filati naturali | Re-Jeans | 95 % Baumwolle recycelt, 5 % sonstige Fasern | 96 m/50 g | 25 | rustikaler Melange-Effekt |
| | Austermann | Merino Cotton | 55 % Schurwolle Merino, 45 % Bio-Baumwolle | 230 m/50 g | 24 | GOTS-zertifiziert |
| | ggh | Baby Alpaka | 100 % Baby-Alpaka | 100 m/50 g | 17 | natürlicher Glanz |
| | Rico Design | Creative Cotton Camouflage | 45 % Polyacryl, 44 % Baumwolle, 11 % Polyamid | 580 m/200 g | 6 | sommerlicher Streifenprint, pflegeleicht |
|  Kurzarmpulli Cannes, Seite 35 | SCHULANA | 135 Merino-Cotton | 53 % Schurwolle Merino extrafein, 47 % Baumwolle | 135 m/50 g | 6 | leichtes Ganzjahresgarn |
| | Lana Grossa | Campo | 65 % Baumwolle, 25 % Viskose, 10 % Leinen | 165 m/50 g | 24 | |
| | ONline | Linie 164 Java | 67 % Baumwolle merzerisiert, gasiert, 33 % Viskose | 158 m/50 g | 46 uni | OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1 |
| | Pascuali filati naturali | Nepal | 60 % Baumwolle, 40 % Leinen | 180 m/50 g | 30 | |
| | Schachenmayr | Cotton Bambulino | 60 % Baumwolle, 30 % Viskose, 10 % Leinen | 160 m/50 g | 13 | |
| | Schoppel Wolle | Life Style | 100 % Schurwolle Merino fine | 155 m/50 g | 53 | superwash |
|  Cardigan Lichfield, Seite 42 | Austermann | Merino 120 | 100 % Schurwolle Merino superfine | 120 m/50 g | 26 | natürlicher Glanz |
| | LANGYARNS | Merino 120 | 100 % Schurwolle Merino extrafine | 120 m/50 g | 106 | mulesingfrei |
| | ONline | Linie 110 Timona | 60 % Schurwolle, 40 % Polyacryl | 120 m/50 g | 80 uni, 18 color | |
| | Rowan | Alpaca Soft DK | 70 % Schurwolle, 30 % Alpaka | 125 m/50 g | 30 | |
| | Schachenmayr | Classic Mix | 50 % Schurwolle, 50 % Polyacryl | 120 m/50 g | 20 | leicht |
| | Schoppel Wolle | Zauberwolle | 100 % Schurwolle | 250 m/100 g | 30 | |
| | | | | | | |

| | Marken | Qualität | Zusammensetzung | Knäuelgröße/ Lauflänge | Anzahl Farben | Bemerkungen |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------------|---------------------------|------------------|----------------------------------------------|
|  Pullunder Lochcarron, Seite 47 | Pascuali filati naturali | Merino Baby | 100 % Bio-Schurwolle Merino superfine | 220 m/50 g | 31 | GOTS-zertifiziert |
| | SCHULANA | Sensitiva | 100 % Schurwolle Merino extrafein | 185 m/50 g | 40 | chlorfrei behandelt, mulesingfrei |
|  Cardigan Morgelyn, Seite 55 | ggh | Baby Alpaka | 100 % Baby-Alpaka | 100 m/50 g | 17 | natürlicher Glanz |
| | Lana Grossa | Landlust Alpaka Merino 100 | 50 % Schurwolle Merino, 50 % Baby-Alpaka | 100 m/50 g | 34 | |
| | ONline | Linie 310 Alpaka | 100 % Alpaka superfine | 100 m/50g | 23 uni | |
| | Rico Design | Luxury Cotton Silk Cashmere dk | 75 % Baumwolle, 15 % Seide, 10 % Kaschmir | 110 m/50g | 6 | |
| | Rowan | Alpaca Soft DK | 70 % Schurwolle, 30 % Alpaka | 125 m/50 g | 30 | |
| | Schoppel Wolle | Reggae | 100 % Schurwolle Merino | 100 m/50 g | 59 | Reggae-Walktechnologie |
|  Tuch Samoëns, Seite 62 | Austermann | Svea Alpaka & Cotton | 50 % Baumwolle, 35 % Alpaka, 15 % Polyamid | 200 m/50g | 8 | |
| | Pascuali filati naturali | Pinta/ Pinta handgefärbt | 60 % Schurwolle Merino extrafein, 20 % Seide, 20 % Ramie | 212 m/50 g | 25 uni, 16 color | Ganzjahresgarn, RWS-zertifizierte Schurwolle |
| | Regia Premium | Merino Yak/ Merino Yak Color | 58 % Schurwolle Merino, 28 % Polyamid, 14 % Yak | 400 m/100 g | 17 uni, 6 color | |
| | Rico Design | Creative Cotton Dégradé Lucky 8 | 50 % Baumwolle, 50 % Polyacryl | 800 m/200 g | 19 | pflegeleicht |
| | Schoppel Wolle | Wool Finest Pro | 100 % Schurwolle Merino extrafein | 400 m/100 g | 9 | shadow painted |
|  Decke Painswick, Seite 65 | Austermann | Camel & Wool | 65 % Schurwolle, 20 % Kamel, 15 % Polyamid | 180 m/50 g | 12 | geringer Materialverbrauch |
| | ggh | Sportlife | 100 % Schurwolle superwash | 80 m/50 g | 35 | maschinenwaschbar |
| | Rico Design | Essentials Alpaca Twist chunky | 50 % Alpaka, 35 % Polyacryl, 15 % Wolle | 65 m/50 g | 10 | |
| | Schachenmayr | Bravo Quick & Easy | 100 % Polyacryl | 65 m/100 g | 18 | mulesingfrei |
| | SCHULANA | Lanalpaco | 55 % Alpaka, 35 % Baumwolle, 10 % Schurwolle | 110 m/50 g | 14 | flauschig |
|  Socken Penstemon, Seite 70 | Austermann | Step 4 Merino | 100 % Schurwolle Merino, superwash | 400 m/100 g | 8 uni, 16 Color | GOTS-zertifiziert |
| | ggh | Elbox 4fach Uni | 75 % Schurwolle, 25 % Polyamid | 210 m/50 g | 6 | Made in Italy |
| | LANGYARNS | Alpaca Soxx 4-fach | 70 % Alpaka superfine, easywash, 30 % Polyamid | 390 m/100 g | 46 | |
| | ONline | Linie 3 Supersocke | 75 % Schurwolle superwash, 25 % Polyamid | 420 m/100 g | 40 uni, 24 color | |
| | Regia Premium | Silk | 55 % Wolle, 25 % Polyamid, 20 % Seide | 400 m/100 g | 22 | |
| | Schoppel Wolle | Admiral | 75 % Schurwolle superwash, 25 % Polyamid biologisch abbaubar | 420 m/100 g | 42 | waschmaschinenfest |
|  Kinderhoodie Foxley, Seite 73 | ggh | Sportlife | 100 % Schurwolle superwash | 80 m/50 g | 35 | pflegeleicht bei 30 °C maschinenwaschbar |
| | Lana Grossa | Bingo | 100 % Schurwolle Merino extrafein | 80 m/50 g | 73 | waschmaschinenfest |
| | Rico Design | Essentials Soft Merino aran | 100 % Schurwolle | 100 m/50 g | 33 | mulesingfrei, superwash |
| | SCHULANA | Sumerino | 100 % Schurwolle Merino extrafein | 85 m/50 g | 30 | leichter Glanz |
|  Herrenweste Martindale, Seite 76 | Lana Grossa | Bingo | 100 % Schurwolle Merino extrafein | 80 m/50 g | 73 | waschmaschinenfest |
| | ONline | Linie 20 Cora | 60 % Schurwolle Merino superwash, 40 % Polyacryl | 85 m/50 g | 72 uni, 15 color | OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1 |
| | Rico Design | Essentials Soft Merino aran | 100 % Schurwolle | 100 m/50 g | 33 | mulesingfrei, superwash |
| | Rowan | Pure Wool Superwash Worsted | 100 % Schurwolle | 200 m/100 g | 27 | pflegeleicht |

BRONAGH MISKELLY

Socken Penstemon

Ein apartes Zickzack-Lochmuster ziert diese Socken aus einem weichen Alpaka-Mischgarn.





BRONAGH MISKELLY

Socken Penstemon

FÜR HERRLICH WEICHE und doch strapazierfähigen Socken lieben wir das besondere Sockengarn von UK Alpaca aus superfeinem britischem Alpakahaar und Polyamid. Es ist in einer Auswahl leuchtender Unitöne und zwei handgefärbten Varianten erhältlich. Bronagh Miskelly hat für diese sommerlichen Socken die Farbe Hot Pink verwendet. Sie zeigen ein elegantes Zickzack-Lochmuster an Schaft und Oberfuß. Die Ferse wird durch ein netzartiges Hebelmaschenmuster verstärkt und zusätzlich gepolstert.

HINWEISE

Wenn Sie mit dem Ndspiel stricken, sollten Sie die M-Zahl auf jeder Nd alle paar R neu arrangieren, damit an den Übergängen keine „Leitern“ aus lockeren M entstehen.

STRICKMUSTER

LOCHMUSTER

(Siehe auch Strickschrift.)

M-Zahl teilbar durch 12.

1. Runde: 3 M re, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 4 M re.

2. Runde und alle folg geraden Rd: Re M str.

3. Runde: 2 M re, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 3 M re.

5. Runde: 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, 5 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 2 M re.

7. Runde: 2 M re zusstr, 1 U, 7 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.

8. Runde (= gerade Rd): Re M str.

Die 1.–8. Rd stets wdh.

SOCKEN

Mit dem Ndspiel 2,5 mm (oder mit 1 oder

GRÖSSE

| GRÖSSE | 1 | 2 | |
|-----------------------------|------|----|----|
| PASSEND FÜR FUSSUMFANG | 19,5 | 23 | cm |
| FUSSUMFANG DER SOCKE | 17,5 | 21 | cm |
| SCHAFTUMFANG | 18 | 22 | cm |
| SCHAFTLÄNGE BIS FERSENBASIS | 30 | 35 | cm |

GARN

UK Alpaca Superfine Alpaca & Nylon 4-ply Sock Yarn (75 % superfeines Alpakahaar, 25 % Polyamid; LL 400 m/100 g) in Hot Pink, 100 g

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

2 Rundstricknd) 60/72 M anschl. Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf den Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

BÜNDCHEN

1. Runde: * 1 M li, 1 M re; ab * fortldfd wdh bis Rd-Ende.

Diese Rd noch 9/11 x wdh.

Zu Nd 2,25 mm wechseln.

SCHAFT: BEGINN DES LOCHMUSTERS

1. Runde: Die 1. Rd des Lochmusters str, dabei den Rapport von 12 M 5/6 x innerhalb der Rd arb.

Im so eingeteilten Lochmuster weiterstr, bis der R-Rapport von 8 R des Lochmusters insgesamt 8 x vollständig gearbeitet ist, dann die 1.–7. Rd noch 1 x wdh.

FERSENWAND

Wendereihe (Hintr): 2/71 M re; wenden.

Nächste Reihe (Rückr): 1 M abh, 28/34 M li.

Die Arbeit wenden und nur über diese 29/35 M für die Fersenwand weiterstr.

Nächste Reihe (Hintr): * 1 M abh, 1 M re; ab * fortldfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe (Rückr): 1 M abh, li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe: 1 M abh, 2 M re, * 1 M abh, 1 M re; ab * fortldfd wdh bis R-Ende.

Nächste Reihe: 1 M abh, li M str bis R-Ende. Die letzten 4 R noch 6/8 x wdh.

KÄPPCHEN

1. Reihe: 1 M re abh, 15/19 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re; wenden.

NADELN UND ZUBEHÖR

Nadelspiele 2,25 mm und 2,5 mm (alternativ in beiden Stärken jeweils 2 Rundstricknadeln oder 1 lange Rundstricknadel zum Stricken in Magic-Loop-Technik)

Maschenmarkierer

MASCHENPROBE

35 M und 40 Rd mit Nd 2,25 mm glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm

33 M und 40 Rd mit Nd 2,25 mm im Lochmuster gestrickt = 10 cm x 10 cm

2. Reihe: 1 M li abh, 4/6 M li, 2 M li zusstr, 1 M li; wenden.

3. Reihe: 1 M re abh, re M str bis 1 M vor der Wendestelle der Vorr, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re; wenden.

4. Reihe: 1 M li abh, li M str bis 1 M vor der Wendestelle der Vorr, 2 M li zusstr, 1 M li; wenden.

Die 3. und 4. R noch 4/5 x wdh (= 17/21 Fersen-M).

BEGINN DES ZWICKELS

Nächste Runde (von der rechten Seite der Arbeit aus): 1 M re abh, 16/20 Fersen-M re str, 15/19 M aus der Seitenkante der Fersenwand und 1 zusätzliche M aus der Lücke zwischen der Seitenkante der Fersenwand und dem Oberfuß re herausstr, MM platzieren, 4/1 M re, 23/35 M mustergemäß str, 4/1 M re, MM platzieren, 1 M aus der Lücke zwischen dem Oberfuß und der Seitenkante der Fersenwand sowie 15/19 M aus der anderen Seite der Fersenwand re herausstr. Die Arbeit wieder zur Rd schließen (= 80/98 M).

Nächste Runde: Re M str bis zum 1. MM. Dies ist der neue Rd-Beginn.

ZWICKEL

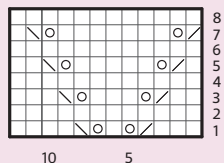
1. Runde: Mustergemäß str bis MM, MM abh, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis 2 M vor dem nächsten MM, 2 M re zusstr (= 2 M abgenommen).

2. Runde: Mustergemäß str bis MM, MM abh, re M str bis Rd-Ende. Die letzten 2 R noch 9/12 x wdh (= 60/72 M).

Nächste Runde: Mustergemäß str bis MM, MM abh, re M str bis Rd-Ende. ▶

Socken Penstemon

STRICKSCHRIFT



ZEICHENERKLÄRUNG

- ☐ 1 M re
- ☒ 2 M re zusstr
- ☒ 2 M re abgeh zusstr
- ☒ 1 U

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr, bis vom Bündchen aus insgesamt 16/18 Musterrapporte (= 128/144 Rd der Strickschrift) gearbeitet sind oder der Fuß 4/4,5 cm kürzer ist als die gewünschte Gesamtlänge.

SPITZE

1. Runde: 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 25/31 M re, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, re M str bis Rd-Ende (= 58/70 M).

2. Runde: Re M str.

3. Runde: * 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis 3 M vor dem MM, 2 M re zusstr, 1 M re; ab * noch 1 x wdh (= 4 M abgenommen).

4. Runde: Re M str.

Die 3. und 4. Rd noch 3 x wdh (= 42/54 M).

Nun nur die 3. Rd noch 4/6 x wdh (= 26/30 M).

Die verbleibenden M von Oberfuß und Sohle auf 2 Nd verteilen und die Socken- spitze im Maschenstich schließen.

Die 2. Socke genauso arb.

FERTIGSTELLUNG

Die Socken auf Sockenspannern der passenden Größe spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺



BRONAGH MISKELLY

ist Designerin, Autorin und technische Redakteurin. Ihre Modelle sind in mehreren Strickmagazinen erschienen. Außerdem arbeitet sie eng mit der englischen *Hand Knitting Association* zusammen und gibt ihr Wissen gern in Strickkursen weiter.

Die Fersenwand ist mit einem netzartigen Hebemaschenmuster verstärkt.





SARAH HATTON

Kinderhoodie Foxley

Ein modernes Zopfmuster verleiht
diesem legeren Kapuzenpulli für
Kinder seine interessante Struktur.

STRICKMUSTER

ZOPFMUSTER

(Siehe auch Strickschrift.)

- 1. Reihe (Hintr):** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [6 M li, 4 M rvkr, 6 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 2. Reihe (Rückr):** 2 M re, 2 M li, 2 M re, 2 x [2 M li, 2 M re, 2 M li, 6 M re, 4 M li, 6 M re], 3 x [2 M li, 2 M re].
- 3. Reihe:** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [5 M li, 3 M rdr, 3 M ldr, 5 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 4. Reihe:** 2 M re, 2 M li, 2 M re, 4 x [2 M li, 2 M re, 2 M li, 5 M re], 3 x [2 M li, 2 M re].
- 5. Reihe:** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [4 M li, 3 M rdr, 2 M li, 3 M ldr, 4 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 6. Reihe:** 2 M re, 2 M li, 2 M re, 2 x {2 M li, 2 M re, 3 x [2 M li, 4 M re]}, 3 x [2 M li, 2 M re].
- 7. Reihe:** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [3 M li, 3 M rdr, 4 M li, 3 M ldr, 3 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 8. Reihe:** 2 M re, 2 M li, 2 M re, 2 x [2 M li, 2 M re, 2 M li, 3 M re, 2 M li, 6 M re, 2 M li, 3 M re], 3 x [2 M li, 2 M re].
- 9. Reihe:** 2 M li, 2 M re, 2 M li, 3 M ldr, 3 M rdr, 2 x [2 M li, 3 M rdr, 6 M li, 3 M ldr, 2 M li, 3 M ldr, 3 M rdr], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 10. Reihe:** 2 M re, 2 M li, 2 M re, 2 x [1 M re, 4 M li, 3 M re, 2 M li, 8 M re, 2 M li, 2 M re], 1 M re, 4 M li, 3 M re, 2 M li, 2 M re.
- 11. Reihe:** 2 M li, 2 M re, 3 M li, 4 M lvkr, 1 M li, 2 x [2 M li, 2 M re, 8 M li, 2 M re, 3 M li, 4 M lvkr, 1 M li], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 12. Reihe:** Die 10. R wdh.
- 13. Reihe:** 2 M li, 2 M re, 2 M li, 3 M rdr, 3 M ldr, 2 x [2 M li, 3 M ldr, 6 M li, 3 M rdr, 2 M li, 3 M rdr, 3 M ldr], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 14. Reihe:** Die 8. R wdh.
- 15. Reihe:** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [3 M li, 3 M ldr, 4 M li, 3 M rdr, 3 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 16. Reihe:** Die 6. R wdh.
- 17. Reihe:** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [4 M li, 3 M ldr, 2 M li, 3 M rdr, 4 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 18. Reihe:** Die 4. R wdh.
- 19. Reihe:** 3 x [2 M li, 2 M re], 2 x [5 M li, 3 M ldr, 3 M rdr, 5 M li, 2 M re, 2 M li, 2 M re], 2 M li, 2 M re, 2 M li.
- 20. Reihe:** Die 2. R wdh. ▶



SARAH HATTON

Kinderhoodie Foxley

BEQUEM UND WEICH ist dieser Pullover von Sarah Hatton genau das Richtige für sommerliche Abenteuer. Er hat eine schicke Kapuze und ist mit einem einfachen Zopfmuster verziert, das ausgesprochen modern wirkt. Gestrickt ist der Hoodie aus dem maschinenwaschbaren Garn 220 Superwash Aran von Cascade, das in einer großen Farbauswahl angeboten wird.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 4 mm 66/70/70/74/74 M anschl.

1. Reihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis R-Ende.

2. Reihe: * 2 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M li.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster 2/2 ein. 4/4/4/5/5 cm im so eingeteilten Rippenmuster str; mit einer Hinr enden.

Nächste Reihe (Rückr): Mustergemäß str bis R-Ende, dabei beids 0/1/0/1/0 M abn (= 66/68/70/72/74 M).

Zu Nd 5 mm wechseln.

1. Reihe (Hintr): 2/3/4/5/6 M re, die 1. R des Zopfmusters nach der Strickschrift oder dem Anleitungstext str, dabei den Rapport von 22 M 2 x arb, enden mit 2/3/4/5/6 M re.

2. Reihe: 2/3/4/5/6 M li, die 2. R des Zopfmusters nach der Strickschrift oder dem Anleitungstext str, dabei den Rapport von 22 M 2 x arb, enden mit 2/3/4/5/6 M li. Diese 2 R teilen die M in das Zopfmuster und das glatt re Muster ein. **

Mustergemäß weiterstr, dabei den 20-reihigen Höhenrapport des Zopfmusters stets wdh, bis zu einer Gesamthöhe von 41/43/45/47/49 cm; mit einer Rückr enden.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

| GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
|----------------|------|-----|------|------|-----|----|
| JAHRE | 3-4 | 4-5 | 5-6 | 6-7 | 7-8 | cm |
| BRUST-UMFANG* | 58,5 | 61 | 63,5 | 65,5 | 67 | cm |
| OBER-WEITE** | 67 | 69 | 72 | 74 | 76 | cm |
| LÄNGE | 41 | 43 | 45 | 47 | 49 | cm |
| ÄRMEL-LÄNGE*** | 30 | 32 | 34 | 36 | 38 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

Cascade Yarns 220 Superwash Aran (100 % Superwash-Merino-Wolle; LL 137 m/100 g)

| | | | | | | |
|-------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| DUCK EGG BLUE (FB 1985) | 500 | 500 | 500 | 600 | 600 | g |
|-------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|---|

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 4 mm und 5 mm
Rundstricknadel 5 mm, 40 cm lang, für die Kapuze
Zopfnadel
Maschenraffer
Maschenmarkierer

MASCHENPROBE

17 M und 24 R mit Nd 5 mm glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm
Das Zopfmuster ist 31 cm breit.

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

SCHULTERSCHRÄGEN

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 9/10/10/10/11 M abk (= 48/48/50/52/52 M).

Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 10/10/11/11/11 M abk (= 28/28/28/30/30 M).

Die verbleibenden M auf einem Maschenraffer stilllegen.

VORDERTEIL

Wie das Rückenteil str bis **.

Mustergemäß weiterstr, dabei den 20-reihigen Höhenrapport des Zopfmusters stets wdh, bis zu einer Gesamthöhe von 29/31/33/35/37 cm; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe: 32/33/34/35/36 M mustergemäß str, 1 M re; die Arbeit wenden und die restl M auf einem Maschenraffer stilllegen (= 33/34/35/36/37 M).

Nur über diese M für die linke Seite des Halsausschnitts weiterstr.

Nächste Reihe (Rückr): 1 M re, mustergemäß weiterstr bis R-Ende.

Diese 2 R legen die kraus re M an der Halsausschnittkante fest.

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 35/37/39/41/43 cm; mit einer Hinr enden.

Nächste Reihe: 7 M mustergemäß str und auf einem Maschenraffer stilllegen, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 26/27/28/29/30 M).

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 5 R und 2/2/2/3/3 x in jeder folg Hinr an der Halsausschnittkante 1 M abn (= 19/20/21/21/22 M).

Mustergemäß weiterstr, bis diese Seite des

Vorderteils die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschräge; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hintr): 9/10/10/10/11 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 10/10/11/11/11 M).

1 Rückr mustergemäß str.

Die verbleibenden M abk.

Von der rechten Seite der Arbeit aus den Faden an den zuvor stillgelegten M anschlingen, 1 M re str, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 33/34/35/36/37 M).

Nächste Reihe (Rückr): Mustergemäß str bis zur letzten M, 1 M re.

Diese 2 R legen die kraus re M an der Halsausschnittkante fest.

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 35/37/39/41/43 cm; mit einer Rückr enden.

Nächste Reihe (Hintr): 7 M auf einem Maschenraffer stilllegen, den Faden an den verbleibenden M anschlingen und mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 26/27/28/29/30 M). 1 Rückr mustergemäß str.

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 5 R und anschließend 2/2/2/3/3 x in jeder folg Hinr an der Halsausschnittkante 1 M abn (= 19/20/21/21/22 M).

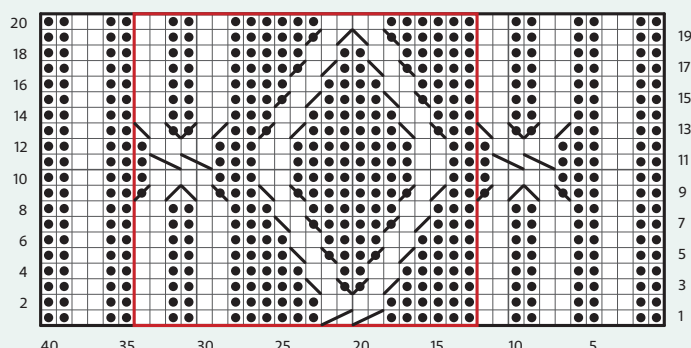
Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis diese Seite des Vorderteils die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschräge; mit einer Hinr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Rückr): 9/10/10/10/11 M abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 10/10/11/11/11 M).

Kinderhoodie Foxley

STRICKSCHRIFT



ZEICHEN- ERKLÄRUNG

- ☐ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ☒ in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- 3 M rdr
- 3 M ldr
- 4 M rvkr
- 4 M lvkr
- Musterrapport

SONDER- ABKÜRZUNGEN

3 M rdr: Die nächste M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 2 M re str, dann die M der Zopfnd li str.

3 M ldr: Die nächsten 2 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M li str, dann die 2 M der Zopfnd re str.

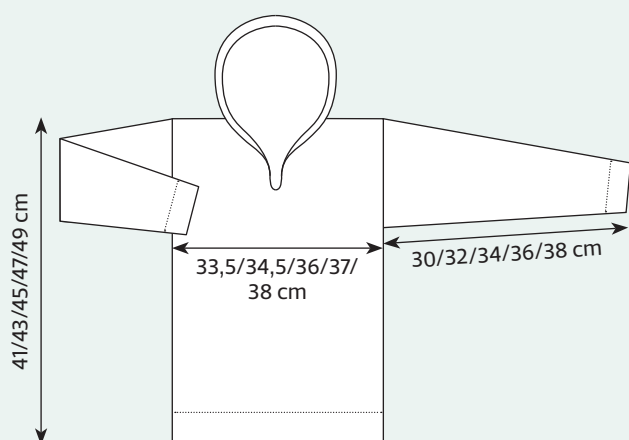
4 M rvkr: Die nächsten 2 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 2 M re str, dann die 2 M der Zopfnd re str.

4 M lvkr: Die nächsten 2 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 2 M re str, dann die 2 M der Zopfnd re str.

1 MR zun (1 Masche mit Rechtsneigung zunehmen): Mit der linken Ndspitze den Quersfaden zwischen der letzten und der nächsten M von hinten aufnehmen und re str.

1 ML zun (1 Masche mit Linksneigung zunehmen): Mit der linken Ndspitze den Quersfaden zwischen der letzten und der nächsten M von vorne aufnehmen und re verschr str.

SCNITTVERKLEINERUNG



Die Kapuzennaht wird durch Abketten in Drei-Nadel-Technik geschlossen.

1 Hinr mustergemäß str.
Die verbleibenden M abk.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 4 mm 30/30/34/34/34 M anschl.
3/3/4/4/4 cm im Rippenmuster 2/2 str, wie beim Rückenteil beschrieben; mit einer Rückr enden.

Zu Nd 5 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M), dabei in der 3. R und 7/11/3/7/6 x in jeder 4. folg R beids 1 M zun, dann in jeder 6. folg R beids 1 M zun, bis 54/58/58/62/62 M erreicht sind.

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 30/32/34/36/38 cm; mit einer Rückr enden.

Am Beginn der nächsten 4 R jeweils 12 M abk (= 6/10/10/14/14 M).

Die verbleibenden M abk.

KAPUZE

Beide Schulternahte schließen.

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit der Rundstricknd 5 mm die 7 M vom Maschenraffer am rechten vorderen Halsausschnitt mustergemäß str, 14 M aus der rechten Hals-

ausschnittkante nach oben re herausstr, die 28/28/28/30/30 M vom Maschenraffer am hinteren Halsausschnitt re str, 14 M aus der linken Halsausschnittkante nach unten re herausstr und die 7 M vom Maschenraffer am linken vorderen Halsausschnitt re str (= 70/70/70/72/72 M).

Nächste Reihe (Rückr): 7 M mustergemäß str, 27/27/27/28/28 M li, MM platzieren, li M str bis zu den letzten 7 M, 7 M mustergemäß str. Weiterhin die 7 M am R-Beginn und R-Ende mustergemäß, alle anderen M glatt re str. In dieser Einteilung weiterstr wie folgt: 6 R mustergemäß str.

Nächste Reihe (Hinr): Mustergemäß str bis MM, 1 MR zun, 2 M re, 1 ML zun, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 72/72/72/74/74 M).

Diese R teilt die Zun für die Kapuze ein. Mustergemäß weiterstr und 3/3/3/4/4 x in jeder 10./10./10./8./8. R jeweils 2 M zun, wie eingeteilt (= 78/78/78/82/82 M).

Dann mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Kapuzenhöhe von 20/21/21/22/22 cm; mit einer Rückr enden.

Nächste Reihe: 39/39/39/41/41 musterge-



mäß str, die Kapuze rechts auf rechts zusammenlegen und die M beider Lagen mit einer weiteren Nd in 3-Nd-Technik verbinden und abk.

FERTIGSTELLUNG

An den Außenkanten von Vorder- und Rückenteil jeweils 16/17/17/18/18 cm unterhalb der Schulternaht je 1 verschleißbaren MM platzieren. Die Ärmel zwischen diesen MM einpassen und annähen. Die Seiten- und die Schulternahte schließen. Den Pullover nach den angegebenen Maßen leicht spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺



PAT MENCHINI

Herrenweste Martindale

Diese vielseitige Weste ist eine Hommage
an klassische keltische Muster und Motive.



PAT MENCHINI

Herrenweste Martindale

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

| GRÖSSE | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
|---------------|-------|--------|---------|---------|---------|----|
| BRUST-UMFANG* | 86–91 | 97–102 | 107–112 | 117–122 | 127–132 | cm |
| OBER-WEITE** | 94 | 104 | 114 | 124 | 134 | cm |
| LÄNGE | 66 | 67 | 67 | 68 | 69 | cm |

* Körpermaß; ** Fertigmaß

GARN

West Yorkshire Spinners The Croft Aran (100 % Shetland-Wolle; LL 166 m/100 g)

| | | | | | | |
|-----------------|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| HUXTER (FB 397) | 500 | 600 | 600 | 700 | 700 | g |
|-----------------|-----|-----|-----|-----|-----|---|

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 4 mm und 5 mm
Zopfnadel
Maschenmarkierer
Maschenraffer
7 Knöpfe, Ø 23 mm

MASCHENPROBE

20 M und 24 R mit Nd 5 mm
glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm
1 Rapport des Zopfmusters (38 M) ist ca. 15 cm breit.

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 54

DIESE ÄRMELLOSE WESTE von Pat Menchini zeigt auf Vorderteilen und Rückenteil breite Streifen aus fließenden, von keltischen Mustern inspirierten Zöpfen. Jeder Streifen wird ebenso wie die beiden Taschen von Kordelzöpfen eingerahmt. Die Frontblenden werden separat im Rippenmuster 1/1 gestrickt und angenäht, wohingegen die Armausschnittblenden im Rippenmuster 2/2 angestrickt werden. Pat Menchini hat für ihr Modell The Croft Aran verwendet, ein reines Shetland-Wollgarn von West Yorkshire Spinners, das in einer Palette warmer, freundlicher Farben erhältlich ist.

STRICKMUSTER

KELTISCHER ZOPFSTREIFEN

(über 16 M gestrickt; siehe auch Strickschrift.)

- 1. Reihe (Hintr):** 1 M re, 5 x [2 M li, 1 M re].
- 2. Reihe:** 1 M li, 5 x [2 M re, 1 M li].
- 3.–10. Reihe:** Die 1. und 2. R noch 4 x wdh.
- 11. Reihe:** 2 x [1 M re, 2 M li], 4 M ldr, 2 x [2 M li, 1 M re].
- 12. Reihe:** 1 M li, 5 x [2 M re, 1 M li].
- 13. Reihe:** 1 M re, 5 x [2 M li, 1 M re].
- 14. Reihe:** 1 M li, 5 x [2 M re, 1 M li].
- 15. Reihe:** 1 M re, 2 M li, 2 x [4 M rdr, 2 M li], 1 M re.
- 16.–18. Reihe:** Die 12.–14. R wdh.
- 19. Reihe:** 2 x [4 M ldr, 2 M li], 4 M ldr.
- 20.–23. Reihe:** Die 12.–15. R wdh.
- 24.–26. Reihe:** Die 12.–14. R wdh.
- 27. und 28. Reihe:** Die 11. und 12. R wdh.

Diese 28 R bilden den Höhenrapport des keltischen Zopfstreifens.

TASCHENFUTTER (2 x arbeiten)

Mit Nd 5 mm 22 M anschl.

1. Reihe (Rückr): Re M str.

2. Reihe: 1 M re, 20 M li, 1 M re.

Diese 2 R noch 12 x wdh.

Nächste Reihe (Rückr): 2 M re, 4 x [1 M zun, 2 M re, 1 M zun, 3 M re] (= 30 M).

Die 30 M auf einem Maschenraffer stilllegen.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 4 mm 108/120/128/140/148 M anschl.

Im Rippenmuster 2/2 in folgender Einteilung str:

1. Reihe (Hintr): 3 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 M re.

2. Reihe: 3 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 M li.

3.–7. Reihe: Die 1. und 2. R noch 2 x wdh, dann die 1. R noch 1 x wdh.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str, dabei gleichmäßig verteilt 3/1/3/1/3 M li zun (= 111/121/131/141/151 M).

MUSTEREINTEILUNG

Zu Nd 5 mm wechseln.

1. Reihe (Hintr): 12/15/17/19/22 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li, 4 M rvkr, 3 M li, die 1. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M li, 4 M lvkr, 2 M li, 1 M re, 1 M li, 11/15/21/27/31 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li, 4 M rvkr, 3 M li, die 1. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M li, 4 M lvkr, 2 M li, 1 M re, 1 M li, 12/15/17/19/22 M re.

2. Reihe: 14/17/19/21/24 M li, 2 M re, 4 M li, 3 M re, die 2. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M re, 4 M li, 2 M re, 15/19/25/31/35 M li, 2 M re, 4 M li, 3 M re, die 2. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M re, 4 M li, 2 M re, 14/17/19/21/24 M li.

3. Reihe: Wie die 1. R str, jedoch die 3. R des keltischen Zopfstreifens arb und statt der 4 verkreuzten M (4 M rvkr bzw. 4 M lvkr)

jeweils 4 M re str.

4. Reihe: Wie die 2. R str, jedoch die 4. R des keltischen Zopfstreifens arb.

Diese 4 R teilen die Platzierung des keltischen Zopfstreifens und der Kordelzöpfe über 4 M auf jeder Seite des Zopfstreifens ein.

In dieser Mustereinteilung weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 43/43/42/41/41 cm (in der Mitte der Arbeit gemessen); mit einer Rückr enden.

In der Mitte der letzten R 1 MM platzieren.

ARMAUSSCHNITTE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 8/9/11/12/14 M locker abk (= 95/103/109/117/123 M).

In den nächsten 3/5/5/7/7 R beids jeweils 1 M sauber abn, dann in jeder folg Hinr beids 1 M abn, bis 83/87/93/99/103 M übrig bleiben.

Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Armausschnitthöhe von 23/24/25/27/28 cm ab MM; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Am Beginn der nächsten 6 R jeweils 6/6/7/7/7 M abk, dann am Beginn der nächsten 2 R jeweils 6/7/6/7/9 M abk (= 35/37/39/43/43 M). Die verbleibenden 35/37/39/43/43 M abk. Die mittlere M mit 1 MM kennzeichnen (= Mitte des hinteren Halsausschnitts).

RECHTES VORDERTEIL

Mit Nd 4 mm 52/56/64/68/72 M anschl. 7 R im Rippenmuster 2/2 str, wie beim Rückenteil beschrieben.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str, dabei gleichmäßig verteilt 2/3/0/1/2 M li zun (= 54/59/64/69/74 M). **

Herrenweste Martindale

SONDER- ABKÜRZUNGEN

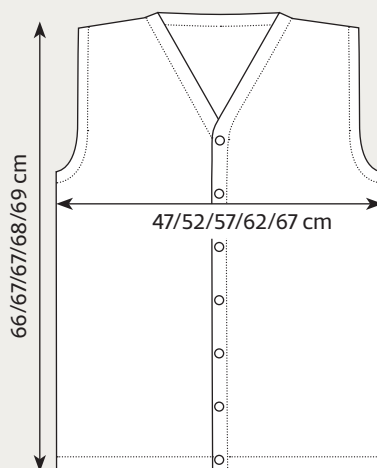
4 M rvkr: 2 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 2 M re str, dann die 2 M der Zopfnd re str.

4 M lvkr: 2 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 2 M re str, dann die 2 M der Zopfnd re str.

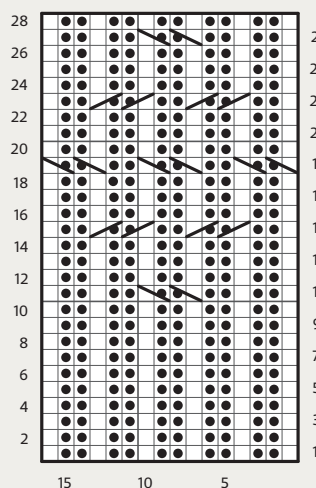
4 M ldr: 1 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M re, 2 M li str, dann die M der Zopfnd re str.

4 M rdr: 3 M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 1 M re str, dann von der Zopfnd 2 M li, 1 M re str.

SNITTVERKLEINERUNG



STRICKSCHRIFT



ZEICHEN- ERKLÄRUNG

□ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li

● in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re

4 M ldr

4 M rdr

☪ ZWEI BREITE ZOPFSTREIFEN ZIEREN DAS RÜCKENTEIL. ☪

MUSTEREINTEILUNG

Zu Nd 5 mm wechseln.

1. Reihe (Hinr): 4/6/9/12/14 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li, 4 M rvkr, 3 M li, 1 M re, 5 x [2 M li, 1 M re], 3 M li, 4 M lvkr, 2 M li, 1 M re, 1 M li, 12/15/17/19/22 M re.

2. Reihe: 14/17/19/21/24 M li, 2 M re, 4 M li, 3 M re, 1 M li, 5 x [2 M re, 1 M li], 3 M re, 4 M li, 2 M re, 6/8/11/14/16 M li.

3. Reihe: Wie die 1. R str, jedoch statt der 4 verkreuzten M (4 M rvkr bzw. 4 M lvkr) jeweils 4 M re str.

4. Reihe: Die 2. R wdh.
Diese 4 R noch 6 x wdh.

TASCHE PLATZIEREN

Nächste Reihe (Hinr): 8/10/13/16/18 M muster- gemäß str, die nächsten 30 M auf einem Maschenraffer stilllegen und stattdessen über die 30 M des 1. Taschenfutters str wie folgt: 4 M rvkr, 3 M li, die 1. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M li, 4 M lvkr; muster- gemäß weiterstr bis R-Ende.

Nächste Reihe: 14/17/19/21/24 M li, 2 M re, 4 M li, 3 M re, die 2. R des keltischen Zopf- streifens str, 3 M re, 4 M li, 2 M re, li M str bis R-Ende.

*** Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 43/43/42/41/41 cm; an einer Seitenkante enden.

Die Frontblenden werden separat gestrickt und angenäht.



ARMAUSSCHNITT

Am Beginn der nächsten R 8/9/11/12/14 M locker abk (= 46/50/53/57/60 M).
(Beim linken Vorderteil 1 R mustergemäß str.)
Mustergemäß weiterstr und dabei in den nächsten 6/8/8/9/10 R an der Armausschnittkante jeweils 1 M abn (= 40/42/45/48/50 M).
2/2/2/1/2 R mustergemäß str; mit einer Rückr enden. ***

HALSAUSSCHNITTSCHRÄGE

Abnahmereihe (Hintr): 1 M re, 2 M re versch zustr, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 1 M abgenommen).
Nächste Reihe: Mustergemäß str bis zu den letzten 2 M, 2 M li.
Diese 2 R stets wdh, bis 28/28/31/32/34 M übrig bleiben, dann die Abn-R in jeder 4. folg R wdh, bis 24/25/27/28/30 M übrig bleiben.

**** Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis das Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschräge; an der Armausschnittkante enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Am Beginn der nächsten R und 2 x am Beginn jeder 2. folg R jeweils 6/6/7/7/7 M abk (= 6/7/6/7/9 M).
1 R mustergemäß str.
Die verbleibenden 6/7/6/7/9 M abk.

LINKES VORDERTEIL

Wie das rechte Vorderteil str bis ** (= 54/59/64/69/74 M).

MUSTEREINTEILUNG

Zu Nd 5 mm wechseln.

1. Reihe (Hintr): 12/15/17/19/22 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li, 4 M rvkr, 3 M li, 1 M re, 5 x [2 M li, 1 M re], 3 M li, 4 M lvkr, 2 M li, 1 M re, 1 M li, 4/6/9/12/14 M re.
2. Reihe: 6/8/11/14/16 M li, 2 M re, 4 M li, 3 M re, 1 M li, 5 x [2 M re, 1 M li], 3 M re, 4 M li, 2 M re, li M str bis R-Ende.
3. Reihe: Wie die 1. R str, jedoch statt der 4 verkreuzten M (4 M rvkr bzw. 4 M lvkr) jeweils 4 M re str.
4. Reihe: Die 2. R wdh.
Diese 4 R noch 6 x wdh.

TASCHE PLATZIEREN

Nächste Reihe (Hintr): 16/19/21/23/26 M mustergemäß str, die nächsten 30 M auf einem Maschenraffer stilllegen und stattdessen über die 30 M des 2. Taschenfutters str wie folgt: 4 M rvkr, 3 M li, die 1. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M li, 4 M

lvkr; mustergemäß weiterstr bis R-Ende.
Nächste Reihe: 6/8/11/14/16 M li, 2 M re, 4 M li, 3 M re, die 2. R des keltischen Zopfstreifens str, 3 M re, 4 M li, 2 M re, li M str bis R-Ende.

Weiterstr, wie beim rechten Vorderteil von *** bis *** beschrieben, und dabei die zusätzliche R nach dem Abk für den Armausschnitt beachten (= 40/42/45/48/50 M).

HALSAUSSCHNITTSCHRÄGE

Abnahmereihe (Hintr): Mustergemäß str bis zu den letzten 3 M, 2 M re zustr, 1 M re (= 1 M abgenommen).
Nächste Reihe: 2 M li, mustergemäß weiterstr bis R-Ende.
Diese 2 R stets wdh, bis 28/28/31/32/34 M übrig bleiben, dann die Abn-R in jeder 4. folg R wdh, bis 24/25/27/28/30 M übrig bleiben.

Das linke Vorderteil beenden, wie beim rechten Vorderteil ab **** beschrieben.

BLENDEN

TASCHENBLENDEN (2 x arbeiten)

Von der rechten Seite der Arbeit aus die stillgelegten 30 M einer Tasche auf Nd 4 mm übertragen, sodass die Nd nach rechts zeigt.
1. Reihe (Hintr): 2 M re, 7 x [2 M li, 2 M re].

2. Reihe: 1 M re, 1 M li, 6 x [2 M re, 2 M li], 2 M re, 1 M li, 1 M re.

Diese 2 R noch 1 x wdh, dann die 1. R noch 1 x wdh.

Die M fest und gleichmäßig mustergemäß abk.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Die Schulternähte schließen.

Mit Nd 4 mm von der rechten Seite der Arbeit aus gleichmäßig verteilt 112/116/128/136/144 M aus der Armausschnittkante herausstr.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str.
5 R im Rippenmuster 2/2 str, wie beim Rückenteil beschrieben.
Alle M gleichmäßig mustergemäß abk.

KNOPFBLLENDE

Mit Nd 4 mm 11 M anschl.

1. Reihe (Hintr): 2 M re, 4 x [1 M li, 1 M re], 1 M re.
2. Reihe: 1 M re, 5 x [1 M li, 1 M re].

Diese 2 R stets wdh, bis der Streifen die Vorderkante entlang nach oben und bis zum MM in der Mitte des hinteren Halsausschnitts reicht.

Alle M mustergemäß abk.

Die Knopfblende an der Vorderkante des rechten Vorderteils anheften.

Die Positionen für 7 Knöpfe auf der Knopfblende gleichmäßig verteilt so markieren, dass der oberste Knopf ca. 2-6 R unterhalb des Beginns der Halsausschnittschräge sitzt (siehe Fotos).

KNOPFLOCHBLENDE

Wie die Knopfblende str, jedoch an den für die Knöpfe markierten Stellen Knopflöcher einstr wie folgt:

1. Knopflochreihe (Rückr): 3 M mustergemäß str, 3 M mustergemäß abk, mustergemäß str bis R-Ende.

2. Knopflochreihe (Hintr): Mustergemäß str bis zur Lücke, über den abgeketteten M 3 M sauber anschl, mustergemäß str bis R-Ende.

FERTIGSTELLUNG

Die Weste nicht bügeln. Es empfiehlt sich, die Weste nach den angegebenen Maßen zu spannen, anzuweichen und trocknen zu lassen, um das Maschenbild auszugleichen. Die Taschenfutterteile sauber von der linken Seite, die Taschenblenden von der rechten Seite der Arbeit aus annähen.

Die Seitennähte und die kurzen Nähte an den Armausschnittblenden schließen.
Die Knopfblende und die Knopflochblende an die Vorderkanten und den Halsausschnitt der Weste annähen und die Schmalseiten im Nacken sauber verbinden.
Nur die Nähte vorsichtig dämpfen und dabei die Pflegehinweise auf der Garnbänderole beachten.

Die Fadenenden vernähen. Die Knöpfe annähen. ☺



PAT MENCHINI

ist eine erfolgreiche Designerin, deren Modelle regelmäßig in vielen der führenden Strickmagazine wie *The Knitter* erscheinen. Besonderes Talent zeigt sie im Entwerfen von Herrenmodellen, die attraktiv aussehen und beim Stricken Spaß machen.



Alteingesessen, aber topmodern: Die Wolle-Rödel-Filiale in Ulm hat sich in 60 Jahren beständig weiterentwickelt.



Hier habe ich schon als Kind eingekauft!

Seit 60 Jahren am selben Standort – die Wolle-Rödel-Filiale in der Ulmer Innenstadt ist in Sachen Handarbeit eine lokale Institution mit KundInnen, die schon in der zweiten und dritten Generation dorthin kommen. Denn bei aller Tradition, beim Garnangebot und Handarbeits-Know-how bleibt das engagierte Team um Filialleiterin Anke Korschelt immer auf dem neuesten Stand.

„Vor 60 Jahren zog Wolle Rödel in der Ulmer Innenstadt in einen Neubau ein und ist bis heute geblieben. In den allerersten Jahren gab es nur Mohair- und Sockengarne, später kamen Handarbeiten und Zubehör dazu. Das Haus ist nach wie vor in Familienbesitz, die heute erwachsenen Kinder der Erbauer erinnern sich noch gut daran, im Laden zwischen den Wollknäueln gespielt zu haben“, erzählt Anke Korschelt. Sie hat 1999 ihr Hobby zum Beruf machen können, als sie bei Wolle Rödel als Verkäuferin anfang. Schon zu dieser Zeit wurde viel Gewicht auf Beratung und Sachkunde gelegt, die damalige Filialleiterin vermittelte ihr zusätzlich zu den Handarbeitskenntnissen, die sie mitbrachte, profundes Fachwissen. 2005 ging ihre Vorgängerin in Rente, seitdem leitet Anke Korschelt die Wolle-Rödel-

Filiale in Ulm. Sie liebt ihren abwechslungsreichen Job, insbesondere der Kontakt mit den KundInnen macht ihr Spaß. „Ich lege besonderen Wert auf Fachkompetenz, auch bei den Kolleginnen im Verkauf. Wir bieten immer, also nicht nur zu vorgegebenen Zeiten, fachliche Beratung an, gehen individuell auf Fragen ein und sind stets bereit, bei der Lösung von Handarbeitsproblemen zu helfen. In den letzten Jahren sind die Vielfalt der Produkte und die Auswahl deutlich größer geworden. Es gibt mehr modische Trend- und Fashiongarne, dazu sind die KundInnen anspruchsvoller und haben oft speziellere Wünsche. Diese Herausforderung nehmen wir im Team gerne an, bilden uns laufend weiter und lernen ständig dazu“, erzählt die passionierte Handarbeitsexpertin. Sie freut sich, dass sie seit September 2023 ihr eigenes

Wissen besonders intensiv weitergeben kann: „Das Engagement und vor allem der Spaß am Beruf als Verkäuferin in einem Handarbeitsgeschäft, den unsere Auszubildende zeigt, sind für mich die beste Motivation, sie auf ihrem Werdegang zu begleiten“, sagt sie über ihre Aufgabe als Ausbilderin. Darüber hinaus ist sie als Filialleiterin zuständig für Warenannahme und -präsentation, Dekoration, Lager, Personalplanung und Bestellungen, außerdem hat sie die Ordnung und Sauberkeit im Laden im Blick. Den Kontakt zur Handarbeitspraxis hat sie trotzdem nie verloren: „Ich stricke, häkele und sticke seit meiner Kindheit die verschiedensten Modelle für mich und meine Familie. Außerdem arbeite ich als Strickerin für das Produktdesign-Team für unsere hauseigenen Zeitschriften, Die neue

Masche', ‚Lovewool‘ und ‚Made by Me‘. So bin ich auch modisch immer auf dem Laufenden, und kenne die Garnneuheiten, Trends und Techniken aus erster Hand“, berichtet die Wahl-Ulmerin. Sie sieht viele Vorteile darin, dass die Filiale schon seit 60 Jahren besteht: „Wir sind hier einfach eine bekannte Größe, das Einkaufserlebnis bei uns wird und wurde oft an die Kinder und Enkelkinder weitergegeben, da gibt es viel Vertrautheit und Tradition. Ein Satz, den wir immer mal wieder hören, ist: Hier habe ich doch schon als Kind eingekauft!“

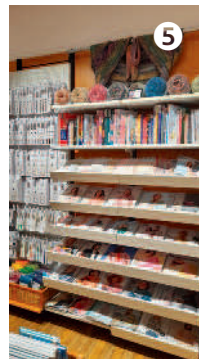


1 Happy Birthday, Wolle Rödel! Nicht nur die Ulmer Filiale feiert ein rundes Jubiläum, auch die Marke dahinter besteht seit 60 Jahren!

2 + 3 Fotos aus den Anfangsjahren von Wolle Rödel Ulm – mit dem Chic und dem Charme der 1960er-Jahre. 4 Hell, einladend und modern, die Ladengestaltung heute bringt das vielfältige Sortiment übersichtlich zur Geltung und wirkt sehr inspirierend – inklusive aktueller Modelle und Fühlproben der Garne.



Fotos: Wolle Rödel



5 Zum Angebot gehören Handarbeitszubehör und aktuelle Publikationen mit Modellen zum Stricken, Häkeln und Sticken. 6 Seit 2008 gehört Wolle Rödel zur Idee. Creativmarkt GmbH & Co KG mit der Marke Rico Design, deren hochwertige Garne sowie ein vielfältiges Sortiment zum Thema Sticken im Laden präsentiert werden. 7 Das Team von Wolle Rödel Ulm von links: Anke Korschelt, Filialleitung, Meeli Wagner und Ulrika Lechner, Verkäuferinnen in Teilzeit, sowie Azubine Vanessa Peters.



Das Einhorn entstand nach einer Wolle-Rödel-► Anleitung, die Decke hat sie nach eigenem Entwurf ergänzt, das ganze Modell ist sehr typisch für **Karin Schubert**, da sie überwiegend Geschenke für Babys häkelt und strickt. Vor sechs Jahren überraschte sie eine Freundin mit einer Babydecke zur Geburt deren ersten Kindes. Als sich jetzt ein Geschwisterchen ankündigte, strickte sie ein weiteres Modell, sehr zur Freude der Erstgeborenen: „Ich werde den Gesichtsausdruck des kleinen Mädchens nie vergessen, als ihr klar wurde, dass sie ihre eigene Babydecke behalten darf und nicht an ihr Brüderchen weitergeben muss!“, erzählt sie von der Übergabe des Geschenks.



▼ „Die Designs für alle meine Projekte stammen aus dem Wolle-Rödel-Sortiment, oder ich habe sie gemeinsam mit den Verkäuferinnen im Geschäft erarbeitet. Ich fertige fast alles als Spenden für Bazar oder als Geschenke für MitarbeiterInnen der Ulmer Münster-Gemeinde an, deren ehrenamtliche Vorsitzende ich bin“, erklärt **Ruth Schumann** die große Auswahl an Handarbeiten, die sie mitgebracht hat. An der Wolle-Rödel-Filiale in Ulm schätzt sie neben dem umfangreichen Sortiment die sehr gute Beratung und die Freundlichkeit des Personals.



◀ **Monika Gulde** hat ihre Jacke aus Mille Fili von Wolle Rödel gestrickt, da sie Baumwollgarne besonders mag und ihr diese Qualität gut von der Nadel läuft. Sie kauft in der Wolle-Rödel-Filiale ein, da sie hier die Garne in Ruhe anschauen und auch anfassen darf und das Personal immer freundlich und hilfsbereit ist. Außerdem freut sie sich über das große Sortiment sowie die günstigen Preise. „Stricken macht mir Spaß und ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Meist suche ich mir knifflige Anleitungen aus, bei denen der Erfolg herausfordernd ist“, beschreibt sie ihr Maschenhobby.



DIE NÄCHSTE AUSGABE
Nr. 72/2024 ist in ZWEI MONATEN
ab Samstag, den 7. September 2024
im Zeitschriftenhandel erhältlich oder
online unter craftery.link/knitter

14
DESIGNER-
MODELLE



**Vielfältige Projekte
für den Herbst**



**Für Kids
Bildschöner
Pullover**



**Für Herren
Musterstarke
Maschen**

INFOS & NEWS FÜR STRICKFANS

WORKSHOP
Lettischer Zopf

GARNREPORT
Donegal Tweed

FIRMENPORTRÄT
60 Jahre Wolle Rödel

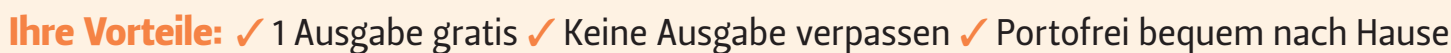
STRICK-INSPIRATION

- Update für einen finnischen Klassiker von Outi Kater
- Fair-Isle-Lace-Cardigan von Louisa Harding
- Pullunder im Mosaikmuster von Sandra Nesbitt
- Farbenfrohe Accessoires von Mary Henderson
- Brioche-Tuch von Soraya Garcia
- Zopf-Lochmuster-Socken von Kelly Menzies

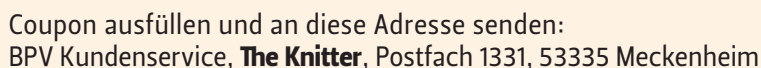
The Knitter

DAS MAGAZIN FÜR
KREATIVES STRICKEN

Abo + 1 Ausgabe gratis
für nur **47,40 €**



SO BESTELLEN SIE:



02225/7085-321

02225/7085-399

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 6 Ausgaben **The Knitter** plus 1 Ausgabe gratis für nur 47,40 € zu.

| | | | |
|--------------|-----|--------------|--|
| Name/Vorname | | Geburtsdatum | |
| Straße | | Hausnummer | |
| PLZ | Ort | | |

| | |
|---------------|--------|
| Telefonnummer | E-Mail |
|---------------|--------|

☐ Ich bezahle per Bankeinzug

IBAN Bankleitzahl Kontonummer

☐ Ich bezahle
per Rechnung

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

| | |
|-------|--------------|
| Datum | Unterschrift |
|-------|--------------|





Knit the Cat

16

WHAT'S
NEXT?



Das Schoppel-Strickheft
Knit the Cat 16 ist in Kürze im
Fachhandel, Bahnhofsbuchhandel
und online erhältlich.

Wolle Made in Germany
www.schoppel-wolle.de